

MARKT HÖCHBERG

Mitteilungsblatt

Immer aktuell informiert:
www.hoechberg.de



So könnte die Rückseite der Tagespflege mit acht Wohnungen aussehen. Visualisiert von WOLF-HAUS.

Planungen für neue Tagespflegeeinrichtung in der Ortsmitte vorgestellt

Nach dem Erwerb sämtlicher Grundstücke im zentralen Bereich um die ehemalige Kohlenhandlung in der Heidelberger Straße hat der Markt Höchberg eine weitere entscheidende Etappe eingeleitet.

Bereits im Jahr 2019 wurde durch das Büro Wegner Stadtplanung eine umfassende Feinuntersuchung durchgeführt, die die städtebauliche Situation rund um die Gebäude in der Heidelberger Straße und der Wirtgasse analysierte.

Die Idee, in dem betroffenen Areal Wohnraum sowie Räumlichkeiten für die Daseinsvorsorge zu schaffen, wurde im Nachgang vom Büro oechsner architekten ingenieure GmbH in eine konkrete Konzeptplanung überführt. Diese wurde im Dezember 2024 im Marktgemeinderat vorgestellt und sah den Abriss der veralteten Gebäude auf den Grundstücken Wirtgasse 6, 8 und 10 sowie den Neubau von Räumlichkeiten für eine Tagespflege und zwei Wohnhäusern vor.

Bereits im Frühjahr 2025 hatten erste Gespräche mit der „ProWohnen – Miteinander leben GmbH“ stattgefunden, gefolgt von Abstimmungen mit der Caritas Sozialstation St. Kilian.

Die ProWohnen-Miteinander leben GmbH, spezialisiert auf nachhaltige Wohnkonzepte und selbstbestimmtes Wohnen im Alter, konnte inzwischen einen Investor gewinnen, der bereit ist, auch in wirtschaftlich anspruchsvollen Zeiten in soziale Infrastruktur zu investieren und diese langfristig zu betreiben.

Dem Gremium wurden nun erste Entwürfe mit Grundrissen und Ansichten vorgestellt, welche geschlossene Zustimmung fanden. Die Planung sieht neben einer Tagespflegeeinrichtung mit 24 Plätzen und einer Sozialstation auch acht altersgerechte Wohnungen sowie Tiefgaragenstellplätze vor. Da sich die Entwürfe noch in einem frühen Stadium befinden, sind Anpassungen weiterhin möglich.

„Wir sind stolz darauf, in Zusammenarbeit mit der ProWohnen – Miteinander leben GmbH den Weg für eine zukunftsorientierte Lösung im Bereich der sozialen Dienstleistungen zu ebnen. Die geplante Einrichtung wird nicht nur dringend benötigte Tagespflegeplätze schaffen, sondern auch die Lebensqualität in unserer Gemeinde erheblich steigern“, so der Bürgermeister von Höchberg.

Als nächstes finden konkrete Verhandlungen mit dem Investor statt sowie weiterführende Gespräche mit der Caritas Sozialstation St. Kilian, die ihre Räumlichkeiten aktuell im Gebäude des ehemaligen Kindergartens St. Norbert am Hexenbruch haben und sich gut vorstellen können, in die Ortsmitte umzuziehen und damit ihr Angebot zu erweitern.

Dieser Plan bringt frischen Wind in das Ortsgebiet und bietet den Bürgerinnen und Bürger von Höchberg nicht nur neue Wohnoptionen, sondern auch wertvolle soziale Dienstleistungen, die das Leben in der Gemeinde bereichern werden. Die Umsetzung ist ein weiterer Schritt in Richtung einer lebenswerten und zukunftssicheren Gemeinde.



Visualisierung Straßenansicht von WOLF-HAUS

Bayerisches Rotes Kreuz
 Kreisverband Würzburg
 Zeppelinstraße 1 - 3 | 97074 Würzburg
www.brk-wuerzburg.de | info.wue@brk.de



**Bayerisches
 Rotes
 Kreuz**

150 Jahre
 in Würzburg

Lange gut leben. Mit dem BRK in Würzburg.

Hausnotruf.



Hausnotruf.

Das Rote Kreuz, zum Drücken nah.

www.hausnotruf-mainfranken.de | Tel. 0931 80008-510

Menü-Service.

Ab sofort!

können Sie Ihr Wunsch-Menü auch
 unter www.mittagessen-brk.de
 online bestellen.

Einfach anmelden
 und Menü aussuchen.



Menü-Service.

Das Rote Kreuz, einfach Lecker.

www.menueservice-wuerzburg.de | Tel. 0931 80008-520



**Raiffeisenbank
 Höchberg eG**



Abbildung ähnlich

Gewinnsparer werden & gewinnen

Spielend sparen und gewinnen!

Machen Sie jetzt als Gewinnsparer mit und erhalten Sie die
 Chance, jeden Monat tolle Sach- und Geldpreise zu gewinnen.
 Spielend einfach unterstützen Sie damit auch Ihre Region. Sie
 wollen mehr erfahren? Dann schauen Sie auf unserer Website
 vorbei!

*Teilnahme am Gewinnsparen erst ab 18 Jahren möglich.



Eine Gewinnspartlotterie der
**Volksbanken
 Raiffeisenbanken**

www.raiba-hoechberg.de

Liebe Höchbergerinnen und Höchberger,

hoffentlich konnten Sie sich alle in den Tagen zwischen den Jahren gut erholen, denn schon wartet das neue Jahr mit seinen Aufgaben und Herausforderungen auf uns. Gleichzeitig setzen auch wir selbst immer zu Beginn des Jahres Hoffnung in diese neue Zeit: Hoffnung, dass das Kommen- de besser, ruhiger und verlässlicher werden möge. Auch wenn uns der Jahreswechsel nicht gleichzeitig die Sorgen nimmt, schenkt er uns doch einen Moment, in dem wir bewusst entscheiden können, wie wir weitergehen wollen.

Dabei sollte uns mittlerweile klar sein, dass wir in Zeiten leben, die uns fordern. Globale Krisen, wirtschaftliche Unsicherheiten und gesellschaftliche Spannungen sind längst Teil unseres Alltags geworden. Diese Entwicklungen bleiben nicht draußen vor der Haustür stehen. Sie wirken hinein in Gespräche, in Stimmungen, manchmal auch in unsere Geduld. Es wäre unehrlich, das kleinzureden. Und doch dürfen wir uns nicht daran gewöhnen, Härte mit Härte zu beantworten.

Gerade deshalb kommt dem Miteinander in unserem Ort eine besondere Bedeutung zu. Hier begegnen wir uns nicht anonym. Hier kennen wir Gesichter, Geschichten und oft auch die Sorgen des Anderen. Dieses Wissen verpflichtet uns. Es erinnert uns daran, dass respektvolle Worte mehr bewirken können als jede Eskalation. Leider zeigt der Vorfall in einer anderen Vorortgemeinde von Würzburg, bei dem ein Mitarbeiter des Verkehrsüberwachungsdienstes körperlich angegriffen wurde, dass Respekt leider nicht selbstverständlich ist. So sind auch schon unsere eigenen Feuerwehrleute beim Absperren eines Einsatzortes beschimpft worden. Bei allem Frust über die eigene ärgerliche Situation sind aber weder Gewalt noch Beleidigungen in irgendeiner Form akzeptabel.

Gerne dürfen und sollen konstruktiv und sachlich Meinungen und Ärger ausgesprochen werden. Aber nicht nur im Jahr der Kommunalwahl sollten wir dabei auf Besonnenheit achten und Mut haben. Mut, Missstände anzusprechen.



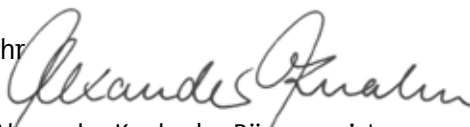
Mut, Verantwortung zu übernehmen. Und Besonnenheit, dabei den Menschen nicht aus dem Blick zu verlieren. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Verwaltung, Bauhof, Feuerwehr oder im Verkehrsüberwachungsdienst leisten ihre Arbeit für die Gemeinschaft. Sie verdienen Respekt, auch dann, wenn Entscheidungen unbequem sind. Dies gilt vor allem auch für die Mandatsträgerinnen und -träger in unseren Gremien.

Ich erlebe in Höchberg sehr oft, wie viel Kraft in unserer Gemeinschaft steckt. In Vereinen, im Ehrenamt, in der Nachbarschaftshilfe, in stillen Gesten der Unterstützung. Diese Haltung ist kein Selbstläufer. Sie lebt davon, dass jede und jeder von uns sie mitträgt: Freundlichkeit, Zuhören und das ehrliche Bemühen um Verständnis sind keine Schwäche – sie sind die Grundlage eines funktionierenden Gemeinwesens.

Vor uns liegen Aufgaben, die Geduld verlangen werden. Nicht alles wird sofort gelingen. Manche Wege müssen wir korrigieren, andere erst finden. Entscheidend ist, dass wir sie gemeinsam gehen. Ein Ort bleibt lebendig, wenn Menschen sich einbringen, Verantwortung teilen und auch in schwierigen Momenten zusammenstehen.

Ich wünsche mir für dieses Jahr, dass wir den Ton wahren, auch wenn es lauter wird. Dass wir Unterschiede aushalten, ohne einander zu verletzen. Und dass wir uns immer wieder daran erinnern, wie wertvoll ein gutes Miteinander ist – gerade dann, wenn es anstrengend wird.

Herzlichst

Ihr

Alexander Knahn | 1. Bürgermeister

DATUM	ZEIT	BIS WANN/WAS IST LOS	ORT	VERANSTALTER
jeden Freitag	9 - 14 Uhr	Grüner Wochenmarkt	Marktplatz, Altort	
jeden Freitag	16 - 19 Uhr	Minecraft Treffen für Jugendliche im Autismus-Spektrum, Online-Anmeldung unter verein@neurodivers.net		
06.01	16:00 Uhr	Neujahrsempfang	TG-Halle	Markt Höchberg
07.01	16:45 Uhr	Joggingrunde für Langsame und die flotten Geher	Waldweg neben Waldsportplatz	Nachbarschaftshilfe Markt Höchberg
09.01	16:30 Uhr	tragbar	Seeweg 27	Verein für ambulante Krankenpflege
10.01	09:00 Uhr	tragbar	Seeweg 27	Verein für ambulante Krankenpflege
13.01	10:00 Uhr	Joggingrunde für Langsame und die flotten Geher	Waldweg neben Waldsportplatz	Nachbarschaftshilfe Markt Höchberg
13.01	15:00 Uhr	Seniorentreff St.Norbert	Pfarrsaal St. Norbert	Pfarrgemeinde St.Norbert
15.01	16:00 Uhr	Joggingrunde für Langsame und die flotten Geher	Waldweg neben Waldsportplatz	Nachbarschaftshilfe Markt Höchberg
15.01	15:00 Uhr	Besuch Siebold-Museum Würzburg	Würzburg	Frauentreff St Norbert
16.01	19:00 Uhr	Powerpoint Karaoke	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
16.01	14:30 Uhr	Senioren - Folklore - Tanzkreis	Pfarrsaal St.Norbert	Pfarrgemeinde St.Norbert
17.01	19:30 Uhr	1. Prunksitzung	Pfarrheim Mariä Geburt	Faschingsgilde Helau Krakau
17.01	15:45 Uhr	Auf einen Kaffee mit unserem Landrat	tegut Parkplatz	CSU Höchberg
18.01	11:00 Uhr	Django Asül - „Rückspiegel 2025“	Kulturscheune	kulturmanagement
18.01	18:00 Uhr	Django Asül - „Rückspiegel 2025“ (ausverkauft)	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
20.01	15:00 Uhr	Stammtisch Frauentreff	Café Kiliansbäck im tegut	Frauentreff St Norbert
22.01	19:30 Uhr	Pasquale Aleardi & die Phonauten	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
22.01	16:00 Uhr	Joggingrunde für Langsame und die flotten Geher	Waldweg neben Waldsportplatz	Nachbarschaftshilfe Markt Höchberg
23.01	19:30 Uhr	Pasquale Aleardi & die Phonauten (ausverkauft)	Kulturscheune	kulturmanagement
23.01	19:30 Uhr	2. Prunksitzung	Pfarrheim Mariä Geburt	Faschingsgilde Helau Krakau
24.01	14:00 Uhr	WenDo	Vereinsstühle	Netzwerk FrauenLeben
24.01	19:30 Uhr	SWAMP	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
25.01	14:30 Uhr	17:30 Uhr Kinder- & Jugendsitzung	Pfarrheim Mariä Geburt	Faschingsgilde Helau Krakau
25.01	15:30 Uhr	17:00 Uhr Spieletreff für Erwachsene	Bibliothek Markt Höchberg	Nachbarschaftshilfe Markt Höchberg
30.01	19:30 Uhr	Blue Friday Jazzlounge „The Golden Swing Ära“	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement
31.01	19:30 Uhr	3. Prunksitzung	Pfarrheim Mariä Geburt	Faschingsgilde Helau Krakau
31.01	19:30 Uhr	Die Beutelboxer	kulturscheune höchberg	Kulturmanagement

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass diese Termine durch die Vereine gemeldet wurden. Für die Richtigkeit der Termine übernimmt die Gemeindeverwaltung keine Gewähr. Bitte nutzen Sie als Veranstalter die kostenfreie Eintragung Ihres Termins entweder direkt in der Höchberg-App oder über deren Darstellung unter <https://markt-hoechberg.appivate.it/>, damit dieser hier im Kalender erscheint.

Öffnungszeiten des Rathauses

www.hoechberg.de **poststelle@hoechberg.de**
Tel: 0931 49707-0 **Fax: 0931 49707-98**
Rathaus & Bürgerbüro: Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr
Im Bürgerbüro & Standesamt nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter **www.hoechberg.de** oder telefonisch unter **0931 49707-25**

Fundsachen

Im monatlich erscheinenden Mitteilungsblatt sind nur die neu hinzugekommenen Fundgegenstände abgedruckt. Die Aufbewahrungsfrist beträgt 6 Monate. Anschließend werden die Gegenstände einem guten Zweck zugeführt oder entsorgt. Falls Sie Gegenstände schon etwas länger vermissen, können Sie sich gerne telefonisch oder persönlich im Bürgerbüro melden.

Folgende Fundsachen wurden aktuell abgegeben:

Schlüsselbund mit Anhänger

In der Bücherei blieben liegen:

Fäustlinge beige

Kindermütze türkis

Kindersweatjacke graublau mit Aufdruck

Trinkflasche hellblau aus Metall

Kulturscheune:

bei der Veranstaltung DESERTED HORIZON am Samstag, 22.11.2025 wurde ein Mantel mit Mütze und Schal vergessen

Notrufnummern

Polizei 110 Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 11 61 17
Wasserversorgung 0931 49707-77

Sitzungstermine

Di, 13.01. 19 Uhr Marktgemeinderatssitzung
Di, 20.01. 19 Uhr Bau- und Umweltausschusssitzung
Di, 03.02. 19 Uhr Marktgemeinderatssitzung
Di, 10.02. 19 Uhr Bau- und Umweltausschusssitzung

Nächste Ausgabe Februar 2026

Redaktionsschluss

Sonntag*, 18. Januar

Verteilung

KW 06 bis Freitag, 06. Februar

Alle Einrichtungen (Vereine, Parteien, Kindergärten etc.) werden gebeten, ihre Beiträge **bis spätestens Sonntag*** zu schicken (Nachzügler bitte ankündigen). Bei Platzmangel behalten wir uns vor, zuletzt eingereichte Beiträge auf die darauffolgende Ausgabe zu verschieben.

***Bei Feiertagen im Produktionszeitraum 1-2 Werktage früher.**

Der Seniorenbeirat informiert

Liebe Höchberger Seniorinnen und Senioren, der Seniorenbeirat wünscht allen Leserinnen und Leser ein gutes neues Jahr, kommen Sie alle gesund durch das Jahr 2026.

Ja, kaum ist die Weihnachtszeit und die damit verbundenen Feiertage vorbei, geht es weiter in die närrische Zeit. Der Seniorenbeirat wird auch in diesem Jahr, gemeinsam mit der Marktgemeinde, wieder den Seniorenfaschingsnachmittag organisieren und ich habe auch schon ein stimmungsvolles Programm zusammengestellt.

Los geht die Seniorenfaschingssitzung am 4. Februar um 14:33 Uhr in der TG Halle – Jahnstraße .

Fleißige Helfende von der Handballabteilung und dem Kath. Frauenbund versorgen die Gäste mit Getränken und Kuchen. Wie seit vielen Jahren schon Tradition, wird zum Abschluss des Nachmittags auch wieder das Höchberger Prinzenpaar Andreas I. und Susanne I. mit Gefolge einziehen. Auf ein paar fröhliche Stunden laden Bürgermeister Alexander Knahn und der Seniorenbeirat Höchberg ein. Ich hoffe, dass ich wieder viele Seniorinnen und Senioren begrüßen kann und freue mich auf ein fröhliches Wiedersehen.

Mit besten Grüßen,

Wolfgang Knorr,

Vorsitzender Seniorenbeirat



Das große Finale beim Seniorenfasching 2025

Senioren Fasching

Mi, 04. Februar 2026
14:33 Uhr | TG-Halle

Eintritt frei!

Veranstalter Markt Höchberg

Kein Mitteilungsblatt im Briefkasten?

Das Mitteilungsblatt wird immer in der ersten Kalenderwoche des Monats verteilt. Sollten Sie einmal kein Heft im Briefkasten gefunden haben (bzw. ein zweites Exemplar brauchen), können Sie sich an verschiedenen Auslegestellen die neueste Ausgabe holen – oder das PDF online abrufen unter www.hoechberg.de bzw. www.hoechberg-mageta.de.

Wenn Sie länger kein Mitteilungsblatt bekommen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an das Bürgerbüro des Marktes Höchberg, Tel. 49707-0, poststelle@hoechberg.de

AUSLEGESTELLEN (zu den jeweils üblichen Geschäftszeiten):

Marktgemeinde Höchberg, Bürgerbüro Rathaus; Mainlandbad (Foyer), Rudolf-Harbig-Platz 3; Lamm Hotel/Restaurant, Hauptstr. 76; Lotto-Shop im Rewe-Center, Leibnizstr. 14; Ursprung Bioladen, Hauptstr. 65; Sparkasse Mainfranken, Hauptstr. 32; Raiffeisenbank Höchberg, Hauptstr. 101; tegut-Markt, Waldstr. 4; Frankenwarte: Am Schindanger, Ecke Friedbergweg

Frauenhaus Würzburg

Schutz und Hilfe für gewaltbetroffene Frauen und deren Kinder

- 24h Rufbereitschaft
- anonym
- kostenlos

Tel. 0931 619810
www.awo-frauenhaus.de



Bezirksverband
Unterfranken e.V.

Aufnahmegerät im Bürgerbüro defekt oder ungeeignet. Wir fotografieren gerne Ihre Babies, Kleinkinder, Personen mit Handicap und liefern Ihnen das E-Passfoto für Ihre Dokumente.

E-PASSFOTOS für Ihre Ausweisdokumente

Digital, sicher, professionell & rechtskonform. Nach der Gesetzesänderung seit 1. Mai 2025 übermitteln wir Ihr Bild digital an Ihr Amt.



Gleich zum Mitnehmen!

Hahnenhof 2, 97070 Würzburg
Fon: 0931/14 605,
Fax: 0931/57 30 76
wuerzburg@foto-fun-digital.de
Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 10-17 Uhr

Räum- und Streupflicht

Kleine Erinnerung zur Räum- und Streupflicht laut Gemeindeverordnung: Innerhalb der geschlossenen Ortslage sind die Eigentümer von bebauten und unbebauten Grundstücken, die an öffentliche Straßen, Wege oder Plätze angrenzen, verpflichtet, die an ihr Grundstück angrenzenden Gehwege oder Gehbahnen bei Schnee und Glätte auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu halten.

So sind bei Schneefall die Gehwege oder Gehbahnen während der Zeit des Tagesverkehrs von Schnee und Eis so oft zu räumen, dass diese ohne Gefährdung begehbar sind. Zur Eindämmung der Rutschgefahr sind geeignete abstumpfende Mittel (z. B. Sand oder Splitt) einzusetzen.

Als Tagesverkehr gilt an Werktagen die Zeit von 6.30 – 20.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 8.00 – 20.00 Uhr. Es besteht ausdrücklich auch Räum- und Streupflicht, wenn kein Gehweg vorhanden ist. In diesem Fall ist eine Gehbahn (1 m breit) auf der Straße zu streuen bzw. zu räumen.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite des Marktes Höchberg www.hoechberg.de

Winterdienst des Marktes Höchberg:

Im Straßenbereich bearbeiten die Mitarbeiter des Bauhofes Höchberg zuerst die Bus- und Hauptstrecken. Die übrigen öffentlichen Straßen werden anschließend bearbeitet.

Parallel zum Räum- und Streueinsatz auf den Straßenflächen bearbeiten die Mitarbeiter im Bereich des Fußgängerverkehrs die Bushaltestellen, Treppenanlagen und Gehwege der gemeindeeigenen Grundstücke.

Winterdienst in engen Straßen - Eigenverantwortung statt Parkverbot

In engen Straßen setzt man seit wenigen Jahren auf die Eigenverantwortung der Parkenden. Statt Parkverbotsschilder werden betroffene Bereiche - wie beispielsweise im Rübezahlweg, Krautgartenweg oder Am Trieb - lediglich mit Hinweisbarken gekennzeichnet, die bei Vorhersage von winterlichen Straßenverhältnissen von parkenden Fahrzeugen freigehalten werden sollen. Denn bei zu starker Verengung der Durchfahrt durch ungünstig geparkte Fahrzeuge können diese Straßen bei Schneefall und Eisglätte nicht geräumt und gestreut werden. In einem solchen Fall werden die erforderlichen Winterdienstarbeiten dann möglichst zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt.

Der Umweltbeirat lädt ein

Seit Oktober 2022 tagt der Beirat für Umwelt-, Landwirtschafts- und Naturschutz des Marktes Höchberg regelmäßig.

Die Sitzungen des Beirates sind öffentlich. Sie finden im Sitzungssaal des Rathauses II, Hauptstraße 65, **jeweils montags um 19:00 Uhr** an folgenden Terminen statt:

- 26.01.2026
- 23.03.2026

Wir freuen uns über jeden Besuch von interessierten Bürgerinnen und Bürgern – schauen Sie gerne vorbei!

Information aus dem Bürgerbüro: Auskunfts- und Übermittlungssperre

Das Meldegesetz räumt Ihnen die Möglichkeit ein, folgenden Datenübermittlungen und Auskunftserteilungen zu widersprechen:

1. Übermittlungssperre an öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften
2. Widerspruch gegen die Weitergabe von Daten an Parteien und Wählergruppen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen
3. Für den Fall eines Alters- oder Ehejubiläums darf eine Mitteilung über dieses Jubiläum nicht weitergegeben werden
4. Widerspruch gegen die Weitergabe von Daten an Adressbuchverlage
5. Widerspruch gegen die Weitergabe von Daten an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr für Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial über den freiwilligen Wehrdienst

Wenn Sie von dem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, finden Sie das dafür entsprechende Formular online im Bürgerserviceportal unter www.buergerserviceportal.de/bayern/hoechberg oder als Direktlink auf unserer Homepage. Natürlich erhalten Sie den Antrag zur Auskunfts- und Übermittlungssperre auch bei uns im Bürgerbüro.

FAIRplayer gesucht

Als frisch ausgezeichnete Fairtrade Gemeinde kann der Markt Höchberg jede Verstärkung gebrauchen! Wir suchen daher engagierte Menschen, die Lust haben, unsere Fairtrade-Gemeinde aktiv zu unterstützen.

Wenn Sie Interesse an nachhaltigem Handel haben, gerne Veranstaltungen mitorganisieren oder eigene Ideen für Aktionen rund um das Thema Fairtrade einbringen möchten, sind Sie in unserer Fairtrade-Gruppe genau richtig!

Unsere Gruppe setzt sich dafür ein, das Bewusstsein für fair gehandelte Produkte in Höchberg zu stärken und gemeinsam Projekte auf die Beine zu stellen – vom Informationsstand bis zur kreativen Mitmachaktion. So hoffen wir den Titel „Fairtrade-Gemeinde“ auch in Zukunft zu verteidigen und die Welt ein kleines Stückchen fairer zu machen.

Haben Sie Zeit und Freude daran, etwas zu bewegen?

Dann werden Sie Teil unseres Teams!

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und auf neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter, die Fairness weltweit fördern möchten.

Kontakt: bernhard.hupp@t-online.de, Tel. 0171 3803108



Überraschungs-Abschiedsparty für Jürgen Röhling

Eine Überraschung, die selbst den erfahrenen Kursleiter Jürgen Röhling sprachlos machte: Am Dienstagabend wurde der langjährige Italienisch-Lehrer der Gemeinde Höchberg im Sitzungssaal des Rathauses mit einer emotionalen Verabschiedung gewürdigt. Seit zwei Jahrzehnten hatte Röhling den Sprachkurs „Italienisch für Höchberger Bürger“ ehrenamtlich durchgeführt und dabei nicht nur die italienische Sprache vermittelt, sondern auch zahlreiche Freundschaften, besonders im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Bastia Umbra, gefördert.

Anfangs hatte Röhling geglaubt, zu einem einfachen Treffen mit Bürgermeister Alexander Knahn und Altbürgermeister Peter Stichler eingeladen worden zu sein – doch als er den Sitzungssaal betrat, warteten dort fast 30 seiner Kursteilnehmer. Sie hatten sich ausnahmsweise im Rathaus versammelt, um ihrem Kursleiter „Arrivederci“ zu sagen.

„Ich habe in meinem Leben viele Verabschiedungen geleitet, aber so eine hat mich umgehauen“, sagte Röhling sichtlich bewegt. „Ich muss mich erst einmal setzen.“ Der Mann, der für seine sprachgewandte Art und seine zahlreichen Anekdoten bekannt war, fand an diesem Abend kaum die richtigen Worte. Und das, obwohl er es gewohnt war, die Zügel in der Hand zu halten.

Mit einem herzlichen „Cari amici“ und einem emotionalen Rückblick auf seine 20-jährige Tätigkeit kündigte Röhling seinen Rücktritt an. Der Kurs, der in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Höchberg und dem HPV (Höchberger Partnerschaftsverein) stattfand, war für ihn nie nur eine Gelegenheit, die italienische Sprache zu lehren. Die sozialen und zwischenmenschlichen Beziehungen, die über die Jahre gewachsen sind, standen für ihn immer im Vordergrund. „Es war mir immer wichtig, dass der Kurs nicht nur die Sprache, sondern auch den Austausch von Kulturen und Freundschaften fördert“, betonte Röhling.

Viele der ehemaligen Kursteilnehmer haben über die Jahre nicht nur die italienische Sprache gelernt, sondern sind auch zu einer festen Gemeinschaft geworden. „Wir haben uns immer mehr als nur ein Kurs gefühlt, sondern als eine kleine Familie“, sagte Helga Seubert, eine der langjährigen Teilnehmerinnen. Und so fiel es den rund 30 Anwesenden sichtlich schwer, sich von ihrem Lehrer zu trennen. „Seine Fähigkeit, Menschen zu verbinden, war einzigartig“, erinnerte sich Tobias Knahn. „Er hat uns gezeigt, dass es beim Lernen nicht nur um Grammatik geht, sondern um das Miteinander.“

Im Zuge der Verabschiedung wurde Röhling eine besondere Ehrung zuteil: Neben Dankesworten von Bürgermeister Knahn erhielt er den „Höchberger Krack“ aus Porzellan, der ihn an seine Zeit als Italienisch-Lehrer erinnern soll. Knahn dankte Röhling für sein unermüdliches Engagement und seine stets gute Laune, die den Kurs zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben. „Es gibt nur wenige Menschen, die ihre Freude an etwas so unermüdlich weitergeben wie du. Das ist ein Geschenk, für das wir unendlich dankbar sind“, sagte der Bürgermeister.

Für Röhling, der in seinem „Abschiedsbrief“ seine Entscheidung mit den „spürbar schwindenden Energiereserven“ begründete, war der Abschied von seinem Kurs dennoch nicht endgültig. „Ich verabschiede mich nicht mit 'Addio', sondern mit 'Arrivederci'“, schrieb er in einem emotionalen Brief an seine Kursteilnehmer. Und dieses „Auf Wiedersehen“ hatten die Kursteilnehmer wörtlich genommen und waren zu seiner Verabschiedung gekommen.

Tatsächlich wird der Abschied von Röhling auch als ein Abschied von einer Institution des Höchberger Gemeindelebens empfunden. „Jür-

gen hat uns nicht nur die Sprache beigebracht, sondern auch einen ganz besonderen Zugang zu Italien und seiner Kultur eröffnet“, sagte Knahn. Auch Altbürgermeister Peter Stichler erinnerte daran, wie wichtig Röhling für die Städtepartnerschaft mit Bastia Umbra war, die durch die vielen Kontakte und Freundschaften im Kurs weiter gestärkt wurde.



Jürgen Röhling wurde nach 20 Jahren ehrenamtlichen Lehreinsatz für die italienische Sprache von seinen Kursteilnehmern und Bürgermeister Alexander Knahn (rechts) gebührend verabschiedet. Foto Matthias Ernst

Dieses Projekt wird gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

DAS OFFENE
MUSTERHAUS 2026

Im Musterhaus Kürnach zeigen wir verschiedene Möglichkeiten, wie selbstständiges Leben im eigenen Zuhause auch mit Einschränkungen möglichst lange und mühelos gelingen kann.

Das Musterhaus ist zur freien Besichtigung, ohne Terminvereinbarung, geöffnet:

Dienstags, 11 - 14 Uhr		
20. Januar	17. März	19. Mai
21. Juli	15. September	17. November
Donnerstags, 12 - 15 Uhr		
19. Februar	16. April	18. Juni
20. August	15. Oktober	17. Dezember

Bitte beachten Sie, dass an diesen Tagen keine individuelle Beratung stattfinden kann!
Individuelle Besichtigung gewünscht? Bitte Anruf unter 0931 80442-89.

Adresse des Musterhauses: Prosselsheimer Straße 16, 97273 Kürnach



WIRKOMMUNAL.
Für Senioren im Landkreis Würzburg
Zeppelinstraße 67
97074 Würzburg
www.wirkommunal.de



Neues aus dem



Kommende Veranstaltungen im Januar

Selfmade-Sushi:

Do., 15.01.2026, 14:00 - 19:00 Uhr | ab 12 J.

Ein kostenloses Mittag- oder Abendessen:
Rollt am 15.01. eure eigenen Sushi-Rolls!

Schnuppernachmittag:

Mo., 19.01.2026, 14:00 - 19:00 Uhr | ab 8 J.

Einmal im Monat dürfen alle ab 8 Jahren bei uns in den Offenen Treff reinschnuppern. Dabei gibt es für jedes ausprobierte Spiel einen Stempel! Bekommt ihr am 19. Januar eine ganze Stempel-Karte voll und könnt dafür eine Belohnung abstauben?

Spieleabend:

Fr., 23.01.2026, 18:00 - 22:00 Uhr | ab 14 J.

Zeitlos und häufig angefragt: Am 23.01. spielen wir Werwolf. Dorfbewohner oder Werwölfe – wer gewinnt? Mit kostenlosen Snacks und Getränken verbringen wir einen entspannten Abend in gemütlicher Runde.



Deutsche Umwelthilfe

Machen Sie uns stark!

Manche Industriekonzerne und Politiker versuchen derzeit, die Zivilgesellschaft zu schwächen.

Werden Sie jetzt Fördermitglied!

www.duh.de/staerken

Stellen Sie sich hinter uns!

Für mehr Demokratie und unsere Umwelt.

Auf ein Wort zum respektvollen und friedlichen Miteinander

Vor kurzem wurde ein Mitarbeiter der Verkehrsüberwachung unseres Zweckverbandes in einer anderen Gemeinde tätlich angegriffen und verletzt, was uns tief betroffen gemacht hat. Auch in Höchberg ist es gegenüber unserem Verkehrsüberwachungsdienst schon zu übergreifigem Verhalten gekommen, weshalb wir hier noch einmal eindringlich mahnen:

Bedrohungen, aggressives Verhalten oder Gewalt gegenüber unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind in keiner Weise tolerierbar. Solche Übergriffe überschreiten jede Grenze des respektvollen Miteinanders und werden konsequent verfolgt.

Natürlich kann eine Verwarnung oder ein „Knöllchen“ im Alltag ärgerlich sein. Doch zwischen sachlicher Kritik und respektlosem Verhalten besteht ein klarer Unterschied!

Die Mitarbeiter der Verkehrsüberwachung leisten einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer. Sie sorgen dafür, dass Verkehrsregeln eingehalten werden, Wege frei bleiben und Gefährdungen vermieden wer-

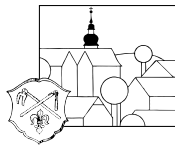
den. Diese Aufgabe ist essenziell für ein geordnetes und sicheres Zusammenleben.

Wir appellieren daher eindringlich an alle Bürgerinnen und Bürger: Begegnen wir einander mit Respekt. Konflikte lassen sich immer durch Worte klären – niemals durch Gewalt oder Einschüchterung. Nur gemeinsam können wir ein Umfeld schaffen, in dem ein konstruktiver Umgang miteinander selbstverständlich bleibt.

Dem verletzten Mitarbeiter wünschen wir schnelle Genesung und übermitteln ihm unser tiefstes Mitgefühl.

Freie Betreuungsplätze im bilingualen Kinderhaus Sunflowerkids

Liebe Eltern, das bilinguale Kinderhaus Sunflowerkids (Kapellenweg 15) hat ab sofort noch Krippen- und Kindergartenplätze zu vergeben. Bei Interesse können Sie sich gerne bei der Leitung Frau Klug (leitung@sunflowerkids.de) melden.



Der MARKT HÖCHBERG nimmt Abschied
von

Norbert Seubert

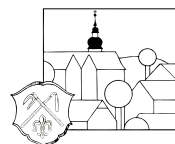
Wir trauern um ein sehr geschätztes Mitglied unserer Gemeinde.

Für die Unterstützung der örtlichen Vereine als Wirt des Höchberger Traditions-gasthauses „Zum Goldenen Adler“ wurde Norbert Seubert im Jahr 1999 mit der Silbernen Gemeindeplakette des Marktes Höchberg ausgezeichnet.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied und werden sein Andenken stets in Ehren bewahren.

Höchberg, im Dezember 2025

Alexander Knahn | 1. Bürgermeister
auch im Namen des Marktgemeinderats



Der MARKT HÖCHBERG trauert
um

Karl Gröninger

Wir trauern um einen hochgeschätzten Mitbürger, der sich engagiert für das Gemeinwohl eingesetzt und verdient gemacht hat. Von 1994 – 2008 war er Mitglied im Marktgemeinderat und wurde aufgrund seiner besonderen Verdienste 2008 mit der Silbernen Gemeindeplakette des Marktes Höchberg ausgezeichnet.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied und werden sein Andenken stets in Ehren bewahren.

Höchberg, im November 2025

Alexander Knahn | 1. Bürgermeister
auch im Namen des Marktgemeinderats

Erneuerung Kreuzung Sonnemannstraße - Am Reele - Weg zum Kreuz

Die bereits im Oktober 2024 beschlossene Sanierung der Kreuzung Sonnemannstraße, Am Reele und Weg zum Kreuz war Thema der Marktgemeinderatssitzung am 25. November 2025.

Im Zuge der vertieften Ausführungsplanung war deutlich geworden, dass die Maßnahme weit über den reinen Straßenbau hinausgeht. Denn sowohl die bestehende Kanalanlage als auch die beiden Wasserleitungen der Hoch- und Tiefzone müssen erneuert bzw. saniert werden. Diese Arbeiten sind zwingend eng mit dem Straßenbau zu verknüpfen, da sämtliche Leitungs- und Tiefbauarbeiten vor der Wiederherstellung der Fahrbahnoberfläche erfolgen müssen.

Aufgrund des erheblichen Umfangs der Baumaßnahme und der notwendigen Eingriffe in bestehende Verkehrsflächen entstand im Zuge der Ausschreibung und Vorbereitung der Vergabe, die Frage nach einer geeigneten Verkehrsführung während der Bauzeit.

Eine detaillierte Prüfung verschiedener Varianten war erforderlich, um sowohl die Anforderungen an die Bauausführung als auch die verkehrlichen Belange der Anliegerinnen und Anlieger sowie des örtlichen Verkehrs angemessen zu berücksichtigen.

Schließlich beschließt der Marktgemeinderat die Erneuerung der Kreuzung Sonnemannstraße, Am Reele und Weg zum Kreuz, bestehend aus Kanal- und Wasserleitungsauswechslung, sowie den Straßenneubau, in der von der Verwaltung vorgestellten 52-Wochen-Variante, in der Vollsperrungen weitestgehend vermieden werden.

Die von der Regierung von Unterfranken mit einer Zuwendung in Höhe von 360.000,00 € geförderte Baumaßnahme soll im ersten Quartal 2026 beginnen. Vorbereitende Arbeiten finden bereits jetzt statt.

Über den genauen Bauverlauf und den damit verbundenen Verkehrseinschränkungen halten wir Sie über unsere verschiedenen Kanäle (Homepage, Höchberg App, Instagram & Facebook sowie das Mitteilungsblatt) immer aktuell auf dem Laufenden.

Bei Fragen zur Baumaßnahme wenden Sie sich gerne telefonisch an 0931 49707-33 o. -36 bzw. per E-Mail an bauamt@hoechberg.de.

Visualisierung des fertiggestellten Kreuzungsbereichs:



Das Höchberger Mitteilungsblatt – in eigener Sache

Das Höchberger Mitteilungsblatt wird trotz digitaler Informationsmedien noch immer sehr gerne gelesen und schmerzlich vermisst, wenn es mal nicht (pünktlich) im Briefkasten liegt. Mit einer Auflage von 5.800 Stück erreicht das Mitteilungsblatt – für Sie und auch für den Markt Höchberg kostenlos – jeden Haushalt. Denn was viele nicht wissen, die Kosten für Layout und Satz der eingereichten Beiträge, inklusive Druck und Verteilung werden vom MaGeTA-Verlag getragen. Daher ist es für den Verlag natürlich wichtig, dass das Verhältnis zwischen informativen Berichten und kostenträgenden Werbeanzeigen stimmt. Und das ist mittlerweile eine Herausforderung, vor allem wenn man beachtet, dass der Seitenumfang in den letzten zehn Jahren von im Schnitt 40 Seiten auf nunmehr 60 Seiten und damit um 50% (!) gewachsen ist.

Nachfolgend finden Sie ein paar Zeilen des MaGeTA-Verlages zur aktuellen Situation. Der Markt Höchberg ist jedenfalls dankbar für die immer kooperative und lösungsorientierte Zusammenarbeit mit Frau Maria Geyer und ihrem Team und bittet um Verständnis, dass die Handhabung eingereicherter Texte, Bilder oder gar Anzeigen an die aktuellen Gegebenheiten angepasst werden muss.

Liebe Leserinnen und Leser,

wir hoffen, dass Sie gut und voller Energie in das neue Jahr 2026 gestartet sind.

Mit dieser Januar-Ausgabe halten Sie wieder ein Heft in den Händen, das viele lesenswerte Beiträge aus Ihrer lebendigen Marktgemeinde enthält.

Leider sind im vergangenen Jahr – vermutlich aufgrund der anhaltenden wirtschaftlichen Lage – die Anzeigenbuchungen deutlich zurückgegangen, sodass wir einen Umsatzverlust von fast 30 Prozent verzeichnen mussten. Da sich das Mitteilungsblatt, einschließlich der Verteilung, ausschließlich über gewerbliche Anzeigen finanziert, sind wir gezwungen, Druckkosten einzusparen, um weiterhin wirtschaftlich arbeiten zu können.

Das bedeutet: Je nach Umfang der Anzeigen müssen wir Texte kürzen und bei den oft zahlreichen, schönen Fotos eine Auswahl treffen. Auch Flyer und Plakate im PDF-Format können wir künftig nur noch dann abdrucken, wenn ausreichend Platz zur Verfügung steht.

Darum unsere Bitte:

- Senden Sie uns alle Inhalte weiterhin **auch** als Fließtext.
- Verzichten Sie möglichst auf Fotocollagen, für die der Platz fehlen könnte.
- Wenn Sie mehrere Fotos einreichen, geben Sie bitte Prioritäten an.

Wir bitten zudem um Verständnis, dass Flyer zu kommerziellen Veranstaltungen, die ausdrücklich im Original-Layout als PDF erscheinen sollen, leider nicht mehr kostenlos abgedruckt werden können und wir hier einen kleinen Kostenbeitrag verlangen müssen. Gleiches gilt künftig für Nachrufe, die mit Rahmen und Foto gestaltet werden sollen.

Wir freuen uns weiterhin auf zahlreiche Berichte und Fotos über die vielseitigen Aktivitäten aus Ihrer Marktgemeinde und hoffen, dass eine positive wirtschaftliche Entwicklung auch den Anzeigenumsatz wieder stärkt – damit wir Ihr Engagement im Mitteilungsblatt wie gewohnt sichtbar machen können.

Ihr MaGeTA-Team

Maria Geyer (Geschäftsleitung)
Ruth Berninger (Grafik)
Elyan Schmitt (Redaktion)

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen – Höchberg setzte ein sichtbares Zeichen

Am Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, dem sogenannten „Orange Day“, machte der Markt Höchberg erneut auf ein Thema aufmerksam, das uns alle betrifft. Der 25. November gilt weltweit als Mahnung und Aufruf, Gewalt in all ihren Formen nicht zu tolerieren und Betroffene zu unterstützen.

Gewalt gegen Frauen ist auch in Deutschland eine traurige Realität. Die aktuellen Zahlen des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend verdeutlichen das Ausmaß:

- 308 Mädchen und Frauen wurden im Jahr 2024 getötet.
- Über 187.000 Fälle häuslicher Gewalt wurden polizeilich erfasst.
- 18.224 Frauen und Mädchen wurden Opfer digitaler Gewalt.

Diese Zahlen stehen stellvertretend für noch viel mehr Betroffene, da viele Fälle im Verborgenen blieben.

Um ein sichtbares Zeichen gegen diese Formen der Gewalt zu setzen, wurde die orangene Wanderbank gut sichtbar auf dem Höchberger Marktplatz aufgestellt. Orange war die internationale Signalfarbe des Protests gegen Gewalt an Frauen. Die Bank soll nicht nur am Aktionstag, sondern das ganze Jahr über daran erinnern, dass wir alle Verantwortung tragen: hinzusehen, zuzuhören und zu handeln. Der Aktionstag wird weltweit von Organisationen wie UN Women unterstützt und durch zahlreiche Initiativen, Veranstaltungen und Beleuchtungsaktionen begleitet. Auch in der Region finden regelmäßig Informationsangebote, Beratungsstellenarbeit und Hilfsstrukturen statt, die betroffene Frauen stärken und unterstützen.

Hilfe ist jederzeit verfügbar:

Unter der kostenfreien Telefonnummer **08000 116 016** können Betroffene, Angehörige oder Unterstützende rund um die Uhr qualifizierte Ansprechpartnerinnen des Hilfetelefons „Gewalt gegen Frauen“ erreichen.

Gemeinsam können wir dazu beitragen, Gewalt sichtbar zu machen, Betroffene zu stärken und Schritte in Richtung einer gewaltfreien Gesellschaft zu gehen.



Bürgermeister Alexander Knahn setzt mit seinen Mitarbeiterinnen aus dem Rathaus ein klares Zeichen: „NEIN zu Gewalt an Frauen“



Auch am Rathaus und anderen Stellen im Ort setzte man Zeichen, um auf dieses wichtige Thema aufmerksam zu machen.

ANZEIGE

Kulinarische Highlights im Winter 2026

Nach unseren Betriebsferien sind wir ab dem 12.01.2026 wieder wie gewohnt für Sie da. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Winterbrunch am 25.01. und 01.03.26
Krimi-Dinner am 31.01., 15.02 und 15.03.26
Valentinstag „Dinner & guitar“ 14.02.26
„Let it swing“ am 16.02.26
Mediterraner Abend am 21.02. und 14.03.26

Weitere Informationen finden Sie unter
www.wittelsbacherhoeh.de



WITTELSBACHER HÖH
HOTEL & RESTAURANT

Hexenbruchweg 10 · 97082 Würzburg · Tel. 0931 / 45 30 40

Und weihnachtlich glänzte der Wald ...

Am zweiten Adventswochenende lockte der Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln wieder etliche Besucherinnen und Besucher an den Waldrand, um über den Höchberger Christkindlesmarkt zu bummeln. Das schöne Ambiente am Wald, live gespielte Weihnachtslieder der Musikfreunde Höchberg sowie gemeinsames Adventssingen ließen trotz ungemütlichen Nieselwetters weihnachtliche Stimmung aufkommen.

Ermöglicht wurde dies alles dank vieler fleißiger Hände: die Organisation übernahm federführend das Kulturmanagement des Marktes Höchberg, unterstützt von den Musikfreunden Höchberg und dem SPD-Ortsverein. Mitarbeiter des Bauhofes sowie ehrenamtliche Helfer haben sich mit dem Aufbau der Hütten und der Dekoration des Platzes wieder alle Mühe gegeben, um diesem weihnachtlichen Zauber einzuhauchen. Die Hütten mit Leben füllten örtliche Vereine mit ihren kulinarischen Angeboten sowie lokale und regionale Anbieter mit ihrer Handwerkskunst.

Einen besonderen Beitrag leisteten auch die Kinder des Kinderhauses Mariä Geburt, der Kinderwelt St. Norbert, der Pustebume, der Sunflower Kids, des Kindergartens St. Matthäus sowie der 1. Klasse der Ernst-Keil-Grundschule, die extra Baumschmuck für die dort aufgestellten Weihnachtsbäume gebastelt haben, welche sie dann als Dank nach diesem Wochenende bei sich aufstellen durften.

Auch Bürgermeister Alexander Knahn ist zufrieden: „Immer wieder schön zu sehen, was alles entstehen kann, wenn man zusammen anpackt. Vereine, Schausteller, Bauhof und Ehrenamtliche – alle haben ihren Teil dazu beigetragen, dass wir einen Markt hatten, auf dem Menschen sich treffen, miteinander reden und einfach eine gute Zeit haben konnten. Danke an alle, die das möglich gemacht haben.“



Natürlich präsentierte sich auch der Markt Höchberg als frischgebackene Fair-trade Gemeinde mit einem besonderen Angebot: Gegen eine freiwillige Spende konnte fair gehandelter Kaffee und Tee gekostet sowie faire Geschenke erworben werden.



Highlight für die Jüngsten war am Sonntag der Besuch des Nikolauses, der den Kindern faire Schokolade sowie eine Eintrittskarte für das Mainlandbad schenkte. Auch die kostenlosen Fahrten mit der Pferdekutsche wurden von Groß und Klein gerne angenommen.



Ob Töpferarbeiten, Strickwaren oder Holzarbeiten, auf dem Höchberger Christkindlesmarkt fand man allerlei Selbstgemachtes für unter den Weihnachtsbaum.

Abholung der Christbäume

Die Weihnachtsbäume werden vom Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg in Zusammenarbeit mit dem Markt Höchberg am

Montag, den 12.01.2026 und

Dienstag, den 13.01.2026

abgeholt.

Es wird gebeten, die vollständig abgeschmückten Bäume ab Montag, den 12.01., 6 Uhr am Straßenrand bereitzulegen.



Gemeinsames Engagement für Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Unter dem Motto „Nachhaltig denken. Gemeinsam handeln.“ veranstaltete die Sparkasse Mainfranken Würzburg vom 6. bis 12. Oktober 2025 eine Nachhaltigkeitswoche, bei der zahlreiche Aktionen für Umwelt und Gesellschaft im Mittelpunkt standen.

Ein zentrales Element der Aktion war die Pflanzung von insgesamt 36 klimafreundlichen Bäumen in der Region. Einer davon, ein Maulbeerbaum, darf nun in der frisch sanierten Martin-Wilhelm-Straße vor dem Spielplatz wachsen und dort für gutes Klima sorgen.



Dank der Sparkasse Mainfranken Würzburg wächst in der Martin-Wilhelm-Straße nun ein kleiner Maulbeerbaum heran. Darüber freuen sich v.l. Gärtnermeister Johannes Lindner, Bürgermeister Alexander Knahn und Stefan Körner, Leiter des Sparkassen-Beratungszentrums in Höchberg.

Darüber hinaus wurden 180 Nistkasten-Bausätze an Kindergärten, Senioreneinrichtungen, Jugendgruppen und Vereine übergeben. Die Bausätze wurden eigens von den Mainfränkischen Werkstätten in Würzburg für die Aktionswoche angefertigt. Fünf Stück davon gingen an die Leopold-Sonnemann-Realschule, wo sie von Schülerinnen und Schülern der 5. Klassen, die als sog. Klimabotschafter ihrer Schule aktiv sind, eigenhändig zusammengebaut wurden.

Die Leopold-Sonnemann-Realschule strebt an, den Titel einer „Klimaschule“ zu erlangen – einem bayernweiten Programm, das Schulen dabei unterstützt, Klimaschutz systematisch in Schulalltag und Schulentwicklung zu verankern. Im Rahmen dieses Ansatzes erarbeiten teilnehmende Schulen unter anderem einen individuellen Klimaschutzplan, ermitteln ihren CO²-Fußabdruck und setzen Maßnahmen in verschiedenen Handlungsfeldern wie Mobilität, Abfallvermeidung oder Energie um. Ziel des Programms ist es, gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und dem gesamten Schulumfeld konkrete Beiträge zum Klimaschutz zu leisten und nachhaltiges Denken zu fördern.

Die gespendeten Nistkästen werden in den kommenden Tagen an geeigneten Orten aufgestellt und tragen dazu bei, Lebensräume für heimische Vogelarten zu schaffen.



Hintere Reihe von links: Stefan Körner, Leiter des Sparkassen-Beratungszentrums Höchberg, Schulleiter Dr. Peter Schüll, Irena Amtmann; die als Lehrkraft den Weg zur „Klimaschule“ mit bereitet sowie Bürgermeister Alexander Knahn zusammen mit den Klimabotschafterinnen und -botschaftern der Leopold-Sonnemann-Realschule und den selbst zusammengebauten Nistkästen. Fotos Daniela Hartlieb

Warum arbeitest Du nicht bei UNS?
Wir suchen DICH ab sofort!

Eine/n AZUBI zur/zum MFA m/w/d

Wir sind:

- FREUNDLICH - FLEXIBEL - DYNAMISCH -
- SELBSTSTÄNDIG - HUMORVOLL -

Sind das auch Deine Eigenschaften, dann **melde DICH** doch.

Bewerbung schriftlich an: Praxis Dr.med. F. von Baumgarten
Max-Planck-Str. 15 • 97204 Höchberg
Tel. 0931-40 43 669 oder E-Mail:
neurobaumgarten@mail.de



Ihr regionaler Brennholzpartner

termintreu, regional, persönlich

Premium Brennholz aus Spessart & Odenwald

Technisch getrocknet - Gereinigt, frei von Staub, Rinde und Feinanteilen

☎ +49 (0) 160 90257215

✉ info@holz-hoh.de

Pascal Hoh | Söllershöhe 13 | 97828 Markttheidenfeld/Altfeld

www.holz-hoh.de



Main-Spessart
Main-Tauber-Kreis
Aschaffenburg
Würzburg
Kitzingen

ab
75,-€/SRM
10% Neu-
kundenrabatt
Code:
holz10

kleinekulturvorschau JANUAR



KINDERTHEATER - „ZaPPaloTT taucht unter“ | 04. Januar - 11. Januar

Vorverkauf über www.zappalott.de

Zauberer ZaPPaloTT ist im Sternenfieber und zaubert, albert und singt mit den Kindern was das Zeug hält. Alles wäre in Ordnung, würde da nicht ständig das Telefon klingeln. Und plötzlich bekommt ZaPPaloTT unerwarteten Besuch...aus dem Welt-raum! Eine Geschichte über Sternenstaub, ferne Planeten und einen frechen Außerirdischen mit etwas Heimweh...

Ein galaktisches Abenteuer für Weltraumforscher und Sternschnuppensammler ab 3-99 Jahren.



COMEDY - Powerpoint Karaoke

Fr, 16. Januar | 19:00 Uhr | 17 €

Sie lieben das Unvorhersehbare? Sie lachen gern? Dann dürfen Sie diesen Abend auf keinen Fall verpassen! Wir verwandeln die Kulturscheune Höchberg in eine Bühne der Spontaneität, Kreativität und des schrägen Humors. Bei PowerPoint-Karaoke stellen sechs ausgewählte Comedians ihnen völlig unbekannte Präsentationen vor – live, unvorbereitet und mit vollem Einsatz. Ob absurde Businesspläne, wilde Wissenschafts-Theorien oder skurrile Urlaubs-Diashows: Alles ist möglich. Und genau das macht den Reiz aus!



KABARETT - Django Asül „Rückspiegel 2025“ | So, 18. Januar | 11 Uhr (RESTKARTEN) & 18 Uhr (AUSVERKAUFT) | 31,50 €

Rückspiegel 2025 – Ein satirischer Jahresrückblick

Wer 2025 auf Langweile hoffte, wurde schnell schwer enttäuscht. Und wer dachte, dass es nach der Ampelregierung ruhiger wird, wurde schnell eines Besseren gelehrt! Ein seltsames Jahr wird gewürdigt. Von Politik über Wirtschaft bis Gesellschaft und Sport – nichts wird ausgelassen! Und vorab schon mal ein großes Dankeschön von Django an alle Vorkommenden für deren unfreiwillige Komik. Wer bei diesem Welttheater nicht im Publikum sitzt, ist selber schuld!



KONZERT - Pasquale Aleardi & die Phonauten

Do, 22. Januar | 19:30 Uhr | 26,50 €

Fr, 23. Januar | 19:30 Uhr | AUSVERKAUFT

Nach den Erfolgen in den letzten Jahren kommen Paco, Spike & Mary auf vielfachem Wunsch gerne wieder zu uns. Wir freuen uns riesig auf diesen spaßigen Abend! Die Fans von Pasquale Aleardi wissen natürlich schon, dass er nicht nur ein international erfolgreicher Schauspieler, sondern auch ein hervorragender Sänger und Entertainer ist. Mit seiner Band „Pasquale Aleardi & Die Phonauten“ zelebriert er „Antidepressionsmusik“, eine mitreissende Mischung aus Soul, Pop und Funk. Die deutsch getexteten Eigenkompositionen offenbaren charmante Doppelbödigkeit: gut gelauntes Augenzwinkern veredelt den tiefsinnigen Blick auf Zwischenmenschlichkeiten.



KONZERT - SWAMP - Bluesrock | Sa, 24. Januar | 19:30 Uhr | 17 €

SWAMP machen groovigen, elektrifizierenden Bluesrock. Das Programm von SWAMP ist stark am Brit-Bluesrocksound und Psychedelic-Blues der späten 60er und 70er orientiert. Ein SWAMP Gig bedeutet: Teppiche, Kerzen, Räucherwerk – atmosphärisch, psychedelisch, progressiv – feinsten, sumpfiger Bluesrock – kompromisslos – energiegeladen – und purer Spaß!

FILM - „Der Club der toten Dichter“ | Do, 29. Januar | 20 Uhr

Peter Weirs »Der Club der toten Dichter« erzählt die Geschichte einer konservativen Eliteschule in den USA der 1950er Jahre, deren Schüler durch den charismatischen Englischlehrer John Keating (Robin Williams) zu Selbstbestimmung und kritischem Denken ermutigt werden. Keating inspiriert seine Schüler, ihre Stimmen zu erheben, Poesie als Lebensform zu begreifen und dem Motto Carpe diem zu folgen.



BLUE FRIDAY JAZZLOUNGE - „The Golden Swing Ära“ | Fr, 30. Januar | 19:30 Uhr | 33 €

Die große, kleine Bigband mit dem Frontmann Robert Führer swingt sich durch die größten Hits von Count Basie, Duke Ellington, Glenn Miller, Dean Martin und Frank Sinatra.



IMPRO - Beutelboxer

Sa, 31. Januar | 19:30 Uhr | 17 €

Restkarten



KINDERMÄRCHENKONZERT - „Die Bremer Stadtmusikanten“ | So, 01. Februar | 15 Uhr | 12€/8€

Die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer werden durch Singen, Bewegen und Rhythmusspiele aktiv mit in das Konzertgeschehen eingebunden. Gemeinsam mit Jonathan Danigel als Detektiv und Erzähler begleiten sie die vier ausgedienten Tiere auf der Suche nach einem neuen Zuhause und ihrer wahren Identität. Dieses detektivische Mitmachkonzert (ab 5 Jahren) – liebevoll erzählt und mit überraschenden (musikalischen) Wendungen – wird zum Erlebnis für die ganze Familie!



KONZERT - SouLecka „Musik der 70er Jahre“

Fr, 06. Februar | 19:30 Uhr | 17 €

SouLecka ist die erste Wahl, wenn es um Funk, Soul und Groove Musik geht. Wir sind Garant für eine schweißtreibende Party. Egal ob Ihr auf den Soul sound eines Wilson Pickett, auf den Funk eines James Brown oder auf den rauen Blues sound des jungen Joe Cocker steht, die SouLecka Combo wird Euch mit ihren Interpretationen vieler großer Hits begeistern. Wir wissen wie wir Euch und eure Freunde zum Tanzen bringen!

VORSCHAU

07.02	Häisd'n'däisd vomm mee - Musikkabarett
27.02	Poetry Slam
01.03	Claudia Pichler „Feierabend“ - Kabarett
07.03	Anja Gutgesell „Streisand – Dietrich – Piaf“ - Konzert
13.03	Blue Friday Jazzlounge „Wes Montgomery“ - Konzert
14.03	Stephan Lucas - True Crime Lesung
15.03	Daniel Helfrich - Musikkabarett
20.03	anders - Acapella Konzert

► Kartenermäßigung f. Schüler, Studierende, Azubis, Schwerbehinderte Personen ab 60% sowie einer Begleitperson
 ► Einlass 1 Std. vor Veranstaltungsbeginn | Preise inkl. aller Gebühren | Freie Sitzplatzwahl (Ausnahmen möglich)
 ► Tanz-/Stehveranstaltung, keine Bestuhlung | ► Sitzveranstaltung
 Näheres auch unter www.kulturscheune-hoechberg.de und unter [Facebook](https://www.facebook.com/kulturscheune.hoechberg) und [Instagram](https://www.instagram.com/kulturscheune.hoechberg)

kulturscheune
höchberg

Wallweg 3 | 97204 Höchberg

Neues aus dem Freiwilligenzentrum

Weihnachtskarten aus der Grundschule

Am 28.11. bei der Wichtelwerkstatt konnte das Freiwilligenzentrum dank der Schulsozialarbeit der Ernst Keil Grundschule, in einem Klassenzimmer mit Schülern und Schülerinnen Karten bemalen. Diese Karten wurden im Rahmen der Aktion „Werde Wünsche-Erfüller/-in“ an die beschenkten Besucher der Tafel geschickt, sobald ihre Geschenke in der Bibliothek abgegeben wurden. Auf den Karten stehen ein persönlicher Weihnachtsgruß und die Info, wo und wann das Geschenk abgeholt werden kann. Vielen Dank an die Kinder der Ernst-Keil-Grundschule, die die Karten so liebevoll bemalt haben. So konnten sich die Beschenkten hoffentlich gleich doppelt freuen.

Danke an alle Wünsche-Erfüller/innen!

Die Aktion „Werde-Wünsche-Erfüller/-in“ wurde von allen Seiten gut angenommen und bei unserem Debüt 2025 blieb kein Wunsch offen. Dafür möchte ich mich im Namen des Freiwilligenzentrums und der Nachbarschaftshilfe ganz herzlich bei den vielen Wünsche-Erfüller/-innen bedanken! Ohne das Engagement und die einfühlsame Art von vielen einzelnen Helfern und Helferinnen hätten wir niemals so viele Wünsche und gesellige Geschenke veröffentlichen können.

Rückblick auf zwei Jahre Freiwilligenzentrum

Inzwischen kann das Freiwilligenzentrum in seiner aktuellen Form auf zwei sehr intensive Jahre zurückblicken, in denen vieles entstanden ist und nach und nach Gestalt angenommen hat.

Projekte

In den Sprachtrainings für Deutsch, der Nachbarschaftshilfe, den Lernpaten und der Fahrradwerkstatt kann sich jede und jeder dafür einsetzen, dass sich die unterschiedlichen Menschen in Höchberg begegnen und einander unterstützen, um als Gesellschaft weiter zusammenzuwachsen.



Im Vordergrund steht dabei, dass jede und jeder Freiwillige das Engagement mit den eigenen Ideen und Kompetenzen füllen darf. Das Freiwilligenzentrum bietet dafür den nötigen Rahmen, damit die Aktiven sich voll und ganz ihrem Engagement widmen können. Der oder die Freiwillige trägt die Verantwortung für die Durchführung des Engagements selbst und hat die Freiheit das Engagement zu gestalten.

Persönliche Beratung

Wer sich gerne engagieren möchte, aber noch nicht genau weiß wo, erhält in einer persönlichen Beratung im Freiwilligenzentrum Unterstützung, um ein Engagement zu finden, das wirklich interessiert, berührt oder begeistert.

Unterstützung für Vereine

Die Sammlung von Engagement-Möglichkeiten in Höchberg, an die Menschen in der Beratung vermittelt werden, ist mit 42 Einträgen bereits sehr umfangreich geworden, darf aber gerne weiterwachsen. Vereine und Initiativen sind eingeladen, sich zu melden und ihr Gesuch in der Engagement-Börse zu veröffentlichen.

ANZEIGE



»GORHAU«

Bestattungs- und Überführungsinstitut
97084 Würzburg | Reuterstrasse 2
www.gorhau-bestattungen.de

24h
Notdienst

Telefon 0931 - 61 00 00

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

auf allen Friedhöfen tätig

alle Bestattungsarten



Weihnachtskarten der Grundschule.

Die FZ Kolumne
präsentiert

DLRG e.V. Ortsgruppe Höchberg

Erzähl uns von großen etablierten, oder kleinen unscheinbaren Engagements, die du gerne in der Kolumne sehen würdest.
015146315160
freiwilligenzentrum@hoechberg.de
www.wirfuerhoechberg.de



Herr Krammel ist Vorsitzender der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft, Ortsverband Höchberg e.V. Seit über 53 Jahren bildet der Ortsverband Jugendliche und Erwachsene zu Rettungsschwimmern und -schwimmerinnen aus. Neben der DLRG Würzburg-Stadt sind der Ortsverband Höchberg und der Ortsverband Gerbrunn die einzigen beiden DLRGs im Landkreis. Das Einzugsgebiet ist dementsprechend groß und die Nachfrage hoch.

„Mit Ausbildungen sind wir gut aufgestellt“, meint Herr Krammel. Schon bei der Juniorretter-Ausbildung, die Kinder ab 10 Jahren machen können, beweisen die Prüflinge, dass sie einen Menschen über 25 Meter im Achselschleppgriff retten können. Die drei aufbauenden Rettungs-

Rettungs- schwimmen ist eine sportliche Herausforderung

schwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold können Jugendliche ab 12, 14 und 16 Jahren ablegen. Meist kommen jedoch junge Studierende, die sich anschließend mit Badeaufsichten etwas dazuverdienen möchten. Rettungsschwimmen ist eine sportliche Herausforderung. 300 Meter mit Kleidung zu schwimmen und diese dann im Wasser auszuziehen, ist enorm anstrengend. Dafür braucht es viel Training und gute Ausbilder und Ausbilderinnen.

Momentan hat die Ortsgruppe Höchberg zwei Trainer mit Lehrschein, die zum Rettungsschwimmen ausbilden dürfen. Aber die DLRG bietet noch einiges mehr. Als Prävention für Unfälle im Wasser sollen bald wieder Schwimmkurse für Erwachsene angeboten werden, denn Bade-

unfälle passieren immer wieder. Allein in der ersten Jahreshälfte 2025 sind in Bayern 48 Menschen ertrunken. Solchen Fällen will Herr Krammel vorbeugen und Angebote schaffen. Neben dem Rettungsschwimmen bietet er auch Aquajogging an. „Fit zu bleiben ist für ältere Menschen auch eine vorbeugende Maßnahme gegen Unfälle und Verletzungen.“ Herr Krammel arbeitet daran, den Verein breit aufzustellen, um die Angebote attraktiv für viele unterschiedliche Menschen zu machen. Denn auch hier ist Nachwuchs im Verein gesucht, und alle Interessierten sind willkommen.

Der Vereinstag in der Mainlandhalle ist montags von 19:30 bis 21:00 Uhr mit Ausbildungen, Aquajogging und freiem Schwimmen für Vereinsmitglieder.

<https://hoechberg.dlrg.de>

Erster Höchberger 24h-(Blumen)automat: „Flower2go“ jetzt in der Ortsmitte

Mit einem neuen Angebot möchte die Gärtnerei Hupp den Alltag in Höchberg ein Stück unkomplizierter und spontaner machen: Seit Kurzem steht in der Ortsmitte der neue Blumenautomat „Flower2go“ – vor dem Geschäftsgebäude der Firma Guckenberger (Heidelberger Straße 17 / Ecke Bergstraße), direkt neben dem Ärztehaus, den beiden Bushaltestellen und einem großen Parkplatz. Er bietet frische Blumensträuße sowie kleine florale Geschenkideen rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.

Der Automat wird mehrmals wöchentlich von der Gärtnerei Hupp aus Höchberg frisch bestückt. Dabei wird besonders darauf geachtet, saisonale, moderne und handgefertigte Sträuße in unterschiedlichen Größen anzubieten. So können Bürgerinnen und Bürger zu jeder Tageszeit Blumen mitnehmen – ob für einen Besuch bei Freunden, als kleines Dankeschön, für besondere Anlässe oder einfach spontan für sich selbst zu Hause.

„Mit dem Flower2go-Automaten möchten wir unseren Kundinnen und Kunden zusätzlich zu unserem normalen Ladengeschäft einen modernen, unkomplizierten und flexiblen Einkaufsweg anbieten“, sagt Maximilian Hupp, Geschäftsführer der Gärtnerei. „Viele Menschen sind beruflich und privat stark eingebunden. Gleichzeitig wünschen sie sich aber regionale, frische und hochwertige Produkte. Genau darauf möchten wir reagieren und ein Angebot schaffen, das auch außerhalb unserer üblichen Öffnungszeiten verfügbar ist.“

Auch Bürgermeister Alexander Knahn begrüßt das neue Angebot in der Ortsmitte: „Der Blumenautomat ist eine echte Bereicherung für Höchberg. Er macht es möglich, jederzeit frische Blumen direkt vor Ort zu erwerben – ein praktischer Service, der besonders in einer lebendigen Gemeinde wie unserer gut ankommt.“

Der Blumenautomat steht zentral in der Ortsmitte und ist gut zu Fuß, mit dem Rad, dem Bus oder dem Auto erreichbar. Die Bezahlung erfolgt einfach und direkt am Gerät – bar oder mit allen gängigen Karten.

Das neue Angebot versteht sich als Ergänzung zum regulären Geschäft der Gärtnerei im Höchberger Gewerbegebiet, wo weiterhin persönliche Beratung sowie eine große Auswahl an Pflanzen und floralen Werkstücken im Mittelpunkt stehen.

Mit „Flower2go“ zeigt die Gärtnerei Hupp, wie traditionelles gärtnerisches Handwerk zeitgemäß erweitert werden kann – und wie moderne Serviceangebote dazu beitragen, Nahversorgung und Lebensqualität im Ort zu stärken. „Natürlich dient ein solches Vorhaben auch dazu, unsere wertvollen Arbeitsplätze vor Ort zu sichern“, so Maximilian Hupp.



Auf dem Foto: Maximilian Hupp und Bürgermeister Alexander Knahn.

Neueröffnung von Huth & Dickert

Der örtliche Hörakustik-Betrieb Huth & Dickert ist wortwörtlich ein Haus weiter, in den ehemaligen Bäcker- und Cafébetrieb in die Hauptstraße 60 gezogen und feierte dort kürzlich seine Eröffnung. Die modernisierten Räume bieten deutlich mehr Platz und einen verbesserten Komfort für die Kundinnen und Kunden.



Zur Eröffnung gratulierte Bürgermeister Alexander Knahn (rechts) den neuen Nachbarn des Rathauses und wünschte dem Unternehmen weiterhin viel Erfolg am neuen Standort: vl. Gebietsleiter Maximilian Heider, Hörakustik-Meisterin Nadine Köhler sowie Fachgeschäftsleiter Fabian Müller.

ANZEIGE

An advertisement for RENOS GmbH & Co. KG. The top part shows a modern living room with a red wall, a white staircase, and a wooden coffee table. The bottom part features the company logo and contact information: 'RENOS® GmbH & Co. KG', '97234 Reichenberg-OT Fuchstadt * Albertshäuser Strasse 18 * Tel: 09333-1820 * www.renos.team'. There are also icons for 'Böden', 'Treppen', and 'Türen'.

Höchberg

Anmeldung per Post: ... über das Anmeldeformular im aktuellen Programmheft oder als PDF-Download auf der vhs-Homepage.

Anmeldung telefonisch: 0931-35593-0 soweit Ihre Kundendaten bereits bei uns gespeichert sind. Vormerkungen oder Reservierungen sind leider nicht möglich.

Anmeldung per Fax: 0931-35593-20.

Anmeldung persönlich: Ihr Vorteil: Bei Unklarheiten können wir Sie kurz beraten. Sie wissen sofort, ob Ihr „Wunschkurs“ tatsächlich auch noch frei ist.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. + Mi. 09:00 - 12:30 + 13:00 - 16:30 Uhr

Di. 10:00 - 12:30 + 13:00 - 16:30 Uhr

Do. 09:00 - 12:30 Uhr

Fr. 09:00 - 13:30 Uhr

Juliuspromenade 68, 97070 Würzburg.

Anmeldung via Internet oder E-Mail

www.vhs-wuerzburg.info oder

E-Mail: info@vhs-wuerzburg.de.

Anmeldebestätigung

Wir bestätigen Ihre Anmeldung - soweit vorhanden - per E-Mail, ansonsten postalisch.

Die Teilnahmekosten werden in der Regel am Donnerstag nach Kursbeginn abgebucht. Den genauen Termin teilen wir vorab schriftlich mit. Bitte beachten Sie zu Kursrücktritt & Ermäßigungen unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Sprachen

Englisch B2: Conversation

Fit in English, learn through doing. Conversation, discussions and games in a friendly atmosphere with a native speaker. New students are very welcome! Inkl. 2 € Kopierkosten.

Kursnr.: 41495A-HÖ, Do., 12.2., 17:30-19 Uhr; 15x; Hexenbruchscheule Höchberg, Zi. 105 Neubau (1. Stck.); 9-12 TN; Ava Fisher; 110,00 € (erm.: 89,40 €)

Französisch A2 (ab Lektion 9)

Bonjour! Sie möchten Ihrem französischen Gegenüber respektvoll begegnen und sie oder ihn mit Kenntnissen in der eigenen Sprache überraschen? Ob geschäftlich oder im Urlaub - in diesem Kurs können Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit

Vorkenntnissen auf Niveau A1/A2 weitere Schritte in Richtung Frankreich gehen. Bitte mitbringen: Lehrbuch "Chapeau A2" (Hueber 978-3-19-103434-4).

Kursnr.: 42207A-HÖ, Mi., 4.3., 18-19:30 Uhr; 15x; Hexenbruchscheule Höchberg, Zi. 105 Neubau (1. Stck.); 9-15 TN; Kelly-Maria Paschal; 108,00 € (erm.: 87,40 €)



Gesundheit

Yoga Grund- und Aufbaustufe

Hatha-Yoga ist einer von vielen Yogawegen und kommt aus der indischen Tradition. Durch regelmäßiges Üben führt Yoga uns zur Harmonie von Körper, Geist und Seele. Dynamisches Yoga enthält: kraftvolle, schwingungsvolle, lebendige Elemente, sowie sanfte ausgleichende Bewegungsformen. Dadurch lösen sich Verspannungen auf und die Glieder werden wieder geschmeidig. Yoga eignet sich für Frauen und Männer aller Altersgruppen.

Bitte bringen Sie eine Yogamatte, eine Decke, bequeme Kleidung und warme Socken mit. Kursnr.: 51220B-HÖ, Mi., 15.4., 17:45-19:15 Uhr; 12x; Matthäuskirche Höchberg, Pfarrsaal; 5-8 TN; Patricia Wlodarczak; 149,00 € (erm.: 120,80 €)

Yoga Aufbaustufe

Hatha-Yoga ist einer von vielen Yogawegen und kommt aus der indischen Tradition. Durch regelmäßiges Üben führt Yoga uns zur Harmonie von Körper, Geist und Seele. Dynamisches Yoga enthält: kraftvolle, schwingungsvolle, lebendige Elemente, sowie sanfte ausgleichende Bewegungsformen. Dadurch lösen sich Verspannungen auf und die Glieder werden wieder geschmeidig. Dieser Kurs richtet sich an fortgeschrittene Yoga-Übende. Bitte bringen Sie eine Yogamatte, eine Decke, bequeme Kleidung und warme Socken mit.

Kursnr.: 51222B-HÖ, Mi., 15.4., 19:45-21:15 Uhr; 11x; Matthäuskirche Höchberg, Pfarrsaal; 5-9 TN; Sonja Arlt; 139,00 € (erm.: 113 €)

Wirbelsäulengymnastik und Rückentraining

In diesem Kurs wird gezielt die wirbelsäulenstabilisierende Bauch- und Rückenmuskulatur unter fachlicher Anleitung gekräftigt. Ziel ist es, typische Rückenbeschwerden zu beseitigen bzw. ihnen vorzubeugen. Gymnastische Übungen verbessern die Beweglichkeit der Wirbelsäule und Dehnübungen beseitigen muskuläre Dysbalancen und fördern die psychische und körperliche Entspannungsfähigkeit. Bitte bringen Sie Sportkleidung, eine Sport- oder Gymnastikmatte und etwas zu trinken mit.

Kursnr.: 54072B-HÖ, Mo., 13.4., 18:55-19:55

Uhr; 12x; Matthäuskirche Höchberg, Pfarrsaal; 5-10 TN; Teresa Baumann (geb. Southcott); 120,00 € (erm.: 97,60 €)

Rückentraining – sanft und effektiv

Durch gezielte gymnastische Übungen wird die Wirbelsäule mobilisiert sowie Bauch- und Rückenmuskulatur gekräftigt und gedehnt. Für alle, die ihren Rücken stärken und ihre Haltung verbessern wollen. Beschwerden können so gelindert werden. Daneben wird auch rückengerechtes Alltagsverhalten vermittelt. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, leichte Hallenschuhe, Matte, dicke Socken und Handtuch sowie ein Getränk.

Kursnr.: 54318B-HÖ, Fr., 27.2., 8:30-9:30 Uhr; 9x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 8-15 TN; Thekla Hartwig; 52,00 € (erm.: 43,20 €)

Kursnr.: 54318C-HÖ, Fr., 12.6., 8:30-9:30 Uhr; 7x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 8-15 TN; Thekla Hartwig; 41,00 € (erm.: 34,20 €)

Fit und gesund

Nach einem leichten Herz-Kreislauftraining während der Aufwärmphase kräftigen wir gelenkschonend die wichtigsten Muskelgruppen (Rücken, Bauch, Brust, Po, Beine und Arme). Abschließend dehnen und entspannen wir die beanspruchte Muskulatur. Fitness und Wohlbefinden sind das Ziel dieses Kurses. Bitte bringen Sie eine Gymnastikmatte, bequeme Kleidung, Hallenschuhe, ein Handtuch und ein Getränk mit.

Kursnr.: 54410B-HÖ, Mi., 25.2., 8:30-9:30 Uhr; 10x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 8-15 TN; Thekla Hartwig; 57,00 € (erm.: 47,20 €)

Kursnr.: 54410C-HÖ, Mi., 10.6., 8:30-9:30 Uhr; 7x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 8-15 TN; Thekla Hartwig; 41,00 € (erm.: 34,20 €)

Kursnr.: 54411B-HÖ, Mi., 25.2., 9:30-10:30 Uhr; 10x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 8-15 TN; Thekla Hartwig; 57,00 € (erm.: 47,20 €)

Kursnr.: 54411C-HÖ, Mi., 10.6., 9:30-10:30 Uhr; 7x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 8-15 TN; Thekla Hartwig; 41,00 € (erm.: 34,20 €)

Ausgleichsgymnastik

Schwerpunkt dieses Kurses ist eine ruhige, konzentrierte Bewegungsarbeit. In der Ausgleichsgymnastik wird versucht, mittels Kräftigungs- und Dehnübungen einen Ausgleich zum oft einseitig belastenden Alltag zu schaffen. Bei regelmäßiger Übung kann muskulären Dysbalancen, Haltungsschwächen und Fehlhaltungen vorgebeugt und entgegengewirkt werden. Bitte bringen Sie eine Turn- oder Gymnastikmatte, Sportbekleidung und ein Getränk mit.

Kursnr.: 54414B-HÖ, Mo., 13.4., 17:45-18:45 Uhr; 12x; Matthäuskirche Höchberg, Pfarrsaal; 5-8 TN; Teresa Baumann (geb. Southcott); 120,00 € (erm.: 97,60 €)

Wir modernisieren Ihre Küche!
Wir modernisieren in nur 1 Tag

30 Jahre Erfahrung



Schöne neue Fronten nach Maß

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an:
0 93 07 / 15 40
97277 Neubrunn
Mainzer Straße 8

www.siegma.portas.de

2 x mehr Wohlbefinden
Praxis für Physiotherapie und

CimSu®
Osteopathie - Physiotherapie - Atempause

Liebe Patienten für das
Neue Jahr wünsche ich Ihnen vor allem Gesundheit und alles Gute.
Danke für Ihre Treue und das Vertrauen im vergangenen Jahr.
Bleiben Sie gesund.



Cimander Susanne
Heilpraktikerin und Physiotherapeutin
Höchberg Seeweg 37 a

Termine nach Vereinbarung.

tel. 0931 40 85 45 - www.cimsu.de

Staatlich anerkannte Krankengymnastin und Physiotherapeutin

Pilates Basics und Mittelstufe

Das Ganzkörpertraining nach Joseph Pilates kombiniert Atemtechnik, Kraftübungen, Koordination und Stretching. Im Zentrum steht die Körpermitte, im Pilates auch "Powerhouse" genannt. Pilates kräftigt, entspannt und dehnt auf sanfte Weise die tiefen Muskeln. Der Körper wird straff und geschmeidig, die Haltung aufrecht. Die Bewegungen werden sehr bewusst, mit großer Konzentration und einer bestimmten Atemtechnik ausgeführt. Die Übungen sind sehr effektiv und zeigen rasch Erfolge. Sie verleihen unabhängig von Alter und körperlicher Leistungsfähigkeit mehr Balance und Beweglichkeit. Wie intensiv das Training ist, können Sie individuell variieren. Trainiert wird ohne festes Schuhwerk. Bitte mitbringen: eine Matte, bequeme Kleidung, Handtuch, evtl. ein kleines Kissen und ein Getränk.

Kursnr.: 55018A-HÖ, Di., 24.2., 9:30-10:30 Uhr; 10x; TGH Jahnstraße Höchberg, Turnhalle; 7-12 TN; Bettina Braun; 73,00 € (erm.: 59,80 €)
Kursnr.: 55019B-HÖ, Di., 10.2., 18-19 Uhr; 8x; AWO Kinderhaus "Im Wiesengrund", Turnhalle; 6-9 TN; Jutta Weidlein; 58,00 € (erm.: 47,60 €)
Kursnr.: 55019C-HÖ, Di., 5.5., 18-19 Uhr; 10x; AWO Kinderhaus "Im Wiesengrund", Turnhalle; 6-9 TN; Jutta Weidlein; 72,00 € (erm.: 59,00 €)

Power Pilates für eine starke Körpermitte

Power Pilates ist ein intensives, aber sanftes Krafttraining mit Fokus auf der Körpermitte. Wir bringen die grundlegenden Prinzipien von Pilates miteinander in Einklang: Atmung, Zentrierung, Kontrolle, Konzentration und Präzision. Wir beginnen mit grundlegenden Übungen, vertiefen diese und steigern die Intensität. Du wirst herausgefordert und kannst Deine Kraft und Flexibilität verbessern. Am Ende jeder Stunde gönnen wir uns eine kurze Meditation. Das hilft Dir, Stress abzubauen und innerlich zur Ruhe zu kommen. Erste Erfahrungen mit Pilates sind von Vorteil. Sportgesundheit wird vorausgesetzt. Bitte mitbringen: Matte, bequeme Kleidung, Handtuch, Kissen und etwas zu Trinken.

Kursnr.: 55033B-HÖ, Di., 10.2., 19:15-20 Uhr; 8x; AWO Kinderhaus "Im Wiesengrund", Turnhalle; 5-8 TN; Jutta Weidlein; 53,00 € (erm.: 43,60 €)
Kursnr.: 55033C-HÖ, Di., 5.5., 19:15-20 Uhr; 10x; AWO Kinderhaus "Im Wiesengrund", Turnhalle; 5-8 TN; Jutta Weidlein; 65,00 € (erm.: 53,20 €)

Neu: Active Walking

Bei Active Walking handelt es sich um ein effektives und schonendes Ganzkörpertraining für jede Jahreszeit und jedes Alter. Anders als beim Nordic-Walking kommen hier keine Stöcke zum Einsatz. Stattdessen set-

zen wir schwungvoll unsere angewinkelten Arme ein. Wir machen eine Stunde Technik und Koordinationstraining, eine Atempause und zum Schluss nochmal 60-90 Minuten Walking am Stück. Es ist wichtig, die Technik korrekt anzuwenden, um von den zahlreichen Vorteilen zu profitieren, zum Beispiel das Herz-Kreislauf-System zu stärken, Stress abzubauen und den Stoffwechsel zu aktivieren. Der Kurs ist für alle geeignet, unabhängig vom Alter oder Fitnesslevel. Bitte mitbringen: dem Wetter angepasste Kleidung und entsprechende Schuhe. Der Kurs findet bei jedem Wetter statt, außer bei Sturm/Gewitter.

Kursnr.: 55611A-HÖ, Sa., 21.3., 9-12 Uhr; 1x; Treffpunkt: beim Spielplatz Vogelneist im Neubaugebiet (Bürgermeister-Seubert-Straße 71, 97204 Höchberg); 7-10 TN; Frederik Leclercq; 27,00 € (o.E.)



Kultur

Häkeln – ein Klassiker neu entdeckt – Basis

In diesem Kurs für Anfängerinnen und Anfänger wird die Grundtechnik des Häkelns vermittelt. Vom Maschenanslag über Luftmaschen, feste Maschen, Stäbchen und Kettmaschen lernen Sie das Häkeln in der Reihe wie auch in der Runde. Es können einfache und komplizierte Muster, kleine und große Werke entstehen, z. B. Schlüsselanhänger, Tischsets, Pads, Schmuck. Wir genießen die Gemeinsamkeit und Entspannung, die beim Handarbeiten eintritt. Genaue Materialbesprechung am ersten Abend. In der Kursgebühr sind 10 € Materialgeld enthalten.

Kursnr.: 87524A-HÖ, Di., 24.2., 19-21 Uhr; 4x; Hexenbruchsule Höchberg, Klassenzimmer 104; 6-8 TN; Richarda Schreck; 65,00 € (o.E.)
Kursnr.: 87524B-HÖ, Di., 9.6., 19-21 Uhr; 4x; Hexenbruchsule Höchberg, Klassenzimmer 104; 6-8 TN; Richarda Schreck; 65,00 € (o.E.)

Häkeln für Fortgeschrittene

Der Kurs richtet sich an alle, die ihre Kenntnisse auffrischen und erweitern möchten. Durch Wiederholung der verschiedenen Häkelmaschen und Techniken können Sie selbst gestalten oder nacharbeiten. Ich möchte mit Ihnen verschiedene Möglichkeiten mit und ohne Reißverschluss entdecken, wie z. B. Häkelnetz, Fensterbild, Dreieckstuch u. v. m. Bitte bringen Sie Ihr vorhandenes Material am ersten Abend zur genauen Besprechung mit. Inkl. 12 € Material.

Kursnr.: 87525A-HÖ, Di., 14.4., 19-21 Uhr; 4x; Hexenbruchsule Höchberg, Klassenzimmer 104; 6-8 TN; Richarda Schreck; 68,00 € (o.E.)

Das gibt es Neues ...

■ immer mittwochs | 10.15 – 11.15 Uhr

BÜCHERBABYS Für Kinder ab 8 Monaten in Begleitung ihrer (Groß-)Eltern. [Einfach vorbeikommen!](#)

■ Nähcafé: Fr, 09.01. | 10 - 12 Uhr upcyclen – reparieren – verschönern



Herzliche Einladung zum gemeinsamen Werkeln mit Nadel und Faden mit Simone Frühwald! Gerne können Sie Ihre eigene Nähmaschine mitbringen, es stehen aber auch zwei Maschinen, sowie eine Grundausstattung zum Nähen bereit. [Einfach vorbeikommen und loslegen!](#)

■ Literatur-Aperitif – Treffpunkt Literatur Mi, 14.01. | 18 Uhr

zuhören – entspannen – inspirieren lassen



Lesebegeisterte können sich beim Literatur-Aperitif im Lesecafé neue Anregungen holen und sich über ihre persönlichen Lieblingsbücher austauschen. Die Kurzpräsentationen von zwei – drei Titeln dienen als Impuls und laden bei einem Glas Prosecco zu gemeinsamem Gespräch über das Gehörte ein. Die vorherige Lektüre der Bücher ist nicht notwendig. **Lassen Sie sich literarisch inspirieren und kommen Sie einfach vorbei!**

■ Vorlesen & Basteln Mo, 19.01. | 15.30 Uhr

„Eisbärin Ella am Amazonas“ von Sharon Rentta

Eisbärin Ella ist unterwegs in den Dschungel. Vor ihr liegt eine abenteuerliche Reise: Sie will unbedingt die berühmte Singende Orchidee finden, von der ihr Opa Rudi, ein Pflanzenforscher, immer erzählt hat. Ihre Freunde erklären sie für verrückt, aber Ella lässt sich durch nichts und niemand aufhalten!



Für Kinder ab 4 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen Mit Anmeldung!

■ Bibliotheksrallye „Ab in die Steinzeit“ Mi, 21.01. | 15.30 Uhr

Wie haben die Menschen in der Steinzeit gelebt? Welche Werkzeuge haben Sie sich gebaut? Was haben sie gegessen? Antworten auf diese und noch mehr Fragen bekommt Ihr in unserer Rallye. Selbstverständlich gibt es nach der Suche nach Fakten jede Menge spannende Dinge zum Ausprobieren: Feuer schlagen, bohren, weben, Feuerstein retuschieren u.a.m..

Für Kinder ab 8 Jahre. Mit Anmeldung!

■ Events4Kids ■ Events für Erwachsene

Öffnungszeiten:

Di – Fr 10.00 – 18.00 Uhr

Sa 10.00 – 12.00 Uhr

@bibhoechberg

■ Ab 08.01.: Immer donnerstags von 10 – 12 Uhr: E-Sprechstunde mit den Internetsenioren

Unsere Digitallotsen stehen Ihnen bei Problemen mit Ihren digitalen Geräten oder bei Fragen zu eventuellen Anschaffungen mit Rat und Tat zur Seite. [Einfach vorbeikommen!](#)

■ „Wollrausch“ - Stricktreff mit Marita Do, 22.01. | 15 – 18 Uhr

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Werkeln mit Nadeln und Wolle. In geselliger Runde können Sie bei einer Tasse Kaffee oder Tee ihr Strick- oder Häkelprojekt beginnen oder fortführen. Fachfrau Marita freut sich auf alle Wollfans!

[Einfach vorbeikommen!](#)

■ Sonntagsöffnung & Spielenachmittag mit dem Freundeskreis und der Nachbarschaftshilfe So, 25.01. | 15 – 17.30 Uhr

Der Freundeskreis der Bibliothek lädt herzlich zum Stöbern, Schmökern und Kaffeetrinken ein! Die Nachbarschaftshilfe bietet *zwischen 15.30 und 17 Uhr* die Möglichkeit zum gemeinsamen Spielen an! **Ohne Anmeldung – für alle!** Ausleihe nur über den Selbstverbucher!



Ein frohes und glückliches neues Jahr 2026 mit Zufriedenheit, Freude, Zuversicht und mit viel Schwung wünschen wir unseren großen und kleinen Leserinnen und Lesern, unseren Besucherinnen und Besuchern. Wir wünschen Ihnen Zeit, um Kraft zu tanken, um Ihre Vorhaben und Ideen in die Tat umzusetzen und vor allem natürlich Zeit für die eine oder andere literarische Pause!

Ihr Bibliotheksteam



Bibliothek
MARKT HÖCHBERG

Martin-Wilhelm-Str. 2

Tel. 0931 49707-81 | bibliothek@hoechberg.de

www.bibliothek-hoechberg.de

EKGS Förderverein | Klotzen, nicht kleckern – Spendenerfolg für das „Projekt Pausenhof“ der Grundschule Höchberg

Der Neubau der Grundschule Höchberg ist in vollem Betrieb, die Neugestaltung des Pausenhofs steht jedoch noch aus. Genau diesem Projekt hat sich seit Jahren eine unermüdlich engagierte Elterninitiative um Verena Prasser verschrieben. Der Förderverein schloss sich an, informierte, plakatierte und warb mit großem Einsatz und viel Hingabe um Spenden.

Die Mühen haben sich gelohnt: Zum Jahresende konnten 18.500 Euro in eine mobile Beschattung der Firma Tollerei investiert werden. Weitere 10.000 Euro fließen in eine Kombination aus Pflanzbehältern und Sitzmöglichkeiten der Firma Citydecks, ausgestattet mit einem solarbetriebenen Bewässerungssystem, um den Aufwand für den Sachaufwandsträger möglichst gering zu halten.

Ein Großteil der Spendensumme wurde dank des Einsatzes der Elterninitiative eingeworben. Hinzu kamen mehrere großzügige Einzelspenden, unter anderem von der AWO (1.000 Euro), dem SPD-Ortsverein (900 Euro) und der Sparkasse (500 Euro). Weitere 5.000 Euro steuerte der Förderverein selbst bei.

Allein der Spendenlauf der Grundschule im Jahr 2025 erbrachte beeindruckende 13.500 Euro, wobei die Hälfte dieses Betrags dem Herzensprojekt der Grundschule Höchberg, der Missionsprokura Maria Stern in Brasilien, zugutekam. All diese Beiträge zusammen haben diesen großen Erfolg ermöglicht – dafür gilt jeder Spenderin und jedem Spender ein herzliches Dankeschön im Namen der Schulkinder.

Da naturgemäß jedes Kind irgendwann die Grundschule verlässt und selbst langjährige Fördervereinsmitglieder ihre Mitgliedschaft dann häufig beenden, bleibt die Mitgliederwerbung ein dauerhaftes Anliegen des Fördervereins. Eltern mit Kindern an der Ernst-Keil-Grundschule haben über eine Mitgliedschaft die Möglichkeit, den Schulalltag und damit unmittelbar die Schülerinnen und Schüler mit einem kleinen Beitrag zu unterstützen.

Informationen zur Mitgliedschaft und zu Spendenmöglichkeiten finden Sie auf der Homepage der Schule unter:
www.grundschule-hoechberg.de/eltern/foerderverein



Übergabe der AWO-Spende am Freitag, 28. November 2025, im Rahmen der alljährlichen Wichtelwerkstatt; von links: Rektorin Eva Kiefer, Hedwig Neumann (AWO), Barbara Schwerdtle (Elternbeirat), Magdalena Roßmann (AWO), Verena Prasser (Elterninitiative), Christiane Neustedt (Förderverein), Birgit Six (Elternbeirat) und Madeleine Beck (Förderverein)

ANZEIGE

**STÄDTISCHE
WIRTSCHAFTSSCHULE WÜRZBURG
in GROMBÜHL**



BERUFLICHES SCHULZENTRUM
FÜR WIRTSCHAFT UND
DATENVERARBEITUNG

**Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe nach der
Grundschule, Mittelschule, Realschule oder
dem Gymnasium
oder
Übertritt in die 6. - 10. Jahrgangsstufe von der
Mittelschule, Realschule oder dem Gymnasium**
Abschluss: Mittlere Reife

Mittwoch, 04. Februar 2026

INFOABEND

um 19:00 Uhr

Samstag, 14. März 2026

**TAG DER OFFENEN
SCHULTÜREN**

von 10:00 bis 13:00 Uhr

**WIRTSCHAFTS
SCHULE**
**DIE SCHULE MIT
DEM PLUS**

Der direkte Weg in die berufliche Ausbildung oder an die FOS.

Pestalozzistraße 2, 97080 Würzburg (Grombühl)

Tel. 0931 20047-11, Fax 0931 20047-31

<https://wirtschaftsschule.dv-schulen.de>



**STADT
WÜRZBURG**

**Gottesdienst
im Landratsamt**
mit Pfarrer Frank Witzel
und Landrat Thomas Eberth

**Gemeinschaft,
Rollen und Masken**

**Mit Musik und
Getränken**

29.01.2026
16 Uhr Foyer im Landratsamt
Zeppelinstraße 15

Drei-Linden-Schule Höchberg | Besuch vom Nikolaus

Gespannt warteten die Schülerinnen und Schüler in der festlich geschmückten Aula der Drei-Linden-Schule in Höchberg auf den angekündigten hohen Besuch. Dann kam er endlich mit rauschendem weißem Bart, in seinem roten festlichen Bischofsgewand, samt Bischofsstab und Mitra: St. Nikolaus. Begrüßt wurde er mit dem Weihnachtslied „Morgen Kinder wird’s was geben“ und persönlich von der Schülerin Adama im Namen der gesamten Schulfamilie.

Doch was verbarg sich in dem kleinen hölzernen Koffer, den er bei sich trug? Darin hatte er den Schülerinnen und Schülern die Geschichte einer in Armut lebenden Familie mitgebracht, die er mithilfe kleiner Figuren nachspielte. Alle lauschten gespannt seiner Erzählung. Am Ende half der heilige Nikolaus der Familie aus ihrer Notlage. Auch die anwesenden Kinder ermutigte er, anderen Menschen in schwierigen Situationen aktiv zu helfen. Jeder könne auf seine Weise etwas Gutes tun: ein nettes Wort, Trost nach einem Sturz oder einfach einen Stift ausleihen, wenn jemand seinen vergessen hat.

Die Schulfamilie sang anschließend eine weitere Strophe des Weihnachtsliedes und freute sich darüber, dass St. Nikolaus einen großen Korb liebevoll verpackter Geschenke dabei hatte. Zudem versprach er, im Anschluss jede Klasse noch einmal persönlich zu besuchen. Dort hörte er von vielen positiven Geschichten der Schülerinnen und Schüler, gab aber auch einen persönlichen Ratschlag, wenn es einmal nicht so gut lief. Die Kinder bedankten sich mit Liedern, Bildern oder Gedichten und freuten sich über die mitgebrachten Geschenke.

Ermöglicht wurde diese gelungene Veranstaltung in der Adventszeit durch den Elternbeirat der Drei-Linden-Schule. Dieser organisierte sowohl eine Lebensmittelspende der Firma Aldi Süd, eine Sachspende der Deutschen Bahn als auch die Weihnachtsbaumspende der Gärtnerei Hupp. Die Schulfamilie bedankt sich bei allen Beteiligten, bei allen Spendern und insbesondere beim Elternbeirat ganz herzlich für diese Aktion.

Text und Fotos: Heidrun Zink



Leopold-Sonnemann-Realschule Höchberg | Einladung

NEUE „2in1-Veranstaltung“!

Einladung zum Schnupper- und Info-Nachmittag der Leopold-Sonnemann-Realschule Höchberg am Mittwoch, 11. Februar 2026

Am Mittwoch, den 11. Februar 2026, lädt die Leopold-Sonnemann-Realschule Höchberg alle Grundschülerinnen und Grundschüler der 4. Jahrgangsstufe sowie Mittelschülerinnen und Mittelschüler der 5. Jahrgangsstufe mit ihren Eltern herzlich zu einem Schnuppernachmittag mit parallel stattfindendem Infoprogramm für Eltern ein.

Die Veranstaltung findet **von 16:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr** in der Realschule Höchberg, Rudolf-Harbig-Platz 7, statt.

Bitte beachten: In diesem Schuljahr gibt es nur diese eine Übertrittsveranstaltung.

Für die Kinder und Jugendlichen: Ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Stationen und Workshops bietet euch einen ersten, persönlichen Einblick in den schulischen Alltag an unserer Realschule – kreativ, spannend und zum Mitmachen.

Für die Eltern: Parallel dazu erhalten Sie ein umfangreiches Informationsangebot mit Schulhausführungen, Vorträgen zu pädagogischen Schwerpunkten, Informationen zu den Übertrittsbedingungen. Der Elternbeirat sorgt mit Kaffee und Kuchen für eine angenehme Atmosphäre, bei der man leicht ins Gespräch mit Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und der Schulleitung kommen kann. Weitere Informationen zur Schule, zum Übertritt und zu wichtigen Terminen finden Sie ab Mitte Januar auf unserer Homepage: www.realschule-hoechberg.de sowie auf Instagram: [lshr_hoechberg](https://www.instagram.com/lshr_hoechberg). Wir freuen uns sehr auf euren/Ihren Besuch!

Dr. Peter Schüll, Schulleiter



Maria-Ward-Schule Würzburg

TEL.: 0931 3559426

SEKRETARIAT@MWS-WUERZBURG.DE

ÜBERTRITT MARIA-WARD- REALSCHULE WÜRZBURG

Tag der offenen Tür

- **SAMSTAG, 07.02.2026**
10:00 bis 14:00 Uhr
- 10:00 Uhr und 12:00 Uhr:
Infovortrag der Schulleitung
- 10:30 Uhr und 12:30 Uhr:
Schülerinnen stellen ihre Schule vor
- Hausführungen



Gerne bieten wir Ihnen
auch individuelle
Führungen an.

Informationsabend

- **MITTWOCH, 25.02.2026 19:00 Uhr**
- ab 18:00 Uhr Hausführungen mit Voranmeldung



Wir laden Sie und euch Viert- und Fünftklässlerinnen herzlich zu einem persönlichen Kennenlernen ein. Birgit Thum-Feige, RSDin i. K., Schulleiterin

Maria-Ward-Schule, Annastr. 6, 97072 Würzburg, www.mws-wuerzburg.de



METALLORUM

EIN GOLDENER START IN DAS JAHR 2026!



NEUJAHR'S-AKTION

Nur jetzt: **50 € PREISVORTEIL**
pro ½ Unze Goldbarren
(dank reduziertem Handelsaufschlag)

Aktionszeitraum: 02.01.26 – 31.01.26
Nur solange der Vorrat reicht!

M DAS GOLDENE FUNDAMENT.

www.metallorum.de

**Freie
Demokraten**
Höchberg **FDP**

Liste der FDP-Höchberg für die
Marktgemeinderatswahl 08. März 2026



1. Bernd van Elten
2. Ralph Schreiner
3. Daniel Schmidt
4. Falk Janotta
5. Thomas Dörken
6. Mathias Plath
7. Dr. Birgit Schreiner
8. Inge Poths
9. Henning Krage
10. Dr. Rüdiger Holzapfel
11. Hans-Bastian Graf von
und zu Egloffstein

Gemeinsam. Zukunft. Verantwortung.

Internet: www.hoechberg-fdp.de

Sponsoren: FDP Höchberg | FDP Höchberg Kreis & Partei

FDP Ortsgruppe | Kreismitgliederversammlung und Aufstellungsversammlung für Kommunalwahl

Am Dienstag, 11. November 2025, fand die diesjährige Kreismitgliederversammlung der FDP Höchberg statt. Im Anschluss daran folgte die Aufstellungsversammlung zur Kommunalwahl 2026. Die FDP Höchberg kündigte dabei an, zur Gemeinderatswahl am Sonntag, 8. März 2026, erneut anzutreten.

Im Mittelpunkt der **Kreismitgliederversammlung** standen kommunalpolitische Themen. Ein zentraler Punkt war die künftige Bürgermeisterkandidatur: Die anwesenden Mitglieder sprachen sich geschlossen dafür aus, Bürgermeister Alexander Knahn bei einer erneuten Kandidatur wieder zu unterstützen. Die FDP betont, man stehe – wie bereits 2020 – an der Seite von Alexander Knahn.

Breiten Raum nahm außerdem das Projekt „Gebiet Südzucker“ ein. Die FDP Höchberg bekräftigte ihre volle Unterstützung für die Idee und die geplante Umsetzung. Aus Sicht der Freien Demokraten überzeugt das Vorhaben durch seinen Mehrwert für den Markt Höchberg sowie durch die erkennbaren Bemühungen der Gemeinde, das Projekt strukturiert und zukunftsorientiert voranzubringen.

Das Projekt wurde in der Versammlung diskutiert. Die FDP Höchberg zeigte sich dabei überzeugt, dass sich im weiteren Austausch verdeutlichen lasse, welche Ziele die Planung verfolgt. Gleichzeitig wurde betont, dass Kommunen Entwicklungsmöglichkeiten und Bauflächen benötigen und dass Planung sowie Natur- und Flächenschutz verantwortungsvoll zusammengedacht werden müssen.

Auch die von offiziellen Stellen geäußerte Forderung, der Markt Höchberg müsse insbesondere in der Verwaltung sparen, stieß in der Versammlung auf Unverständnis. Die FDP verwies darauf, dass ein pauschaler Vergleich mit Durchschnittswerten bayerischer Kommunen nicht immer die jeweiligen Rahmenbedingungen abbilde. Viele bayerische Gemeinden sind hoch verschuldet oder stehen bereits unter Verwaltung der jeweiligen Regierungsbezirke. Aus Sicht der FDP arbeitet die Verwaltung gemeinsam mit Bürgermeister Knahn besonnen und sachlich. Eine finanzielle Fehlkalkulation des Marktes sei derzeit nicht erkennbar.

Zudem steht der Ortsverband FDP Höchberg im regelmäßigen Austausch mit dem FDP-Gemeinderat Bernd van Elten. Gemeindliche Themen werden im Ortsverband diskutiert und ergebnisorientiert im Sinne des Marktes Höchberg weiterentwickelt.

In der anschließenden **Aufstellungsversammlung** nominierte die FDP Höchberg ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl 2026: 1. Bernd van Elten, 2. Ralph Schreiner, 3. Daniel Schmidt, 4. Falk Janotta, 5. Thomas Dörken, 6. Mathias Plath, 7. Dr. Birgit Schreiner, 8. Inge Poths, 9. Henning Krage, 10. Dr. Rüdiger Holzapfel, 11. Hans-Bastian Graf von und zu Egloffstein.

In den Vorstellungsrunden betonten die Nominierten das gemeinsame Ziel, sich für eine konstruktive, kompromissorientierte Kommunalpolitik, eine sinnvolle Fortentwicklung des Marktes Höchberg sowie eine stärkere Daseinsvorsorge einzusetzen. Zudem sprachen sich alle für die Stärkung und Unterstützung der gesamten Verwaltung und des Bauamtes aus. Hier würden bereits heute hervorragende Service- und Arbeitsleistungen erbracht, die im Alltag oft unmerklich bleiben.

Ein besonderes Augenmerk soll im neuen Jahr auf die Freiwillige Feuerwehr Markt Höchberg gelegt werden. Erst in der Bürgerversammlung wurde bekannt, dass dort eine personelle Unterbesetzung besteht. Die FDP Höchberg hat sich vorgenommen, dieses Thema künftig verstärkt im Gemeinderat aufzugreifen und ergebnisorientiert zu



Stadtrat FDP Würzburg Joachim Spatz / FDP Höchberg: Daniel Schmidt, Bernd van Elten, Ralph Schreiner, Mathias Plath

diskutieren – auch wenn dies keine einfache Aufgabe sein wird. Als große Herausforderung wurden zudem die zukünftigen kommunalen Finanzen benannt: Nach derzeitigen Informationen könnte der Landkreis Würzburg eine Anhebung der Kreumlage auf 51 bis 53 Prozent in Erwägung ziehen. Dies würde die finanziellen Spielräume der Gemeinden deutlich einschränken, insbesondere bei der Daseinsvorsorge und den freiwilligen Leistungen. Die FDP Höchberg sieht ihre Aufgabe darin, den kommunalen Einfluss in den zuständigen Gremien zu nutzen und die Belastungen für die Gemeinden so gering wie möglich zu halten.

Internet: www.hoechberg-fdp.de

E-Mail: info@hoechberg-fdp.de

Verein für ambulante Krankenpflege Termine „tragbar“

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen nehmen gerne gepflegte Winterkleidung für Damen und Herren entgegen, ebenso Faschingskostüme, Taschen und Schuhe. Angenommen werden ausschließlich ausgewählte Stücke, maximal zehn Teile pro Person.

Verkauf und Annahme mit Cafeteria

Freitag: jeweils von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

9. Januar, 6. Februar – nimm 4, zahl 3, 6. März

Samstag: jeweils von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr

10. Januar, 7. Februar – nimm 4, zahl 3, 7. März

Die Veranstaltungen finden jeweils in den Räumen des ehemaligen Kindergartens St. Norbert, Seeweg 27, statt und werden vom Verein für ambulante Krankenpflege e.V. organisiert. Der Gesamterlös kommt der Tagespflege der Sozialstation St. Kilian in Höchberg zugute. Das Team von tragbar bedankt sich herzlich für Ihr Interesse sowie bei allen Spenderinnen, Spendern und Helferinnen und Helfern für die Unterstützung und Mithilfe.

Kontakt: Doris Strauch, Tel. 49844

Geflügelzüchterverein Höchberg | Einladung

Der GZV lädt herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **16. Januar 2026 um 19:00 Uhr** ins Vereinsheim in der Heidelberger Straße 14 ein.

Schützengesellschaft Höchberg | Bogenschütze Dietmar Meyerhöfer verteidigt seinen Titel

Bei den unterfränkischen Meisterschaften der Bogenschützen am Samstag, 6. Dezember in Grafenrheinfeld ging erneut ein Titel nach Höchberg. In der Disziplin Blankbogen war Dietmar Meyerhöfer in der Seniorenklasse nicht zu schlagen. Wie bereits im Vorjahr wurde er auch 2026 Unterfränkischer Bezirksmeister. Er setzte sich vor Philipp Schmitt aus Waldbüttelbrunn und Gundolf Kern aus Waldaschaff durch.

In der Damenklasse erreichte Inka Schwabedissen einen starken dritten Platz und stand damit ebenfalls auf dem Treppchen. Geschlagen geben musste sie sich lediglich Nadine Egger aus Geldersheim sowie Michaela Hergdt von den Sportfreunden der WVV. Michaela Hergdt und ihr Ehemann Holger Hergdt sind zwar Mitglieder der Schützengesellschaft Höchberg, starten bei Wettkämpfen jedoch für die WVV.



In der Herrenklasse belegte Manuel Besler den fünften Platz. In der Masterklasse erreichte Peter Hertlein trotz zweier Pfeilbrüche einen siebten Platz und lag damit vor Holger Hergdt. Ob sich einer der Höchberger Bogenschützen für die Bayerischen Meisterschaften im Februar 2026 in München qualifizieren kann, entscheidet sich erst nach Abschluss aller sieben Bezirksmeisterschaften in Bayern. Bericht: Dietmar Meyerhöfer

Heimat- und Trachtenverein Höchberg e.V. | Baumpflanz-Challenge

Ganz überraschend erreichte uns am Sonntag, den 23. November 2025, die Nachricht der Dancing Crows, dass sie uns für die Baumpflanz-Challenge 2025 nominiert hatten. Diese Herausforderung nahmen wir natürlich mit großer Freude an.

Bereits am Montagmorgen wurde Teil 1 der Challenge erfüllt und eine kleine Mirabelle gekauft. Teil 2 gestaltete sich etwas schwieriger, denn es musste zunächst ein geeignetes Zuhause für das Bäumchen gefunden werden. Der ursprünglich angedachte Platz im Kindergarten der AWO konnte leider nicht genutzt werden. Nach einigem Hin und Her fand sich schließlich doch noch ein passendes Plätzchen: Unsere Mirabelle steht nun auf dem Grundstück unseres Mitglieds Erich Weiss und wird von ihm ab sofort liebevoll umsorgt.

Im nächsten Schritt bestimmten wir drei Höchberger Vereine, die die Challenge innerhalb der vorgegebenen drei Tage weiterführen sollten. Nominiert wurden der Musikverein, die Feuerwehr und der Schwimmverein. Wir hoffen, dass diese Vereine ebenso viel Freude an der Aktion haben wie wir. Falls es nicht gelingen sollte, innerhalb der Frist einen Baum zu pflanzen, haben wir festgelegt, dass sie uns ersatzweise am 1. Mai 2026 beim Tanz um den Maibaum unterstützen – jeweils mit einem Paar oder zwei Einzelpersonen.

An der Baumpflanz-Aktion haben wir uns sehr gerne beteiligt, denn sie bietet eine wunderbare Gelegenheit, den Teamgeist innerhalb der Vereinsfamilie zu stärken und gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz in Höchberg zu leisten.



Unsere Nancy-Mirabelle – Obstbaum des Jahres 2018

Heimat- und Trachtenverein Höchberg – ein Spaß für die ganze Familie!

Du hast Lust auf Volkstanz? Auch im Jahr 2026 bieten wir wieder Schnupperabende für alle Tanzbegeisterten an, um die ersten Schritte in ein wundervolles und sportliches Hobby zu wagen. Tanzkenntnisse sind nicht erforderlich. Unsere Tanzleiterinnen und Tanzleiter begleiten euch mit viel Einfühlungsvermögen – und vor allem mit Spaß.

Termine:

Freitag, 16. Januar, Freitag, 13. Februar, Freitag, 6. März, jeweils von 20:00 bis 21:00 Uhr
Ort: Sängerszimmer (1. OG) der TG-Halle
Jahnstraße 1, 97204 Höchberg

Liebe Kinder, auch euch suchen wir!

Wer Lust hat zu tanzen oder sich gerne zur Musik bewegt, ist bei uns genau richtig. Da wir eine neue Jugendtanzgruppe gründen möchten, freuen wir uns über möglichst viele interessierte Kinder – bringt gerne eure Freundinnen und Freunde mit, denn gemeinsam macht es doppelt so viel Spaß. Neben dem Tanzen soll auch Zeit für Spiele, Bastelaktionen, Ausflüge und viele weitere Freizeitaktivitäten bleiben.

Meldet euch gleich an!

E-Mail: SigridKempf@gmx.de

Telefon / WhatsApp: 0173 194 57 85

WIR STILLEN HUNGER. OHNE WENN UND ABER.



Save the Children

DLRG OV | Vorweihnachtliche Feier

Der 1. Vorsitzende Eugen Krammel konnte die Mitglieder im gut gefüllten Nebenraum des Mainlandbad-Restaurants begrüßen. Nach einem gemeinsamen Essen spielte eine siebenköpfige Veehharfen-Gruppe musikalische Weisen, unterbrochen von kurzen Geschichten und gemeinsam gesungenen Weihnachtsliedern.

Anschließend machten der 1. Vorsitzende und seine Stellvertreterin Daniela Graber den Weihnachtsmann und verteilten Geschenktüten an alle anwesenden Mitglieder. Diese enthielten passenderweise jeweils ein Handtuch sowie ein Duschcreme-Set. Danach wurden bei leckerem Christstollen noch ausgiebige Gespräche geführt.

Mit Weihnachts- und Neujahrswünschen versehen, gingen alle anwesenden Mitglieder zufrieden nach Hause. Alle waren sich einig: „Alle Jahre wieder!“

Unser erstes Vereinsschwimmen im neuen Jahr findet am Montag, 12. Januar 2026, ab 19:30 Uhr im Mainlandbad statt.

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit!
Eugen Krammel



1. Vorsitzender Eugen Krammel hatte sichtlich Spaß beim Verteilen der Weihnachtsgeschenke.

Foto: Ralf Krug

Dancing Crows | Line Dance Anfängerkurs – Mach mit

**Du hast Lust auf
Line Dance?**



ANFÄNGERKURS 2026
Start: 20.01.2026, 19:00-20:00Uhr
Infoabend & Schnupper-Workshop

Bei Interesse kontaktiere uns!

E-Mail: dancing-crows-hoechberg@gmx.de

Tel. / WhatsApp: 0171-7813999 (Margit)

Kostenloses Schnuppertraining!

Wann: jeden Dienstag

Wo: Schulturnhalle Ernst-Keil-Schule

Schulgasse 9-11, 97204 Höchberg

BURÍ

im Gewerbegebiet Höchberg
T. 0931 / 400 500 Fax 407 129

- Vereinsfahnen
- Renovierungen
- Stickabzeichen
- Anstecknadeln
- Wimpel, Banner
- Beflaggung
- Transparente
- Flaggenmaste

und vieles andere für Repräsentation und Werbung.
Partner für alle Vereine, Organisationen & Clubs.

GUTE ZÄHNE FÜR DAS NEUE JAHR



JETZT
Termin
vereinbaren!

Zahnarztpraxis Dr. Kipping

Hauptstraße 33

97204 Höchberg

Tel.: 0931/407466

www.zahnarzt-kipping.de



Jeder Tag zählt!

Zusammen Kindern Zukunft schenken.

Seit mehr als 30 Jahren engagiert sich ChildFund Deutschland für Not leidende Kinder weltweit. Wir helfen – mit Ihrem Einsatz: als persönlicher Pate oder durch Ihre Spende. Vielen Dank!

Weitere Infos unter
www.childfund.de

ChildFund
Deutschland

Einladung auf einen Kaffee

Im Gespräch mit den
**Kandidatinnen und den
Kandidaten der SPD
Höchberg und Bürgermeister
Alexander Knahn, parteilos**



**Wann: 17. Januar 2026
Wo: Kulturscheune · 16 Uhr**



Eine Veranstaltung der Höchberger SPD
im Sinne von Miteinander! Höchberg

Öko-Modellregion stadt.land. wü. startet Tourismus-Projekt

Der Tourismus ist für Stadt und Landkreis Würzburg seit Jahren eine bedeutende Einnahmequelle, die durch die konsequente Verzahnung von Nachhaltigkeit und regionaler Wertschöpfung noch weitere Potenziale entfalten kann. Genau hier setzt das neue Projekt Bio-Tourismus an.

Ziel des Projektes: In den vergangenen Jahren hat die Öko-Modellregion stadt.land.wü. bereits wichtige Grundlagen geschaffen, etwa einen Rundweg zur Bio-Landwirtschaft, das erste bayerische Bio-Weinfest sowie Workshops zum Einsatz regionaler Bio-Lebensmittel in den Küchen des Gastgewerbes. Bei diesen Veranstaltungen hat sich bereits gezeigt, welches Potenzial in der Zusammenarbeit von Bio-Landwirtschaft, Gastronomie und touristischen Betrieben steckt.

„Über das Projekt Bio-Tourismus sollen in Kooperation mit lokaler Bio-Branche, Gastgewerbe und Tourismusbranche nun weitere Angebote entwickelt werden, die Gästen aus nah und fern einen authentischen Zugang zu ökologisch wirtschaftenden Betrieben, regionalen Bio-Produkten und naturnahen Reiseerlebnissen ermöglichen“, erläutert Janina Moßburger, Ansprechpartnerin für das Projekt Bio-Tourismus am Landratsamt Würzburg. Ob Bio-Picknick entlang von Fahrrad- oder Wanderwegen, Bio-Genießeramenüs in Gasthäusern, Verkostungen oder Bio-Themenführungen durch Stadt und Landkreis – den Ideen und Beteiligungsmöglichkeiten sind keine Grenzen gesetzt.

Mitwirkende gesucht: Aktuell werden für das Vorhaben motivierte Akteure gesucht, die an der Mitgestaltung interessiert sind. Daher lädt die Projektstelle Bio-Tourismus am **Donnerstag, 5. Februar 2026, von 16:30 bis 17:30 Uhr** zu einer Online-Infoveranstaltung ein. Die Anmeldung ist bis einen Tag vorher über <https://eveeno.com/322765894> möglich.

Mehr Informationen sind auf der Website der Öko-Modellregion stadt.land.wü. unter oekomodellregionen.bayern/stadt.land.wue in der Rubrik „Termine“ zu finden. Fragen beantwortet Projektmitarbeiterin Janina Moßburger (Tel.: 0931 8003-5115, E-Mail: j.mossburger@ra-wue.bayern.de).



Die ideale Bautiefe: 1000 m² große Erlebniswelt! 82 mm für beste Fensterqualität

Besuche nur mit Termin!

**Wir fertigen
für Sie:**

Fenster
Haustüren
Sicht- und
Sonnenschutz
Wintergärten
Terrassendächer
Insektenschutz
und vieles mehr

ZIEGLER

Qualität für's Leben!

**75
JAHRE**
für Generationen

Wer uns findet, findet uns gut

Sondheimer-Au-Str. 2 - 97450 Arnstein - Tel. 09363 90610 - www.fensterbauziegler.de



Neuer Bürgerservice im Landkreis Würzburg: Kostenlose Energieberatung an fünf Standorten ab 2026

In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Bayern bietet der Landkreis Würzburg ab Januar 2026 eine regelmäßige und kostenlose Energieberatung für Bürgerinnen und Bürger an. In jeder der fünf interkommunalen Allianzen steht dafür ein fester Beratungspunkt zur Verfügung. Die Beratungstermine im Januar und Februar finden **jeweils von 15 bis 19 Uhr** statt.

Allianz Waldsassengau: Dorfzentrum Eisingen: Mi, 21. Januar, Mi, 4. Februar
Allianz Würzburger Norden: Kulturzentrum Unterpleichfeld: Di, 20. Januar, Di, 17. Februar
Allianz Maindreieck: Spitalanlage Ochsenfurt: Mo, 12. Januar, Mo, 9. Februar
Allianz Main-Wein-Garten: Bürgerhof Erlabrunn: Di, 13. Januar, Di, 3. Februar
Allianz Fränkischer Süden: Familienzentrum Zacherle, Giebelstadt: Di, 13. Januar, Di, 3. Februar

Die Beratungen übernehmen qualifizierte Energieberater der Verbraucherzentrale Bayern. Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich. Interessierte können sich im Landratsamt Würzburg bei Rebecca-Michelle Walther montags bis freitags von 7:30 bis 13 Uhr anmelden (Tel. 0931 8003-5109), außerdem über das Kontaktformular der Verbraucherzentrale Bayern (www.verbraucherzentrale.bayern/kontakt-by) oder die kostenfreie Hotline 0800 809802400.

SPD Ortsgruppe | Aufgestellt für Höchberg

Geleitet durch Bürgermeister Alexander Knahn nominierte der SPD-Ortsverein seine Liste für die Wahl des Marktgemeinderates im März 2026: ein motiviertes Team aus erfahrenen Kräften und neuen Gesichtern, die gemeinsam Verantwortung für Höchberg übernehmen wollen.

Ortsvereinsvorsitzender Gerhard Domann bedankte sich bei Versammlungsleiter Alexander Knahn für die Durchführung der Nominierungsversammlung und erläuterte, weshalb die SPD Höchberg keine Kandidatin oder keinen Kandidaten für das Bürgermeisteramt aufstellt. Bereits bei der Kommunalwahl 2020 habe man Alexander Knahn unterstützt und – im Gegensatz zu Bündnis 90/Die Grünen und CSU, die jeweils mit einer eigenen Kandidatin bzw. einem eigenen Kandidaten angetreten seien – bewusst darauf verzichtet. Ausschlaggebend sei das Programm „Miteinander! Höchberg“ des später ge-

wählten Bürgermeisters gewesen, das voll überzeugt habe. Es gebe keinen Grund, von dieser Linie abzuweichen, da die Zusammenarbeit in den vergangenen sechs Jahren vorzüglich gewesen sei.

Des Weiteren bedankte sich Gerhard Domann bei der Landratskandidatin Katharina Räth für ihren Besuch, die Vorstellung ihres Wahlprogramms sowie ihre motivierenden Worte.

Die Liste für die Marktgemeinderatswahl:

Martin Benthe; Nicole Stichler; Luca Albrecht; Lisa Kohlmann; Tobias Scheder; Gerda Hupp; Achim Kohlmann; Bernhard Hupp; Thomas Scheder; Gerhard Domann; Petra Baunach; Liam Amend; Moiken Jessen; Holger Huttner; Katharina Gerber; Wolfgang Knorr; Sonja Ries; Sebastian Förtsch; Heidi Knorr; Frank Volling.

Ersatz: Peter Amerian; Peter Stichler

Text: Martin Benthe



Die Kandidatinnen und Kandidaten mit Katharina Räth, 7. von links, und Alexander Knahn, rechts. Foto: Peter Stichler

Großer Erfolg der Tombola

Am zweiten Adventswochenende fand der Höchberger Weihnachtsmarkt statt, organisiert in Kooperation mit den Musikfreunden Höchberg und dem SPD-Ortsverein. Letzterer beteiligte sich mit einer Tombola, deren Preise vollständig von Höchberger Firmen und Privatpersonen gespendet wurden.

Die Preise waren so begehrt, dass Sebastian Förtsch von der SPD am Sonntag bereits um 16:00 Uhr verkünden konnte: „Alle Lose sind verkauft“, obwohl das weihnachtliche Treiben noch bis 20:00 Uhr andauerte. Die Einnahmen aus der Tombola spendet der SPD-Ortsverein in diesem Jahr an den Verein „Hand in Hand gegen Tay-Sachs und Sandhoff“. Text: Martin Benthe



Bürgermeister Alexander Knahn, Nicole Stichler, Martin Benthe, Landratskandidatin Katharina Räth, Bernhard Hupp. Fotos: Martin Benthe und Gerda Hupp

BUSCH
ELEKTROTECHNIK

Strom drauf!
ELEKTRO

Heißer Tipp!
**WÄRME-
PUMPEN**

Full Power!
**PHOTO-
VOLTAIK**

Cooler Sache!
**KLIMA-
ANLAGEN**



BUSCH Elektrotechnik • 97274 Leinach • Telefon 093 64 / 8 12 54 40 • www.busch-elektrotechnik.de





ALEXANDER KNAHN
Der Bürgermeister
für alle!

EINLADUNG
KENNENLERNEN
& AUSTAUSCH

Sie sind neu in Höchberg?
... dann lernen Sie mich kennen!
→ **Mittwoch, 14. Januar 2026 / 19:00 Uhr**
im Gasthof Goldener Adler, Kister Str. 6

Du wählst das erste Mal?
... dann lass uns mal reden!
→ **Freitag, 06. Februar 2026 / 19:00 Uhr**
im ehemaligen „Krackennest“, Heidelberger Str. 7

*Ich freue mich
auf Sie!* 

Mehr Infos online: www.Alexander-Knahn.de



IHR BODENSPEZIALIST IN MAINFRANKEN

BENÖTIGEN SIE EINEN NEUEN PARKETTBODEN,
VINYLBODEN, EINE PARKETTSANIERUNG ODER
EIN DURCHDACHTES FUßBODENSYSTEM?

ANGEBOT ANFORDERN!

☎ 0178 9295 702
🌐 www.MAINPARKETT.DE



TGH Fußball | Jahreshauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die TG Höchberg Fußball von 1919 e.V. lädt alle Mitglieder herzlich zur jährlich stattfindenden Jahreshauptversammlung ein.

Termin: Mittwoch, den 04. März 2026, um 18:30 Uhr

Ort: Saal der TG-Halle, Jahnstraße, 97204 Höchberg

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht / Jahresabschluss – Vorstand Finanzen
5. Bericht des Vorstandes Sport
6. Bericht des Jugendleiters
7. Bericht des Vorstandes Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
8. Bericht der Revisoren / Rechnungsprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Neuwahlen der Vorstandschaft
11. Erster Vorstand
12. Vorstand Sport
13. Vorstand Finanzen
14. Vorstand Marketing
15. Vorstand Öffentlichkeitsarbeit
16. Vorstand Jugend
17. Schriftführer
18. Wahl der Revisoren
19. Wahl der Delegierten zur Jahreshauptversammlung der TG Höchberg von 1862 e.V.
20. Ehrungen
21. Anträge – Anträge müssen bis spätestens 09. Februar 2026 schriftlich bei der Vorstandschaft eingegangen sein.
22. Verschiedenes

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung kann ab Veröffentlichung dieser Tagesordnung bis einschließlich 09. Februar 2026 bei der Vorstandschaft eingesehen werden. Änderungsanträge sind ebenfalls bis zu diesem Datum schriftlich einzureichen.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

SPD 60Plus | Einladung zur Wanderung

Unsere nächste Wanderung findet **am Dienstag, den 20. Januar 2026**, statt. Treffpunkt ist um **14:00 Uhr** am Marktplatz. Der Schlusshock findet ab 15:00 Uhr im Mainlandrestaurant statt. Gäste sind herzlich willkommen. Wolfgang Knorr, Vorsitzender SPD 60plus

Italienischkurs

Cari amici! Wir, die Teilnehmer an Jürgen Röhlings letztem Italienischkurs (siehe Bericht S. 7), treffen uns wieder **am Donnerstag 29.01.2026 ab 18:30 Uhr** im Nebenzimmer der Gaststätte am Waldsportplatz Toni Macaroni. Alle Ehemaligen sind herzlich willkommen. Ci vediamo



Würo
Papierverwertung
GmbH & Co. KG



**Karl Fischer
& Söhne**
GmbH & Co. KG

www.wuero.de

**Für eine sichere
Aktenvernichtung**

TGH Fußball | Baumpflanz-Challenge, Sponsorentreff

Wir freuen uns sehr, dass wir die Baumpflanz-Challenge 2025 erfolgreich durchführen konnten. Nominiert von Schleicher, dem Verschönerungsverein sowie dem Obst- und Gartenbauverein, haben wir mit tatkräftiger Unterstützung von fünf Spielern der 1. Mannschaft einen wunderschönen Amberbaum auf dem Gelände der Gärtnerei Hupp gepflanzt.

Die Aktion war nicht nur eine großartige Gelegenheit, den Zusammenhalt innerhalb des Vereins zu stärken, sondern auch ein wertvoller Beitrag zu einer grüneren und lebenswerteren Umgebung. Der Amberbaum, bekannt für seine beeindruckende Herbstfärbung und seine positive Wirkung auf die Luftqualität, wird hoffentlich viele Jahre lang Freude spenden und Schatten schenken.

Ein besonderer Dank gilt der Gärtnerei Hupp, die uns bei der Auswahl des passenden Baumes fachkundig und engagiert unterstützt hat. Beratung und Begleitung waren maßgeblich für den Erfolg dieses Projekts. Wir sind stolz, Teil dieser Challenge gewesen zu sein.

Lasst uns gemeinsam weiterhin Verantwortung für eine gesunde Umwelt übernehmen! Für die nächste Runde nominieren wir das Präsidium/Hauptverein der TG Höchberg sowie TG Höchberg Minigolf und TG Höchberg Tennis, ebenfalls aktiv zu werden.

Denn: Jeder Baum zählt!



Sponsorentreff bei der Würzburger Hofbräu – ein erfolgreiches Networking-Event

Dank der Unterstützung der Würzburger Hofbräu konnte Ende November das 3. Sponsorentreffen der TG Höchberg Fußball durchgeführt werden. Dieses besondere Event wäre ohne die Initiative und das Engagement von Matthias Klingbeil und Ralph Rosenberger von der Würzburger Hofbräu nicht möglich gewesen. Ihr Einsatz bot nicht nur eine hervorragende Location, sondern schuf auch eine rundum gesellige Atmosphäre.

Der Abend begann mit einem traditionellen Bieranstich, der sofort für gute Stimmung sorgte. Im Anschluss nahmen die Teilnehmenden an einer spannenden Brauereiführung teil, die von Michael Haupt, dem technischen Geschäftsführer im Ruhestand, geleitet wurde. Er vermittelte nicht nur interessante Einblicke in den Brauprozess, sondern begleitete die deftige Brotzeit im urigen Flair des Würzburger Hofbräukellers mit einer Bierverkostung und zahlreichen unterhaltsamen Anekdoten.

Diese gelungene Kombination aus Genuss und Information bot den idealen Rahmen für intensive Gespräche und neue Kontakte. Zahlreiche Sponsoren und Unterstützer des Höchberger Fußballs nutzten die Gelegenheit, um gemeinsam auf die erfolgreiche Zusammenarbeit und die zukünftigen Herausforderungen anzustoßen. Das angenehme Ambiente und die hervorragenden Biere trugen dazu bei, dass Networking und geselliges Beisammensein Hand in Hand gingen.

Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle nochmals Matthias Klingbeil (Marketing), Ralph Rosenberger (Gebietsverkaufsleiter) und Michael Haupt (technischer Geschäftsführer im Ruhestand) von der Würzburger Hofbräu für die ausgezeichnete Organisation und Durchführung dieses Abends. Wir freuen uns bereits auf eine Fortsetzung der Sponsorentreff-Reihe und hoffen, im Jahr 2026 einen weiteren Partner zu finden, um dieses erfolgreiche Format weiterzuführen. Der Austausch und die Vernetzung unter den Förderern des Höchberger Fußballs sind wichtiger denn je – und wir blicken gespannt auf zukünftige Kooperationen.



Vico
Ihr Malermeister
Farbenverführer

Viktor Batke
malt, tapeziert, lackiert,
Trockenbau,
Fassadenrenovierung

Telefon 09369 9800470 Mobil 0160 7301332
www.malerbetrieb-batke.de
 Mittlere Stämmig 4 97292 Uettingen E-Mail: viktor.batke@yahoo.de

SERVICE FÜR IHREN
GARTEN

- Neugestaltung & Pflege
- Pflasterarbeiten

☎ 0931 386 58 770
 🌐 vinzenz-wuerzburg.de



VINZENS
INKLUSIONSBETRIEB
VINZENZ-GALA BAU
Jetzt bewerben!

KOMMUNALWAHL AM 8. MÄRZ 2026



EIN STARKES TEAM FÜR HÖCHBERG

So wählen Sie richtig!

- ➡ Damit Sie keine Stimme verschenken, kreuzen Sie bitte zuerst den Listenvorschlag 5 -SPD ganz oben an!
- ➡ Es werden 20 Gemeinderäte gewählt - Sie haben 20 Stimmen.
- ➡ Ihre Stimmen können gehäufelt werden, d.h. Sie können jedem Kandidaten/ jeder Kandidatin bis zu 3 Stimmen geben.
- ➡ Schreiben Sie dazu eine 3 vor den Namen Ihres Kandidaten (Stimmhöchstzahl von 20 Stimmen beachten!)
- ➡ Nicht mehr als 20 Stimmen insgesamt vergeben!
- ➡ Nicht mehr als eine Liste oben ankreuzen!

Für Höchberg in den Kreistag



Nicole Stichler
Platz 5



Bernhard Hupp
Platz 34



Kerstin Hillecke
Platz 53



Sonja Ries
Platz 65



Peter Stichler
Platz 70



...schon immer für Höchberg aktiv!

UNSERE KANDIDATEN | LISTE 5 | SPD



Platz 1

Benthe Martin,
Jurist,
Marktgemeinderat seit 2013



Platz 2

Stichler Nicole,
Bankkauffrau,
Marktgemeinderätin seit 2008



Platz 3

Albrecht Luca,
Student, Mitorganisator
Hexenbruchfest



Platz 4

Kohlmann Lisa,
Sozialarbeiterin und
Physiotherapeutin



Platz 5

Scheder Tobias,
Student, stellvert. Jugendleiter
und Trainer TGH Fußball



Platz 6

Hupp Gerda,
Angestellte
Marktgemeinderätin seit 2024



Platz 7

Kohlmann Achim,
Wirtschaftsingenieur,
Kassier Partnerschaftsverein



Platz 8

Hupp Bernhard, 3. BGM
Versicherungskaufmann,
Marktgemeinderat 2002



Platz 9

Scheder Thomas, selbst.
Orthopädietechnikermeister,
Marktgemeinderat seit 1996



Platz 10

Domann Gerhard,
Dipl.-Physiker
SPD-OV- Vorsitzender



Platz 11

Baunach Petra,
Hauswirtschafterin



Platz 12

Amend Liam,
Schüler



Platz 13

Dr. Jessen Moiken,
wissenschaftliche Assistentin
aktiv im Hexengärtle



Platz 14

Huttner Holger,
Ausbildungsbegleiter, Mitglied
der Kirchenverw. St. Norbert



Platz 15

Gerber Katharina,
Med.-Technische Assistentin



Platz 16

Knorr Wolfgang,
Rentner
Seniorenbeauftragter



Platz 17

Ries Sonja,
Hauswirtschaftsmeisterin
Kreisrätin a.D.



Platz 18

Förtsch Sebastian,
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Gewerkschaftsmitglied



Platz 19

Knorr Heidi,
Rentnerin



Platz 20

Volling Frank,
Rentner

Tagespflege Höchberg | Weihnachtsfeier mit Angehörigen

Ganz stolz zeigten die Gäste der Höchberger Tagespflege ihren Angehörigen die Räumlichkeiten und stellten sie den anderen Gästen vor. Hinter jedem Gast steckt eine kleine Geschichte – und viele dieser Geschichten sind in Höchberg wohlbekannt. Da waren Väter miteinander befreundet, gründeten gemeinsam einen Verein oder schlugen zusammen Holz im Höchberger Wald.

„Diese Dame ist eine enge Jugendfreundin, mit der ich früher in einer Klasse war“, stellte eine ältere Dame ihrer Enkelin eine andere Besucherin vor. Solche und viele weitere Begegnungen prägten die Weihnachtsfeier der Höchberger Tagespflege, zu der auch die Angehörigen herzlich eingeladen waren.

Nachdem am Nachmittag alle Anwesenden mit Punsch und Gebäck versorgt waren, begrüßte Günter Klopff, 1. Vorsitzender des Vereins für ambulante Krankenpflege Höchberg, die Gäste. In seinen Worten machte er deutlich, wie wichtig diese Einrichtung ist: für die pflegebedürftigen Gäste, deren soziales Umfeld sich oft hier abspielt; für die pflegenden Angehörigen, die im Alltag entlastet werden; und für die gesamte Gesellschaft, die dankbar sein darf, dass Menschen im Alter vor Ort gut und liebevoll versorgt werden.

Im Anschluss wurden gemeinsam Weihnachtslieder gesungen. Danach kamen Jung und Alt, Gäste, Angehörige und Mitarbeitende miteinander ins Gespräch – über Gott und die Welt, über Erinnerungen, Erfahrungen, Dekorationen und Gefühle rund um die Weihnachtszeit. Es war ein kurzweiliger Nachmittag, der nichts von Alter, Einsamkeit, Krankheit, Krieg oder Leid hatte, dafür umso mehr von menschlicher Wärme, die im Alltag oft fehlt.

So schließen wir uns den Wünschen von Günter Klopff an und geben sie an Sie, liebe Leserinnen und Leser, weiter: ein gutes, gesundes Jahr 2026 – mit Zuversicht und gegenseitiger Wertschätzung.



ANZEIGE

EHRHARDT AG ZELLINGEN



Dein Service- & Gebrauchtwagen-partner in Zellingen



Ehrhardt AG | Stützenbergstraße 1 | 97225 Zellingen | 0931 66097 - 0 | www.ah-ehrhhardt.de

Hauptsitz: Ehrhardt AG
Kaltenbronner Weg 2 | 98646 Hildburghausen

Tischgesellschaft „Die Schleicher“ | Einladung zum Faschingsball und Rückblick Weihnachtsfeier



Der Faschingsball der Tischgesellschaft „Die Schleicher“ gehört seit Jahren zu den festen Größen im Höchberger Veranstaltungskalender. Am Freitag, den 13. Februar 2026, laden die Schleicher erneut ins Pfarrheim Mariä Geburt ein – diesmal unter dem Motto „Bei den Schleichern geht der Punk ab“.

Der Einlass beginnt um 18:00 Uhr, der Opening Act startet um 19:11 Uhr. Anschließend erwartet die Gäste ein närrischer Abend mit viel Musik, Unterhaltung und ausgelassener Stimmung. Das diesjährige Punk-Motto bietet reichlich Raum für kreative und ausgefallene Kostüme, die ausdrücklich erwünscht sind.

Der Kartenvorverkauf läuft bereits. Eintrittskarten sind ab 13 Euro erhältlich und können telefonisch unter 0931 404 539 23 reserviert werden. Da der Schleicher-Ball im Pfarrheim traditionell sehr gut besucht ist, empfehlen die Veranstalter, sich frühzeitig Karten zu sichern. Die Tischgesellschaft freut sich auf zahlreiche Gäste aus Höchberg und den umliegenden Orten, um gemeinsam einen stimmungsvollen Faschingsabend zu feiern.

Stimmungsvolle Weihnachtsfeier

Im Vereinsstüble im Lamm-Komplex feierte die Tischgesellschaft „Die Schleicher“ ihre diesjährige Weihnachtsfeier und setzte damit einen stimmungsvollen Schlusspunkt unter das Vereinsjahr. Zahlreiche Mitglieder waren der Einladung gefolgt, viele davon gemeinsam mit ihren Familien. Entsprechend gut gefüllt war das Vereinsheim, in dem von Beginn an eine herzliche und adventliche Atmosphäre herrschte.

Festlich geschmückte Tische und weihnachtliche Dekoration verliehen dem Raum einen passenden Rahmen. Besonders für die Kinder war die Vorfreude groß, denn der Nikolaus hatte seinen Besuch angekündigt. Mit freundlichen Worten, kleinen Aufmerksamkeiten und viel Geduld nahm er sich Zeit für die jungen Gäste und sorgte damit für leuchtende Augen und große Freude – auch bei den Erwachsenen. Diese bekamen vom heiligen Mann auf humorvolle Weise vorgehalten, was sie im Laufe des Jahres so angestellt hatten.

Zur gemütlichen Nachmittagsrunde trug ein reichhaltiges Angebot an selbst gebackenen Kuchen und Plätzchen bei. Viele Mitglieder hatten sich beteiligt, sodass eine große Auswahl zusammenkam, die bei Kaffee und guten Gesprächen gerne angenommen wurde. In lockerer Runde wurde viel gelacht, Erinnerungen ausgetauscht und das Vereinsleben Revue passieren lassen.

Für zusätzliche festliche Akzente sorgten mehrere musikalische Beiträge, die die Weihnachtsfeier begleiteten. Mit weihnachtlichen Liedern und stimmungsvoller Musik wurde die besinnliche Zeit des Jahres auf besondere Weise unterstrichen und das Gemeinschaftsgefühl weiter gestärkt.

Am Abend wartete schließlich ein ansprechendes Buffet, das großen Zuspruch fand. In geselliger Runde ließen sich die Anwesenden die Speisen schmecken und nutzten die Gelegenheit für viele schöne Gespräche. Die Weihnachtsfeier der Tischgesellschaft „Die Schleicher“ zeigte einmal mehr, wie lebendig das örtliche Vereinsleben ist und wie wichtig solche gemeinsamen Stunden für den Zusammenhalt sind.



Höhepunkt der Weihnachtsfeier der Tischgesellschaft „Die Schleicher“ war erneut der Besuch des Nikolaus im Vereinsstüble im Lamm-Komplex.

NEUBAU ODER SANIERUNG?

Wir fliesen Bäder, Küchen, Wohnungen, Balkone, Terrassen ...

- ✓ Badsanierung aus einer Hand
- ✓ Fliesen / Natursteinverlegung
- ✓ Großformatige Fliesen
- ✓ Barrierefreie Bäder
- ✓ Fliesenreparaturen
- ✓ Ausbesserungen



CHRISTIAN LANG
FLIESENHANDWERK

Christian Lang Fliesenhandwerk
Friedenstraße 1, 97264 Helmstadt

Tel.: 0170 - 939 41 42
www.lang-fliesenhandwerk.de

**Elektroinstallation
Service - Planung**

WIESEN GmbH
Elektrotechnische Anlagen

97204 Höchberg Greinbergweg 3
Tel. 09 31/4 83 68 Fax 09 31/40 93 14
www.elektro-wiesen.de

Musikfreunde Höchberg e.V. | Rückblick auf das Weihnachtskonzert und Ehrungen

Das Weihnachtskonzert unter dem Motto „Atempause“ zog wieder viele musikbegeisterte Bürgerinnen und Bürger in die Kirche St. Norbert im Hexenbruch. Die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt, und die Besucherinnen und Besucher durften erneut ein fantastisches Konzert erleben, dargeboten vom Dirigenten Dr. Günther Molz sowie den Musikerinnen und Musikern der Musikfreunde Höchberg. Neben den bekannten Weihnachtsklassikern sorgten auch einige musikalische Überraschungen für besondere Momente. Den Auftakt gestaltete das Jugendorchester, das mit zwei Stücken stimmungsvoll auf das Konzert einstimmte. Anschließend zeigte das Erwachsenenorchester mit abwechslungsreichen Werken und mehreren Solobeiträgen – unter anderem mit zwei Tuben – eindrucksvoll sein Können. Eine weitere Überraschung bot sich bei Leonard Cohens „Halleluja“, das erstmals als Duett von Melanie Heidemann und Thomas Scheder gesungen wurde. Melanies glasklare Stimme war außerdem noch einmal bei dem Klassiker „Feliz Navidad“ von José Feliciano aus dem Jahr 1970 zu hören, den sie ebenfalls gemeinsam mit Thomas Scheder präsentierte.

Durch das Programm führte erneut souverän Gerda Hupp, die jedes Musikstück mit passenden, teils auch nachdenklichen Texten einleitete. So war es wenig verwunderlich, dass das Publikum nach der Verabschiedung durch Vorstand Bernhard Hupp mit frenetischem Applaus Zugaben forderte – und diese auch erhielt.

Mit „Frohe Weihnacht“ und „Feliz Navidad“ verabschiedeten sich die Musikfreunde Höchberg schließlich von ihrem Publikum, das begeistert mitkutschte und mitsang. „Atempause“ – eine rundum gelungene Veranstaltung – fand damit ihren Abschluss, bevor bei Glühwein und Lebkuchen auf dem Kirchvorplatz noch viele Gespräche geführt wurden.

Text: Wolfgang Knorr, Presse-/Öffentlichkeitsarbeit



Erfolgreiches Konzert – weitere Bilder auf unserer Homepage, bei Facebook und Instagram. Foto: Mathias Ernst

Musikfreunde ehren langjährige Vereinsmitglieder

Im Jahr 2025 standen bei den Musikfreunden Höchberg wieder Vereinstenungen für 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft an. Die Ehrungen fanden beim Herbstkonzert Ende Oktober statt (siehe Bild mit den anwesenden Jubilaren). Leider konnten nicht alle zu Ehrenden an diesem Abend persönlich teilnehmen, erhielten ihre Urkunden jedoch im Nachgang.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden zwölf Mitglieder geehrt, für 40 Jahre vier Mitglieder und für 50 Jahre drei Mitglieder. Allen Jubilarinnen und Jubilaren gilt ein herzliches Dankeschön für ihre langjährige Vereinstreue und ihr Engagement.

Text und Bild: Wolfgang Knorr



Von links: 2. Vorstand Thomas Scheder, Karl Guckenberger und Karl-Heinz Hupp (beide 50 Jahre Mitgliedschaft) sowie Tobias Knahn und Ingrid Spiegel (jeweils 25 Jahre Mitgliedschaft), 1. Vorstand Bernhard Hupp

ANZEIGEN

Bestattungs- und Überführungs-Institut
 Beerdigungen • Feuerbestattungen • Umbettungen
 Überführungen im In- und Ausland



Trauerhilfe

Trauerhilfe Emmerling
 Inh. Anette Dölzer-Nachtmann

Herrenstraße 7 - 97950 Großrinderfeld - Tel. 0 93 44/ 3 55

Elektro Pfeuffer
 GmbH & Co. KG

Wir unterstützen Sie bei Ihrem Bauvorhaben!
Von der Planung bis zum Einzug.

Keesburgstraße 3A, 97074 Würzburg
 ☎ 09 31/7 96 47- 0, www.elektro-pfeuffer.de

Wir kaufen – was wir versprechen!
Antikankauf Ernst seit über 75 Jahren
Würzburg, Seilerstr.21 - Tel. 0931/29 69 68 65
Schmuckaktion: 60% über Material-Wert
Möbel, Pelze, Leder, Puppen, Militaria, Zinn, Münzen, Bilder, Silber
Uhren, Teppiche, Porzellan, Zahn-Bruchgold bis 130 €/Gramm u.v.m.

Tafel Höchberg e. V. und Nachbarschaftshilfe | Nachbarschaftshilfe und Tafel kooperieren erfolgreich

Zwei Organisationen, denen das Wohlergehen von Menschen, die Hilfe brauchen, besonders am Herzen liegt, arbeiteten erfolgreich zusammen: In der Nachbarschaftshilfe, organisiert über das Freiwilligenzentrum Markt Höchberg von Johanna Amann, entstand die Idee, den Kundinnen und Kunden der Tafel – und insbesondere ihren Kindern – eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Am Samstag, den 23. November 2025, kam ein Team von Helferinnen zur Tafel und verteilte an Menschen mit einem erfüllbaren, konkreten Weihnachtswunsch kleine Kärtchen in Form von Weihnachtskugeln (siehe Bild). Diese konnten unter einem Codenamen ausgefüllt werden; der Wunsch durfte einen Wert von 20 Euro nicht überschreiten. Mit großer Freude füllten zahlreiche Tafelkundinnen und -kunden die „Weihnachtskugeln“ aus und hielten ihre Herzenswünsche fest.

In einer gemeinsamen Aktion wurden die Kärtchen am Freitag, den 21. November 2025, zusammen mit den beiden Bürgermeistern sowie einem Helferteam der Nachbarschaftshilfe und der Tafel an den von der Gemeinde gespendeten Weihnachtsbaum in der Bibliothek des Marktes Höchberg gehängt (siehe Bild). Mit zusätzlich mitgebrachten Dekorationen der freiwilligen Helferinnen und Helfer entstand ein farbenfroher und liebevoll gestalteter „Wunschbaum“. Ergänzt wurde dieser durch blaue Papier-Weihnachtskugeln mit Angeboten von Mitgliedern der Nachbarschaftshilfe, die anderen Menschen ebenfalls eine Weihnachtsfreude machen wollten.

In der Zeit vom Samstag, den 22. November, bis Donnerstag, den 11. Dezember 2025, konnten Bibliotheksbesucherinnen und -besucher Wünsche vom Baum pflücken, um anderen Bürgerinnen und Bürgern eine Freude zu bereiten oder selbst eines der Angebote der Nachbarschaftshilfe anzunehmen. Die



Geschenke mussten bis spätestens 11. Dezember 2025 abgegeben werden.

Am Freitag, den 12. Dezember 2025, wurden die eingegangenen Geschenke von der Nachbarschaftshilfe gesichtet, bei Bedarf noch verpackt und für die Ausgabe vorbereitet. Die Übergabe erfolgte schließlich am Donnerstag, den 18. Dezember 2025, durch die Vorsitzende der Tafel Höchberg, Magdalena Roßbach, Johanna Amann sowie ein Helferteam der Nachbarschaftshilfe an die Kinder und erwachsenen Kundinnen und Kunden der Tafel.

Dabei blieb die Anonymität gewahrt: Die Beschenkten wussten nicht, von wem das Geschenk stammte, und die Schenkenden erfuhren nicht, wen sie beschenkt hatten. Das Geschenk selbst war die einzige Verbindung. Diese erfolgreiche Kooperation schenkte den Gebenden das gute Gefühl, etwas für einen Mitmenschen getan zu haben, und zeigte den Beschenkten, dass sie nicht vergessen werden.



Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben.



meine Heizung • mein Bad • meine erneuerbaren Energien

zu alt und frisst zu viel?

Machen Sie Schluss mit Ihrer alten ... !

Höchste Zeit für eine **Wärmepumpe**.

So viel Förderung gab es noch nie! Bis zu **70 %**

Cashback vom Staat. Wir beraten Sie gerne.



www.porzner.com
porzner.shk

0931 / 461234
Hauptstr. 130,

0931 / 461234
97299 Zell am Main

OGV Höchberg | Nikolausausflug nach Regensburg und Baumpflanz Challenge

Am Samstag, den 6. Dezember 2025, fuhr der OGV Höchberg mit einem Doppeldecker-Reisebus zu den Weihnachtsmärkten nach Regensburg. Regensburg gilt als eine der schönsten Städte der Welt und ist gleich mit zwei Welterbetiteln ausgezeichnet: Seit 2006 zählt die Altstadt zum UNESCO-Welterbe, 2021 kam mit dem Donaulimes ein weiterer Titel hinzu.

Über die Steinerne Brücke führten die Stadtführer die Gruppe durch den südlichen Turm mit dem einstigen Brückentor in die Regensburger Altstadt. Schlendernd durch enge Gassen und über weite Plätze brachten sie den Teilnehmenden Geschichte und Geschichten der über zweitausend Jahre alten Stadt näher.

Ende der Führung war die Brauereigaststätte Kneitinger am Arnulfplatz – eine echte Institution in Regensburg. Hier treffen sich Einheimische und Touristen, Jung und Alt. Der alljährliche Bockbieranstich mit festlichem Umzug durch die Altstadt im Oktober ist legendär. Nach einem hervorragenden Mittagessen in der traditionsreichen Brauereigaststätte ging es weiter in das Weihnachtsmarktgetümmel.

Über den Christkindlmarkt am Neupfarrplatz führte der Weg zum Lucrezia-Markt am Haidplatz mit seinem reichhaltigen und exklusiven kunstgewerblichen Angebot. Höhepunkt des Tages war der Romantische Weihnachtsmarkt auf Schloss Thurn und Taxis. In den Budenstraßen sorgten offene Feuerstellen für Wärme und Behaglichkeit. Das stimmungsvolle Kunsthandwerkerdorf vor der reizvollen Schlosskulisse ist ein ganz besonderer Anziehungspunkt. Inmitten von Glaskünstlern, Kerzenziehern und vielen weiteren Zünften erlagen die Besucherinnen und Besucher der besonderen Faszination dieses Weihnachtsmarktes.

Mit dem Duft von Glühwein in der Nase ging es schließlich auf den Heimweg. Auf der Rückfahrt ließ es sich der Nikolaus nicht nehmen, jedem Teilnehmenden einen Schokoladen-Nikolaus zu überreichen. Eine Weihnachtsgeschichte vom „kleinen Engel“ rundete die Nikolausfahrt stimmungsvoll ab.

Begeistert von den vielen Eindrücken kehrte die Gruppe weihnachtlich eingestimmt nach Höchberg zurück.



Der OGV nimmt an der Baumpflanz-Challenge teil

Im Rahmen der Baumpflanz-Challenge wurde der OGV Höchberg von den Dancing Crows nominiert. Innerhalb von drei Tagen nach der Nominierung musste ein Baum gepflanzt werden – andernfalls wäre eine Strafe fällig gewesen.

Der OGV nahm diese Herausforderung gerne an. Ziel der Aktion ist es, einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und zugleich das Ortsbild zu verschönern.

Im Vorgarten von Irene Nigl wurde eine Magnolie gepflanzt. Der Vorstand des OGV legte dabei selbst Hand an und sorgte dafür, dass der Baum fachgerecht eingesetzt wurde.

Nachdem der OGV seine Aufgabe erfüllt hatte, reichte er den Pflanzstab an die nächsten Nominierten weiter: die Tischtennisabteilung, die Handballabteilung und die Fußballabteilung.





Wohner Pfeiffer
IMMOBILIEN SEIT 1993

Verkauf · Vermietung
Bewertung · Mediation

Tel. 0931 / 99 17 40 50
www.wohner-pfeiffer.de

Frauentreff St. Norbert | Sterne-Adventsfenster

Der Frauentreff St. Norbert beteiligte sich im Dezember an der Adventsfenster-Aktion der Pfarreiengemeinschaft und lud zu einem beschaulichen Beisammensein ein. Vor einem mit zahlreichen, unterschiedlichsten Sternen geschmückten und festlich beleuchteten Fenster des Pfarrsaals von St. Norbert versammelten sich viele kleine



und große Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Bei Kerzenlicht lauschten sie besinnlichen Texten zum Thema „Sterne“ und sangen adventliche und weihnachtliche Lieder, begleitet von Ingrid Olma an der Gitarre. Zur Erinnerung an diesen besonderen Abend durfte sich jede und jeder einen goldenen Stern mit nach Hause nehmen.

Bei Glühwein, Punsch und Plätzchen sowie anregenden Gesprächen fand der stimmungsvolle Abend einen harmonischen Ausklang.



Besuch Siebold-Museum

Der Frauentreff St. Norbert lädt herzlich zum Besuch des Siebold-Museums in Würzburg, Frankfurter Straße 87, ein. Das dem Arzt und Naturforscher Philipp Franz von Siebold gewidmete Museum befindet sich in der ehemaligen Direktionsvilla der Bürgerbräu AG. Es umfasst zwei Museumsgeschosse, eine Japan-Bibliothek und dient als deutsch-japanische Begegnungsstätte.

Die Dauerausstellung zeigt Exponate der Familie Siebold sowie Einblicke in die deutschen und japanischen Lebensabschnitte des Japanforschers. Zusätzlich ist die Sonder-Familienausstellung „Siebolds Fauna Japonica“ zu sehen, die anlässlich des 30-jährigen Museumsjubiläums präsentiert wird.

Treffpunkt ist am Donnerstag, den 15. Januar 2026, um 15:00 Uhr vor dem Museum.

Die Kosten für Eintritt und Führung betragen 2 Euro für KDFB-Mitglieder und 5 Euro für Nicht-KDFB-Mitglieder. Im Anschluss an den Museumsbesuch besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Restaurantbesuch.

Anmeldung zum Museumsbesuch und zum anschließenden Restaurantbesuch bitte **bis spätestens Montag, den 12. Januar 2026**, bei Roswitha Dorobek, Telefon 86837, Frauentreff_SN@gmx.de oder über die WhatsApp-Gruppe.

Mitglieder und interessierte Frauen sind herzlich eingeladen.

Vorbelegungsrecht
 bei Eigenbedarf in
 allen Einrichtungen,
 auch für Angehörige.

**SENIORENZENTRUM
 UETTINGEN! INVESTIEREN
 UND VORSORGEN.**

Sofort-Mieteinnahmen ohne Zwischenfinanzierung!
 Sichere Miete ohne Risiko durch 25-jährigen
 Mietvertrag



Kaufpreis: 174.000,- EUR
 Provisionsfrei für Käufer!



Informieren Sie sich jetzt!
Alexander Hupp
 0931 322 41 14
alexander.hupp@lbs-sued.de

gefördert durch
 Bayerisches Staatsministerium für
 Gesundheit und Pflege

Festhalten
 was verbindet.

Qualitätserfolg erfolgt in Vernetzung der
 Sparkassen Immobilien
 Vermittlungs-GmbH



Achim Roos

Heizung-Haustechnik-Sanitär

Installations-, Heizungs- & Lüftungsbaumeister

- Heizungs-und Sanitärinstallation in Alt- und Neubau
- Wartungs-und Reparaturarbeiten
- Installation von Festbrennstoffanlagen
- Alles rund um die Badsanierung

Tel. : 0931-405445

Mob.: 0175-5282211

Mail : Info@Haustechnik-Roos.de

Otto-Hahn-Str.17

97204 Höchberg






ERFOLGREICH KAUFEN & VERKAUFEN

Markus Scheder Peter Schubert

Vertrauen Sie einem kompetenten Partner, wenn es um **Immobilienvermittlung** oder **Finanzierung** geht.

- langjährige Erfahrung
- breites Netzwerk
- Rundum-Service
- verantwortungsvolles Handeln

Jetzt anrufen und kostenlose Beratung sichern
0931 322 41 19

WIR SIND MEHRFACH AUSGEZEICHNET!






LBS Bayerische Landesbausparkasse · Beratungszentrum Würzburg · Semmelstraße 15



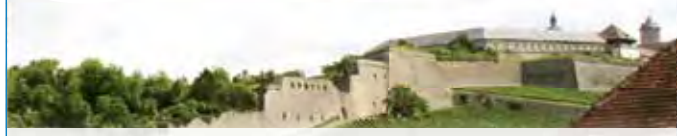
Physiotherapie
Dreß in HÖCHBERG

Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Krankengymnastik ZNS
Traktion / Schlingentisch
Klassische Massage (KMT)
Krankengymnastik am Gerät (KGG)
Elektro- und Ultraschalltherapie
Kieferbehandlung (CMD)
Wärmetherapie (Fango / Heißluft)
Hausbesuche



Telefon (0931) 90 73 28 28
 Otto-Hahn-Straße 15 97204 HÖCHBERG
www.physiotherapie-dress.de

zugelassen zu allen Krankenkassen (Gesetzlich, Privat, BG, Beihilfe)
P zahlreiche Parkplätze vor der Praxis  behindertengerecht

Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung

PROFI ROLL
INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

Ihr Handwerksbetrieb für Insekten- und Sonnenschutz in Veitshöchheim

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
 Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net



Keller & Kiesel
BAUUNTERNEHMEN

Unser Herz schlägt für den Bau!

➤ Umbau

➤ Neubau

➤ Natursteinarbeiten

➤ Mauer- und Betonarbeiten

➤ Sanierung und Restaurierung

Telefon: 09306 1232 | info@keller-kiesel.de
 Keller & Kiesel GmbH & Co. KG | Industriestraße 10 | 97249 Eisingen
www.keller-kiesel.de



CSU Ortsgruppe | CSU Höchberg stellt ihre Liste für die Marktgemeinderatswahl auf

Mit herzlichem Dank an alle Kandidatinnen und Kandidaten, die sich ehrenamtlich und mit großem Engagement für „unser Höchberg“ einsetzen wollen, eröffnete der CSU-Ortsvorsitzende Tobias Iwanowicz die Nominierungsversammlung seiner Partei. Hierzu waren alle Mitglieder in den Ratssaal des Höchberger Rathauses eingeladen.

Auch diesmal ist es wieder gelungen, eine große Auswahl an kompetenten Bewerberinnen und Bewerbern für die CSU-Liste zu gewinnen: Neben „alten Hasen“ mit Erfahrung finden sich auch viele Neueinsteiger mit frischen Ideen. Sie kommen aus unterschiedlichsten Berufsgruppen und sind bereits in vielen Vereinen und Organisationen für Höchberg aktiv.

Dabei ist es „das Ziel, auch bei dieser Kommunalwahl wieder die meisten Wählerstimmen zu gewinnen und diesmal im Marktgemeinderat die stärkste Fraktion zu stellen“, so der Fraktionsvorsitzende Marc Behl. „Die Höchberger Bürger können uns vertrauen, und wir werden unser Bestes geben, ihre Interessen mit guten und sachlichen Argumenten durchzusetzen.“

Die Versammlung wurde vom CSU-Kreisvorsitzenden Konrad Schlier geleitet. Schließlich wurde eine Liste mit folgenden Bewerberinnen und Bewerbern beschlossen: Marc Behl, Thomas Dietl, David Braunreuther, Lorenz Böck, Sarah Braunreuther, Tobias Iwanowicz, Werner Seubert, Christian Kirch, Werner Lawrenz, Matthias Ernst, Anastasia Dietl, Stefan Roppelt, Tanja Iwanowicz, Helga Seubert, Peter Walch, Daniel Miksch, Günter Klopff

Neben der Arbeit in der Marktgemeinde ist auch die Mitwirkung im Kreistag wichtig, um dort die Interessen von Höchberg zu vertreten. Für die CSU Höchberg wurden auf der Kreistagsliste der CSU bereits Sarah Braunreuther (Platz 8) und Thomas Dietl (Platz 58) nominiert.



Die CSU-Liste (v. l.): Lorenz Böck (4), David Braunreuther (3), Sarah Braunreuther (5), Christian Kirch (8), Marc Behl (1), Stefan Roppelt (12), Tobias Iwanowicz (6), Helga Seubert (14), Anastasia Dietl (11), Werner Seubert (7), Thomas Dietl (2), Matthias Ernst (10) und Konrad Schlier (CSU-Kreisvorsitzender).

Es fehlen: Werner Lawrenz (9), Tanja Iwanowicz (13), Peter Walch (15), Daniel Miksch (16) und Günter Klopff (17).

Ein inspirierender Abend im Zeichen der Kommunalwahl 2026

Am Montag, den 8. Dezember 2025, kamen die Unterstützer, Mitglieder sowie die Kandidatinnen und Kandidaten des CSU-Ortsverbandes zusammen, um in angenehmer Atmosphäre Fotos zur Kandidatenvorstellung zu erstellen und aktuelle politische Themen der Marktgemeinde zu besprechen.

Die Mischung aus konzentrierter Arbeit, kreativem Austausch und lebendigen Gesprächen machte das Treffen zu einem besonderen Ereignis. Während authentische Aufnahmen entstanden, nutzten die Teilnehmenden zugleich die Gelegenheit, gemeinsame Ziele zu schärfen und die nächsten Schritte des Ortsverbandes klar auszurichten.

Der Abend hat eindrucksvoll gezeigt, wie viel Energie, Teamgeist und Motivation im Kandidatenteam steckt (Bild unten).

Bürgerdialog im Restaurant Mainlandbad

Auch diesmal konnte wieder ein großer Tisch mit Teilnehmenden gefüllt werden, um mit kompetenter Unterstützung mehrerer

Marktgemeinderatsmitglieder über aktuelle „Höchberger Themen“ zu sprechen – von A wie Am Reelee (Kreuzungsumbau) bis Z wie Zukunft des Hexenbruchs.

Wir bedanken uns für einen schönen Abend in gemütlicher Atmosphäre.

Kommen Sie mit uns ins Gespräch!

Am 17. Januar 2026 besucht uns auf dem Parkplatz am tegut die Landkreistour der CSU.

Wir laden Sie herzlich auf Kaffee und Kuchen mit unserem Landrat Thomas Ebert sowie den Kandidatinnen und Kandidaten für den Kreistag und den Marktgemeinderat ein.

Es geht um die Wurst!

Am 31. Januar 2026 laden wir Sie zwischen 08:00 Uhr und 12:00 Uhr auf dem Marktplatz herzlich auf eine Weißwurst (auf Wunsch auch vegan) mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten für den Marktgemeinderat ein.



Einladung zum 26. Kinder Kleidermarkt
aller Höchberger Kindergärten!

Verkauf von Kinderkleidern, Spielsachen uvm.
 Mit Kuchenverkauf.

Sonntag, 25. Januar 2026
 14:00 - 16:00 Uhr
 in der Mainlandhalle Höchberg

Tischreservierung
ab 8. Januar 2026

Alle Infos und Anmeldung unter
www.kinderkleidermarkt-hoechberg.jimdo.com

Verschönerungsverein Höchberg pflanzt Winterlinde als würdiges Jubiläumszeichen

Im Rahmen seines 100-jährigen Bestehens hat der Verschönerungsverein Höchberg e.V. eine neue Winterlinde in der Martin-Wilhelm-Straße gepflanzt. Die feierliche Zeremonie lockte zahlreiche Mitglieder, Gemeindeglieder und Interessierte in den kleinen Grünstreifen am Spielplatz. Mit dem Baum schuf der Verein ein bewusstes Pendant zu der historischen Linde in der Lindengasse, die bereits im Jahr 1929 von den damals Aktiven gepflanzt wurde und seit Jahrzehnten das Ortsbild prägt.

„Dieser Baum steht für Kontinuität, Verwurzelung und Zukunft“, betonte die Vorsitzende Sarah Braunreuther in ihrer Ansprache. Sie lobte den Einsatz der Ehrenamtlichen, die über das Jahr hinweg mit zahlreichen Projekten zur Verschönerung und Lebensqualität in Höchberg beigetragen haben. „100 Jahre Vereinsgeschichte – das ist eine stolze Leistung. Mit der Winterlinde setzen wir ein sichtbares Zeichen des Dankes an alle, die unsere Heimatgemeinde lebenswerter machen.“

Auch Bürgermeister Alexander Knahn sprach Worte des Dankes und der Anerkennung. Er hob hervor, wie wichtig das Engagement der Vereine für das soziale und ökologische Miteinander sei, und wünschte sich, dass der Baum „noch viele Generationen überdauert und zu einem lebendigen Erinnerungszeichen an die erfolgreiche Arbeit des Vereins wird“.

Die Winterlinde (*Tilia cordata*) ist ein heimischer Baum, der in Mitteleuropa weit ver-



Der Verschönerungsverein Höchberg pflanzte in der Martin-Wilhelm-Straße eine Linde zum 100-jährigen Bestehen des Vereins, im Beisein der 1. Vorsitzenden Sarah Braunreuther (rechts) und Bürgermeister Alexander Knahn (3. von rechts).

breitet ist und seit Jahrhunderten als Symbol für Dorfgemeinschaft, Gerechtigkeit und Frieden gilt. Mit ihrem dichten Blattwerk, dem herrlich duftenden Blütenhonig und ihrer Bedeutung als wertvolle Nahrungsquelle für Bienen und andere Insekten bereichert sie das Ortsgrün nicht nur optisch, sondern auch ökologisch nachhaltig. Winterlinden können mehrere Jahrhunderte alt werden und wachsen zu stattlichen Einzelbäumen heran, die Quartier und Nahrung für zahlreiche Tierarten bieten.

Ein musikalischer Höhepunkt der kleinen Feier folgte auf die Ansprachen: Elisabeth Traube hatte das traditionelle Lied O Tannenbaum eigens mit einem Augenzwinkern zu O Lindenbaum umgedichtet, das im Anschluss von der versammelten Runde gemeinsam gesungen wurde. Dieser kreative Beitrag unterstrich die Verbundenheit der Vereinsmitglieder mit ihrem Projekt.

Der gemeindliche Bauhof hatte die Winterlinde besorgt, fachgerecht vorbereitet und gemeinsam mit einigen Vereinshelfern gepflanzt, sodass der junge Baum nun gut geschützt in der Martin-Wilhelm-Straße steht.

Wichtig: Die Pflanzung der Winterlinde steht nicht im Zusammenhang mit der derzeit in Höchberg kursierenden „Baum-Challenge“, bei der Vereine und Organisationen dazu aufgerufen werden, Bäume zu pflanzen und Fotos davon in sozialen Medien zu teilen. Der Verschönerungsverein betonte ausdrücklich, dass es sich um ein eigenständiges Jubiläumsprojekt handelt, das bereits lange geplant war und bewusst auf die traditionsreiche Vereinsgeschichte Bezug nimmt.

Mit dem neuen Lindenbaum wächst ein weiterer grüner Botschafter in Höchberg heran – ein stiller Zeuge für ein Jahrhundert ehrenamtlicher Arbeit und ein hoffnungsvolles Zeichen für die nächsten 100 Jahre.

ANZEIGE

IMMOBILIENS PRECHSTUNDE

Jeden ersten Mittwoch im Monat
von 18:00 bis 19:00 Uhr

Unsere Spezialisten stehen Ihnen
gerne kostenfrei und unverbindlich
für Ihre Fragen rund um Ihre Immo-
bilie zur Verfügung.

Kommen Sie vorbei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
in unserem Bürogebäude in der
Rottendorfer Str. 15a in Würzburg!



Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Profitieren Sie von mehr als 30 Jahren Erfahrung & Know-how.
Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg · 0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

Speicher

E-Mobilität

Wärme-
Kopplung

SOLAR ART
PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN

ANZEIGE

Die Rechnung geht auf:

Gute Planung

+ Gute Umsetzung

+ Gute Erträge

= Gute PV - Anlage



Olaf Greshake
Geschäftsführer

***“PV lohnt sich!
egal was mit der Politik,
Förderung u. Vergütung
passiert”***

seit über 26 Jahren

Beratung und Handwerk
aus der Region - für die Region

Lindelbachstr. 5

Tel: 0 93 03 – 98 10 95 0

97236 Randersacker

www.solarart.de

Freie Wähler Ortsgruppe | H6chberger Mitte beteiligt sich aktiv am H6chberger Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr war die H6chberger Mitte wieder aktiv auf dem H6chberger Weihnachtsmarkt vertreten und konnte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an ihrem Stand begr6u6en.

In den vergangenen Jahren hatte die H6chberger Mitte selbstgemachte Marmeladen und Lik6re angeboten. In diesem Jahr wurde das Sortiment bewusst neu ausgerichtet. Viele G6ste freuten sich 6ber die von der H6chberger Kirchweih bekannten und beliebten Wildschweinbratw6rste, die gro6en Anklang fanden. Erg6nzt wurde das kulinarische Angebot durch Raclettebrote sowie ein selbst gemachtes Gl6uhbier, das besonders in den k6hlen Abendstunden sehr gefragt war. Der Weihnachtsmarkt am Waldsportplatz



bot bei stimmungsvoller Atmosph6re eine sch6ne Gelegenheit f6r Begegnungen, Gespr6che und den pers6nlichen Austausch mit den B6rgerinnen und B6rgern. Dabei wurden zahlreiche Anregungen aufgenommen und aktuelle Themen der Gemeinde diskutiert.

Die H6chberger Mitte bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die den Stand vorbereitet und betreut haben, sowie bei allen Besucherinnen und Besuchern f6r das gro6e Interesse und die angenehmen Gespr6che. Die positive Resonanz zeigt einmal mehr, wie wichtig solche Veranstaltungen f6r das gemeinschaftliche Leben in H6chberg sind.

<< Am Grill Gemeinderat Karl Kieselbach

Foto: Markus Trunk



Udo Friedrich, J6rgen Endres, Karl Kieselbach, Markus Trunk, Alexander Stadler, Monika Hemmerich, Inge Trunk, Christian Scheder, Verena Endres, Julian Ruf, Rebecca M6dl, Sebastian Hupp, Roman Klopff

H6chberger Mitte nominiert vollst6ndige Kandidatenliste

Die Freien W6hler – H6chberger Mitte haben im Rahmen ihrer Nominierungsversammlung die Kandidatinnen und Kandidaten f6r die kommende Kommunalwahl am 08. M6rz 2026 aufgestellt. Die Versammlung wurde vom Ortsvorsitzenden Markus Trunk geleitet. Ein herzliches Dankesch6n gilt B6rgermeister Alexander Knahn, der die Aufgabe des Wahlleiters 6bernommen hat.

In seiner Ansprache dankte der Ortsvorsitzende allen Kandidatinnen und Kandidaten f6r ihre Bereitschaft, sich kommunalpolitisch zu engagieren. „Dieses Engagement ist in der heutigen Zeit keine Selbstverst6ndlichkeit mehr. Umso mehr wissen wir es zu sch6tzen, dass sich so viele H6chbergerinnen und H6chberger bereit erkl6rt haben, Verantwortung f6r unseren Ort zu 6bernehmen“, betonte Trunk.

Die H6chberger Mitte tritt mit einer vollst6ndigen Liste von 20 Personen an, darunter 11 M6nner und 9 Frauen. Damit ist die Liste nahezu ausgewogen besetzt. Vertreten sind unterschiedliche Alters- und Lebensphasen – von jungen Erwachsenen mit neuen Ideen bis hin zu erfahrenen H6chbergerinnen und H6chbergern mit langj6hriger beruflicher und pers6nlicher Erfahrung.

Auch die berufliche Zusammensetzung der Liste ist vielf6ltig. Die Kandidatinnen und Kandidaten kommen unter anderem aus den Bereichen Handwerk, Dienstleistung, Bildung, Verwaltung, sozialen Berufen sowie aus verschiedenen freiberuflichen T6tigkeiten. Diese breite Aufstellung soll unterschiedliche Blickwinkel in die kommunalpolitische Arbeit einbringen.

Besonders wichtig bei der Aufstellung der Liste war, dass sie aus echten H6chbergerinnen und H6chbergern besteht – Menschen, die hier verwurzelt sind, unseren Ort kennen und wissen, wie H6chberg tickt und was ihn ausmacht. Im besten Sinne also eine echte „H6chberger Liste“.

Mit der erfolgreichen Nominierung sieht sich die H6chberger Mitte gut aufgestellt f6r die kommenden Herausforderungen. Ziel bleibt es, H6chberg konstruktiv, sachorientiert und mit Bodenhaftung weiterzuentwickeln.

Folgende Personen kandidieren auf der Liste der Freien W6hler – H6chberger Mitte bei der Kommunalwahl am 08. M6rz 2026:

1. Markus Trunk, 2. Karl Kieselbach, 3. Roman Klopff, 4. Alexander Stadler, 5. Christian Scheder, 6. Anna Kieselbach, 7. Sebastian Hupp, 8. Colette Dust, 9. Julian Ruf, 10. Verena Endres, 11. Udo Friedrich, 12. Rebecca M6dl, 13. Dominik Schneider, 14. Inge Trunk, 15. J6rgen Endres, 16. Monika Hemmerich, 17. Moritz Otto, 18. Gabriela Hammer, 19. Heidi Ries, 20. Judit Wiedl

ANZEIGE

Kiesel & Gro6mann GmbH

Wasserschadensorthilfe & Brandschadensanierung

**24 Stunden
Notruf-Service**
0171-2106209

Wir suchen (m/w/d):

Lagerist

Handwerker f6r Trocknung/R6ckbau

Fliesenleger

Maler

Bodenleger

Rohrbruchortung Sanierung

Wasserschadentrocknung

Schimmelpilzbeseitigung

Fliesen-, Tapezier- & Trockenbauarbeiten

Neubautrocknung / Baubeheizung

Entfeuchtungs- & Heizger6tervermietung

Bodenlegerarbeiten

Industriestra6e 5 • Eisingen • Tel. 0 93 06 - 5 82 06 40

kontakt@kiesel-grossmann.de www.kiesel-grossmann.de

Bürgerstiftung Höchberg | Schlagerweihnacht sorgt für beste Stimmung

Eine rundum gelungene Schlagerweihnacht begeisterte am Wochenende zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Mit bekannten Schlagermelodien und weihnachtlichen Klassikern sorgten „Die Plattenaufleger“ für eine ausgelassene und zugleich festliche Atmosphäre.

Die hervorragende Stimmung im Saal lud zum Mitsingen, Tanzen und Feiern ein und machte die Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis. Neben der Musik stand vor allem der gute Zweck im Mittelpunkt: Die Schlagerweihnacht fand zugunsten der Bürgerstiftung statt.

Dank der großen Unterstützung und Spendenbereitschaft der Gäste konnte ein wertvoller Beitrag für soziale und gemeinnützige Projekte geleistet werden. Die Veranstalter zeigten sich sehr zufrieden und dankten allen Beteiligten, die diesen musikalischen Abend möglich gemacht haben.

Herzlichen Dank!



Circus Wirbelwind wieder zu Gast in Ochsenfurt – Ab Januar anmelden für Sommerferien voller Magie und Zirkusluft

Im Sommer 2026 dürfen sich Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis Würzburg auf ein besonderes Highlight freuen: Der Circus Wirbelwind kehrt nach über 15 Jahren zurück nach Ochsenfurt – und bringt eine große Neuerung mit. Erstmals findet die Ferienfreizeit, die bereits seit 35 Jahren für Begeisterung sorgt, drei Wochen lang statt. Vom 24. August bis 13. September 2026 können Nachwuchsartistinnen und -artisten im Alter von 9 bis 17 Jahren in drei jeweils einwöchigen Camps in die bunte Welt des Zirkus eintauchen.

Ob Trapezkunst, Fakirtricks, Clownerie oder Drahtseilakrobatik – im Circus Wirbelwind ist für alle etwas dabei. Unter der Leitung des erfahrenen Zirkuspädagogen Lui Böhler aus Reichenberg alias „Herr Lui“, selbst Clown und Feuerfakir, sammeln die Teilnehmenden authentische Zirkuserfahrungen und entwickeln ihre eigenen Nummern. Höhepunkt jeder Campwoche sind die großen Abschlussvorstellungen, bei denen die Kinder und Jugendlichen das Publikum mit ihrem neu erlernten Können begeistern.

Camp-Details im Überblick

- Camp I: 24. bis 30. August 2026
- Camp II: 31. August bis 6. September 2026
- Camp III: 7. bis 13. September 2026

Ort: Ochsenfurt

Gruppengröße: 38 Kinder und Jugendliche pro Camp

Alter: 9 bis 17 Jahre

Preis: 195 Euro (Geschwister erhalten einen Rabatt)

Leistungen: Übernachtung in Zelten, Vollverpflegung und pädagogische Betreuung

Anmeldung und Kontakt

Die Anmeldung ist ab dem 15. Januar 2026 über das Portal www.jugend-landkreis-wue.de (Stichwort: Jahresprogramm) möglich. Die Plätze werden nach Eingangsdatum vergeben. Für weitere Informationen steht die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Würzburg gerne zur Verfügung (Tel: 0931 8003-5842, E-Mail: jahresprogramm@lra-wue.bayern.de). Bildunterschrift:



Teamwork in der Manege: Mädchen unterschiedlichen Alters studierten 2025 beim Circus Wirbelwind in Neubrunn gemeinsam eine Nummer ein.

Foto: Christina Hössel

Alle Kinder verdienen es,
glücklich zu sein. Haben Sie den Mut,
sich auf etwas Neues einzulassen?
Werden Sie Pflegefamilie.

LANDRATSAMT WÜRZBURG

Informationen gibt es
beim Pflegekinderdienst
des Landkreises Würzburg
Zeppelinstraße 15 | 97074 Würzburg
Petra Fleischmann | Tel. 0931 8003-5740
Mail p.fleischmann@lra-wue.bayern.de

AMT FÜR JUGEND
UND FAMILIE 
www.landkreis-wuerzburg.de

Netzwerk FrauenLeben | Unterstützung für die Frauenhäuser und Wildwasser

Übergabe der Adventskalender an die Frauenhäuser und Wildwasser
Das Werk ist vollbracht! Nach einem halben Jahr Vorbereitung konnte das Netzwerk FrauenLeben die Adventskalender für Frauen an die Frauenhäuser von AWO und SKF sowie an Wildwasser übergeben.

Außerdem konnten auch die restlichen Spendengelder – SKF war bereits anlässlich des Jubiläums bedacht worden – an Herrn Henn vom Weißen Ring, Frau Schmidt von Wildwasser und Frau Grieb von der AWO übergeben werden. Jede Einrichtung erhielt eine Spende in Höhe von 200 Euro.

Die Adventskalender konnten dank des Einsatzes von rund 20 Frauen sowie durch die großzügige Unterstützung der Buchhandlung Schöningh, Barbara's Soap, Confiserie Bossert, dm und Spiegel Verpackungen realisiert werden.

Ein ganz herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden!

In den Kalendern befanden sich unter anderem – alles handgefertigt – Honig, Marmelade, Müsli, Lebkuchen, Seifen, Schlüsselanhänger, Gestricktes, Lavendelsäckchen, Lesezeichen und Lippenbalsam.

Es hat große Freude bereitet, dieses Projekt für die Frauen umzusetzen.



Susanne Cimander (NFL), Theresa Jörg (SKF), Andrea Grieb (AWO), Alois Henn (Weißer Ring), Dagmar Holländer (NFL), Lissi Fleckenstein (NFL), Angela Causemann (NFL), Kerstin Ertel (NFL) und Janika Schmidt (Wildwasser) Foto: Friederike Englert

Selbstfürsorge und Yoga

In gespannter Erwartung, was die Teilnehmerinnen in diesem viertägigen Kurs erwarten würde, trafen wir uns am Dienstag, 19. November, nachmittags mit unseren Matten im Konditionsraum der TG-Halle. Es wurden entspannende und zugleich herausfordernde anderthalb Stunden, in denen wir verschiedene Yoga-Figuren übten, aber auch Raum für Meditation, Reflexion und Austausch fanden.

Tina Schäfer führte die Gruppe erfahren und einfühlsam durch die Einheit. Dafür ein herzliches Dankeschön! (Foto unten)

Der Kurs wird im kommenden Jahr erneut angeboten.

WenDo-Kurs – „Bis hierhin und nicht weiter“

Im Mittelpunkt dieses Kurses steht die mentale Stärkung. Es geht um bewusstes Wahrnehmen, den Einsatz der Stimme, Selbstvertrauen sowie das Kennenlernen und Ausprobieren der eigenen Stärken. Die Teilnehmerinnen werden ermutigt, Grenzen zu setzen und Strategien gegen alltägliche Übergriffe wie Mobbing, „blöde Anmache“ oder verbale Belästigungen zu entwickeln.

Mitmachen können alle, die mehr Selbstsicherheit gewinnen möchten. Denn um sich wehren zu können, geht es weniger um Kraft oder Sportlichkeit als vielmehr um Entschlossenheit und das Eintreten für das eigene Wohlergehen.

Der WenDo-Kurs ist für Frauen jeden Alters offen.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken oder feste Schuhe, Essen und Getränke

Wann: Samstag und Sonntag, 24. und 25. Januar, jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr

Wo: Vereinsstühle

Referentin: Nike Klüger, WenDo-Trainerin

Kosten: 60 Euro

Teilnehmerzahl: maximal 16 Teilnehmerinnen

Anmeldung unter: netzwerkfrauenleben@posteo.de

Weitere Veranstaltungshinweise

- FrauenCafé International: Samstag, 31. Januar, 15:00 bis 17:00 Uhr, Masa Café, Hauptstraße
- Frauenfestival: vom 28. Februar bis 8. März 2026
Das Programm mit vielfältigen Veranstaltungen erscheint in der Februarausgabe
- DanceParty: am 28. Februar 2026
Vorverkauf ab 1. Februar in der Gemeindebücherei

Habt ihr Lust mitzumachen?

Wir freuen uns über alle Interessierten.

Kontakt ist möglich per E-Mail: netzwerkfrauenleben@posteo.de oder telefonisch unter 0151 107 520 25

Bald geht auch unsere Website netzwerkfrauenleben.de online. Dort finden sich künftig alle aktuellen Informationen.

Wenn euch gefällt, was wir machen, sagt es gerne weiter.



Eine begeisterte Gruppe von Frauen unterschiedlichen Alters unter der Leitung von Tina Schäfer (vorne sitzend) Foto: Tina Schäfer

Familientradition seit über 90 Jahren

RIEGEL

www.hoechberg.info

malt
verputzt
tapeziert

97204 Höchberg
Max-Planck-Str. 1
Tel. 09 31/40 09 19
Fax 40 48 05 01

Dr. Herzog & Kollegen Rechtsanwälte

	Dr. Claus Bohnenberger Recht der Kapitalanlage Bankrecht Grundstücksrecht Immobilienrecht Privates Baurecht Architektenrecht		Thomas Lenzen auch Fachanwalt für Verkehrsrecht Verkehrszivilrecht, Verkehrsstraf- und OWI-Recht Verkehrsverwaltungsrecht
	Dr. Alexander Grün auch Fachanwalt für Erbrecht, für Familienrecht Erbrecht Vermögensnachfolge Familienrecht Jagdrecht		Dr. Rüdiger Herzog auch Fachanwalt für Arbeitsrecht, für Handels- und Gesellschaftsrecht Arbeitsrecht Kündigungen, Aufhebungsverträge Abfindungen Gesellschaftsrecht Wirtschaftsrecht
	Mario Aulbach auch Fachanwalt für Arbeitsrecht, für Verkehrsrecht Arbeitsrecht Kündigungen, Abmahnungen Abfindungen, Arbeitszeugnisse Besonderer Kündigungsschutz Verkehrsunfälle		Nikolaus Hantke auch Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, für Bau- und Architektenrecht Mietrecht, Wohnraummietrecht, Gewerbe- raummietrecht, Wohnungseigentums- recht, Privates Baurecht, Grundstücks- und Immobilienrecht, Allg. Vertragsrecht
	Dr. Stephan Wilms auch Fachanwalt für Familienrecht Familienrecht Allgemeines Zivilrecht		Oliver Strebel Allgemeines Zivilrecht Arbeitsrecht Handels- und Gesellschaftsrecht Wirtschaftsrecht PKW-Vertragsrecht
	Samantha Appold Arbeitsrecht Kündigungen, Arbeitsverträge Abmahnungen, Abfindungen Arbeitszeugnisse, Urlaub Entgelt Tarifrecht		Natalia Bolmat Erbrecht Eigenhändiges Testament Auseinandersetzung der Erbschaft Korrespondenz mit dem Nachlassgericht Erbschein Pflichtteilsansprüche Auskunftsansprüche

Kanzlei Würzburg

Domstraße 1 · 97070 Würzburg

Telefon 0931 / 32208-0 · Telefax 0931 / 32208-80

Zweigstelle Kitzingen

Wörthstraße 12/14 · 97318 Kitzingen

Telefon 09321 / 267299-0 · Telefax 09321 / 267299-6

Zweigstelle Schweinfurt

Spitalstraße 15 · 97421 Schweinfurt

Telefon 09721 / 3870930 · Telefax 09721 / 53358817



Berufsunfähigkeitsversicherung

WWK BioRisk für Bürokaufleute

WEIL „ALLES IM GRIFF“ MANCHMAL GANZ HART ZUPACKT.

In Büro und Verwaltung wird jeder Vierte berufsunfähig.
WWK BioRisk schützt Sie vor den finanziellen Folgen.

- Exzellenz in Service & Leistung
- Fairer & anpassbarer Beitrag
- Verzicht auf abstrakte Verweisung

Profitieren auch Sie vom vielfach ausgezeichneten Schutz der starken Gemeinschaft.



WWK Versicherungen Generalagentin
MARGIT BUCHERT-MÜLLER
Hauptstr. 87, 97204 Höchberg
Tel. 0931-4070557
margit.buchert-mueller@wwk.de

WWK

Eine starke Gemeinschaft

Jetzt umsteigen! Der Umwelt zuliebe oder „einfach“ sparen!

**Unabhängigkeit durch Sonnenenergie
Photovoltaik und Solarthermie**



**Kostenlose
und unverbindlichen Erstberatung!**
Termin unter ☎ 0931 78 409 47, wir freuen uns!

**RITTER
ENERGIE**

Ihr Fachpartner aus der Region:
Merowingerstraße 4
97297 Waldbüttelbrunn
www.weber-martin.de

**PARA
DIGMA**

**MARTIN WEBER
HAUSTECHNIK**
Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb
Lebensqualität rund ums Haus



firmenpräsentation



Das Meisterteam hat wieder mal zuverlässig und höchst professionell gearbeitet. Steffen Kirchner, Holke Rüttger, Ruth Krieg und Michael Kestler (v.l.) freuen sich darüber. Foto: Wilma Wulf

Das Team hat einwandfrei und zuverlässig gearbeitet

Ruth Krieg ist schon seit Jahrzehnten Kundin beim Meisterteam und der Firma Eckert+Kirchner. Nun gab es einen neuen Auftrag (bereits den sechsten) und Ruth Krieg ist wieder restlos begeistert. Weil neue Glasschiebetüren ins Treppenhaus Einzug halten, musste im Wohnbereich ihres Hauses einiges umgestaltet werden. Das Meisterteam hat von der Planung bis zur Fertigstellung alle notwendigen Arbeiten, sogar das Aus- und wieder Einräumen der Möbel, Bilder und Lampen übernommen. „Diese Handwerker sind so vielseitig, die haben alles gemacht, die schweren Möbel abgebaut und ausgeräumt, das war teilweise etwas kompliziert, am Ende haben sie dann alles wieder eingeräumt und sogar den Fernseher angeschlossen. Einwandfrei, zuverlässig, ordentlich, saubere Ausführung und auch termintreu hat es 100prozentig gepasst“, sagt sie begeistert. „Wir arbeiten schon so lange gut zusammen, es spricht für sich, dass ich diese Firma wieder genommen habe.“

Das Meisterteam ist ein Zusammenschluss von Handwerksbetrieben aus der Region mit Sitz in Zell a. Main, der bereits seit 24 Jahren besteht. Bei Frau Krieg ist das Team „oft tätig und alles funktioniert immer gut“, sagt Steffen Kirchner, der federführend für das Meisterteam alles koordiniert. Unter dem Motto „Alles aus einer Hand“ wurde geplant, gewerkelt und alles fristgerecht ausgeführt.

„Wir haben vereinbarungsgemäß am 10. April 2025 mit den Arbeiten begonnen und am 28. April waren wir fertig, in gerade mal zwei Wochen und das sogar über die Osterfeiertage“, so Kirchner.

ner. Stolz ist er auch darauf, dass die Schlussrechnung einiges günstiger war als die Auftragssumme.

Eine umfangreiche Beratung und Planung gingen der Maßnahme voraus, sagt Steffen Kirchner, der den Ablauf der einzelnen Gewerke und Betriebe organisiert. Weil nun Glasschiebetüren das Treppenhaus vom Wohnbereich trennen, mussten einige Wände verändert beziehungsweise verlängert werden. Zudem wurden ein neuer Vinylboden in Holzdielenoptik verlegt und verschiedene Elektroarbeiten durchgeführt. Viele kleine Details galt es da zwischen den beteiligten Handwerkern abzustimmen und zu koordinieren, sagt Kirchner und ist stolz auf die harmonische Zusammenarbeit mit den Firmen und der Bauherrin.

Folgende Firmen waren an der Maßnahme beteiligt: die Firma Rüttger verlegte den Boden, Elektroarbeiten erstellte die Firma Kestler und die Firma Eckert+Kirchner erledigte die Verputz- und Malerarbeiten und koordinierte den reibungslosen Einsatz der beteiligten Handwerksfirmen. (ww)

Gestaltendes Handwerk®
ECKERT+KIRCHNER
MEISTERTEAM

Eckert+Kirchner GmbH
Margethöchheimer Straße 104 • 97299 Zell
Telefon 09 31/ 99 13 38 56 • Fax 99 13 38 76
info@meisterteam.net • www.meisterteam.net

Frauenhaus im SkF

Schutz vor häuslicher Gewalt
für Frauen und deren Kinder

09 31- 45 00 777

Erreichbarkeit rund um die Uhr.

fh@skf-wue.de | www.frauenhaus.skf-wue.de

Träger: Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Spendenkonto

IBAN DE60 7509 0300 1003 0091 14

BIC GENODEF1M05 | Stichwort Frauenhaus

wir leben helfen



Bündnis 90/Die Grünen Ortsgruppe | Weihnachtsspende für an die Tanzfamilie

Schafkopfturnier

Traditionell fand das Benefiz-Schafkopfturnier der Höchberger Grünen zugunsten der Höchberger Tafel am Buß- und Betttag im Gasthof Goldener Adler statt. 40 Spielerinnen und Spieler zeigten sich begeistert über die großzügigen Sachspenden der ortsansässigen Geschäftsleute und gingen voller Elan in die drei Spielrunden. Unter ihnen waren der Landratskandidat Sven Winzenhörlein, Höchbergs Bürgermeister Alexander Knahn sowie der Bezirks- und Kreisrat Gerhard Müller.

Am Ende standen auf dem Siegerpodest Norbert Mantel, Maximilian Götz und Gerda Rausch. Sie konnten sich aus den Sachspenden ihre Preise aussuchen. Die Preise wurden großzügig von folgenden Geschäften und Lokalen zur Verfügung gestellt: Nullsechsmi, Würzburger Hofbräu, Remlinger Rüben, Imker Klaus Kempf, Confiserie Bossert, La Piazza, Umbria, Metzgerei Deppisch, Buchhandlung Schöningh, Gärtnerei Hupp, dm, Getränke Fritze, fx sports und Landwirt Neumann. Vielen herzlichen Dank dafür.

Mit diesem Turnier unterstützen wir die Höchberger Tafel. Magdalena Roßbach bedankte sich im Namen der Familien und Einzelpersonen, die auf die Tafel angewiesen sind, für diese wertvolle Hilfe.

Es war ein gelungener Abend zugunsten von Menschen, die unsere Unterstützung benötigen.



Die strahlenden Sieger aus Höchberg, Maximilian Götz, Norbert Mantel und Gerda Rausch, eingerahmt von Susanne Cimander und Sven Winzenhörlein. Foto: Petra Enslein



Eine fröhliche Atmosphäre beim 5. Schafkopfturnier Foto: Susanne Cimander

Vortragsabend zu unserem Stromnetz

Der Referent Mathias Gutgesell führte anschaulich vor Augen, wie das Stromnetz in Deutschland und weltweit funktioniert und

zuverlässig seine Aufgabe erfüllt. Kommt es zu Störungen oder Ausfällen, greifen innerhalb von Sekunden Maßnahmen zur Stabilisierung des Stromflusses.

Ebenso erläuterte er die Vorteile überirdischer Stromleitungen sowie die Aspekte, die bei der Verlegung von Kabeln in die Erde zu berücksichtigen sind. Im weiteren Verlauf stiegen die Teilnehmenden tiefer in die Elektrotechnik ein, um die komplexen Zusammenhänge besser verstehen zu können.

Nach zwei Stunden informativem Vortrag und der Beantwortung zahlreicher Fragen gingen alle mit mehr Wissen und einem vertieften Verständnis für die Funktionsweise unseres Stromnetzes nach Hause. Vielen Dank an unseren Referenten.

Weihnachtsspende

Am Freitag, den 5. Dezember 2025, erfolgte die Übergabe der Weihnachtsspende durch die Höchberger Grünen-Mandatsträgerin Susanne Cimander sowie die Mandatsträger Martin Lerzer und Sven Winzenhörlein (2. Bürgermeister, Kreisrat, Landratskandidat). In diesem Jahr erhielten die Kinder und Jugendlichen der Tanzfamilie der TG Höchberg eine Spende in Höhe von 500 Euro. Stellvertretend nahmen Trainerin Conny Lingnau-Scheckenbach sowie der Vorsitzende der Turn- und Leichtathletikabteilung der TG Höchberg und Vizepräsident der TG, Stephan Ditterich, die Spende entgegen.

Mit dieser Unterstützung möchten wir die wichtige Kinder- und Jugendarbeit der Höchberger Vereine würdigen. Vielen Dank für dieses großartige Engagement.



Die Tanzfamilie freut sich über die Unterstützung und Wertschätzung durch die Spende der Grünen-Fraktion im Marktgemeinderat. Foto: Miriam Rom

Weihnachtsmarkt

Der Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen war auch in diesem Jahr wieder beim Christkindlesmarkt in Höchberg vertreten. Gemeinsam mit der Fairtrade-Steuerungsgruppe teilten wir uns eine Hütte und boten selbstgestrick-

te Strümpfe, liebevoll gestaltet, verschiedene Sorten Lebkuchen sowie echte Holsteiner Pfeffernüsse aus eigener Herstellung an.

Vielen Dank an alle Unterstützerinnen und Unterstützer sowie an den Markt Höchberg für die souveräne Organisation.



Susanne Cimander und Sven Winzenhörlein freuen sich auf die Kundschaft. Foto: Burkhard Pechtl



Sybille Ludewig-Pechtl, Martha Maucher und Klaus Walther. Foto: Burkhard Pechtl

Terminhinweise

Für alle Termine gilt: Bitte entnehmen Sie nähere Informationen der Tagespresse. Bei den folgenden Terminen stellt sich die Liste der Höchberger Grünen vor und informiert Interessierte über das Wahlprogramm:

- Montag, 19. Januar 2026, um 19:30 Uhr, Vereinsstüble Lamm
- Freitag, 30. Januar 2026, um 16:00 Uhr im Café am tegut oder um 18:00 Uhr beim Griechen
- Freitag, 20. Februar 2026, Örtlichkeit noch offen
- Samstag, 21. Februar 2026, „Marktgespräch“ am tegut-Parkplatz

Kontakt und Unterstützung

Wer uns durch Tatkraft unterstützen oder Ideen, Kritik oder Lob weitergeben möchte, kann sich unter info@gruene-hoechberg.de in den Verteiler aufnehmen lassen, um am „grünen“ Puls der Zeit in Höchberg zu bleiben. Auch einzelne Rückmeldungen sind jederzeit willkommen. Alle E-Mail-Adressen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

TGH Handball | Saisonverlauf der Männer I und Aufstieg der Damenmannschaft

Auch in dieser Saison stellt sich der Klassenerhalt in der BOL erneut als Herkulesaufgabe dar. Zur Winterpause stehen die Männer auf Tabellenplatz 9 von 12. Von Anfang an war klar, dass diese Liga nicht ausgeglichen besetzt ist. Mit den Mannschaften aus Bad Neustadt und Michelfeld kamen zwei starke Absteiger aus der Oberliga in die BOL. Daneben gibt es etwa fünf Teams mit sehr hohem Spielniveau. In diesen Begegnungen benötigt unser junges Team einen außergewöhnlich guten Tag, um gegen die spielstarken „alten Hasen“ bestehen zu können.

Die entscheidenden Punkte müssen daher gegen die vermeintlich schwächeren Ligakonkurrenten geholt werden. Das Heimspiel gegen den Aufsteiger aus Lengfeld konnte bereits mit 35:26 gewonnen werden. Leider erwischten die Jungs beim Auswärtsspiel gegen das Tabellenschlusslicht TSV Königsberg einen rabenschwarzen Tag und verloren deutlich mit 33:17.

Umso mehr bleibt zu hoffen, dass in der Rückrunde die Chancen konsequenter genutzt und die wichtigen Spiele gewonnen werden. Positiv hervorzuheben sind die jüngsten Spieler aus unserer A-Jugend, die sich sehr gut in die Männermannschaft integriert haben. Dank ihrer soliden Ausbildung können sie auf diesem Niveau gut mithalten und stellen mit ihren Toren eine wichtige Verstärkung dar.

Ein besonderer Dank gilt außerdem unserem neuen Trikotsponsor OHRpheus Hörsysteme. Die neuen Trikots wurden gleich mit einem Heimsieg im Lokalderby gegen die TG Heidingsfeld erfolgreich „eingeweiht“. Natürlich zielt auch unser Leitspruch „Alles für den Krack – Alle für den Club“ die neuen Trikots. Mit dieser Einstellung und Motivation sollte es möglich sein, den Klassenerhalt zu sichern.

Handballdamen als Aufsteiger sensationell

Die Damenmannschaft der TG Höchberg hat eine beeindruckende Hinrunde in der Bezirksoberliga gespielt. Als Aufsteiger gestartet, stand zunächst der sichere Klassenerhalt im Fokus – doch das Team überraschte die Liga und belegt zur Winterpause sensationell den 3. Tabellenplatz.

Mit großem Teamgeist, hoher Trainingsbeteiligung und einer starken Offensivleistung gelang es den Damen, auch gegen etablierte Mannschaften zu bestehen. Besonders hervorzuheben sind die Unentschieden gegen die Topteams aus Dettelbach und der HSG Mainfranken, die tabellarisch noch vor den TG-Mädels stehen. In diesen Begegnungen überzeugte das Team nicht nur mit hohem Tempo, sondern auch mit großer Nervenstärke in den entscheidenden Phasen.

Neben einem überzeugenden Derbysieg in Heidingsfeld und einem Heimerfolg gegen die TSG Estenfeld setzte die Mannschaft in Hamelburg mit einem 37:31-Auswärtssieg ein weiteres Ausrufezeichen. Nach einer kurzen Pause geht es am Samstag, den 10. Januar 2026, mit einem Heimspiel weiter. Dann gastiert das Spitzenteam der HSG Mainfranken in der Mainlandhalle.

Für die Rückrunde lautet das Ziel, weiterhin befreit aufzuspielen, den eingeschlagenen Weg konsequent fortzusetzen und den starken Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft zu bewahren. Ein herzlicher Dank gilt auch den zahlreichen Fans, die das Team bei Heim- und Auswärtsspielen lautstark unterstützen. Die Handballdamen freuen sich über jede weitere Unterstützung in der kommenden Rückrunde in der Mainlandhalle.



Freude über die neuen Trikots für die Männer I. Sponsor: Fa. OHRpheus Hörsysteme – Leon Igers (Bildmitte)



Handballer-Rosenmontagsball am 16. Februar 2026

Die Höchberger Handballer laden unter dem Faschingsmotto „COMICWELT“ zu ihrem beliebten Rosenmontagsball ein – ein fester Termin im Höchberger Faschingskalender, den man sich nicht entgehen lassen sollte. Der Ticketvorverkauf startet Anfang Januar in der Bibliothek Höchberg sowie in der Buchhandlung Schöningh.

Erfahren Sie in unserem **Ratgeber**, warum es wichtig ist, ein Testament zu machen und wie Sie darin auch die Alzheimer-Forschung bedenken können.

Kostenfrei bestellen!
www.alzheimer-forschung.de/zg
 Oder telefonisch unter: **0800 - 200 400 1**

Alzheimer Forschung
Initiative e.V.
Kreuzstraße 34 · 40210 Düsseldorf

TGH Turnen & Leichtathletik e.V. | Danksagung für Spendenübergabe

Große Freude herrschte bei der Tanzfamilie der TG Höchberg Turnen & Leichtathletik e.V. über eine Spende der Sparkasse Mainfranken in Höhe von 1.000 Euro. Der Betrag dient als Zuschuss für die Anschaffung neuer Kapuzenjacken, die bei Auftritten der Tanzgruppen zum Einsatz kommen. Diese Jacken haben sich bei zahlreichen Veranstaltungen in der Region bereits als echtes „Markenzeichen“ etabliert.

Foto rechts: Die Spende wurde von Stefan Körner, Leiter des Beratungscenters Höchberg (links), an den Ersten Vorsitzenden Stephan Ditterich (rechts) sowie an Trainerin Conny Lingnau-Scheckenbach (Mitte) übergeben. Der Verein bedankt sich herzlich bei der Sparkasse Mainfranken für die wertvolle Unterstützung.

TGH Hobby-Basketball-Truppe Mitspieler (m/w/d) gesucht

Unsere Hobby-Basketball-Gruppe sucht weitere Mitspielerinnen und Mitspieler, die Lust haben, aktiv Basketball zu spielen. Aktuell freuen wir uns besonders über Damen, die unser Team verstärken möchten – grundsätzlich ist jedoch jede und jeder herzlich willkommen. Ein Schnuppertraining ist jederzeit ohne Voranmeldung möglich.

Wann: donnerstags von 19:00 bis 20:00 Uhr

Wo: Turnhalle der Ernst-Keil-Schule, Höchberg

Ablauf: ca. 15 Minuten individuelles Aufwärmen (Einwerfen), anschließend 15 Minuten Gymnastik mit Anleitung, danach ca. 30 Minuten entspanntes Spielen ohne Wettkampfcharakter.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Franz Scheiner, Telefon 0931 354 150 oder kommen Sie einfach am nächstmöglichen Donnerstag um 18:50 Uhr zum Eingang in der Martin-Wilhelm-Straße.

Miteinander! Höchberg | Kandidaturankündigung

Bürgermeister Alexander Knahn stellt sich erneut zur Wahl – „Miteinander! Höchberg“ als Leitmotiv für die Zukunft

Der parteilose, amtierende Erste Bürgermeister Alexander Knahn stellt sich bei der Kommunalwahl 2026 erneut zur Wahl des Ersten Bürgermeisters des Marktes Höchberg.

„Höchberg ist meine Heimat, und es liegt mir sehr am Herzen, gemeinsam mit allen Bürgerinnen und Bürgern an einer lebenswerteren Zukunft für unseren Ort zu arbeiten“, so Knahn. „Die erfolgreiche Arbeit in unserem Marktgemeinderat basiert auf einer engen, ehrlichen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit allen sechs Fraktionen. Durch ein respektvolles und zielorientiertes Miteinander konnten zahlreiche Initiativen auf den Weg gebracht werden, die Höchberg sowohl infrastrukturell als auch gesellschaftlich vorangebracht haben. Diese Arbeit gilt es auch in den kommenden sechs Jahren fortzusetzen.“

Alexander Knahn ist in Höchberg bestens vernetzt und pflegt einen engen Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern. Eine konstruktive und faire Zusammenarbeit mit Gemeinderat und Verwaltung, zahlreiche Gespräche sowie eine aktive Bürgerbeteiligung sind zentrale Bestandteile seines politischen Wirkens.

Die Kommunalwahl 2026 findet im März des kommenden Jahres statt. Bürgermeister Alexander Knahn blickt optimistisch auf die bevorstehende Wahlperiode und seine erneute Kandidatur:

„Miteinander! Höchberg war und ist für mich Programm“, betont Knahn. „Ich bin sehr zufrieden, dass dieses Leitmotiv in den vergangenen Jahren im Gemeinderat, in der Verwaltung und vor allem gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern so gut gelebt wurde. Diesen Weg möchte ich weitergehen und stelle mich daher gerne und motiviert am 8. März 2026 erneut zur Wahl.“



Katholischer Frauenbund | Adventsfeier

„Wir sagen euch an den lieben Advent“ – so hieß es am 10. Dezember 2025 im Frauenbund. 32 Frauen waren gekommen, um sich gemeinsam auf Weihnachten einzustimmen. Zu Beginn gab es Kaffee und weihnachtliches Gebäck. Eine Kindergruppe aus der katholischen Kindertagesstätte Haus für Kinder Mariä Geburt besuchte uns und sang mit uns bekannte Adventsweisen. Bei Kling Glöckchen erklangen viele helle Glocken. Die Kinder waren mit großer Ernsthaftigkeit und Begeisterung dabei.

Am Ende wurden sie mit einem verspäteten Nikolaussack beschenkt, den der Nikolaus aus Versehen falsch abgegeben hatte – na sowas! Jede Frau hatte an ihrem Platz zudem einen gebastelten Engel vorgefunden, sodass es auch eine „Engelgeschichte“ über einen ganz ungewöhnlichen Engel zu hören gab. Dazwischen sangen wir weitere Lieder, begleitet von Gitarre und Flöte.

Glühwein und Punsch rundeten den Nachmittag ab. Es waren frohe und besinnliche Stunden. Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön.

Foto: M. Hertel und A. C.



Terminerinnerung:

- 4. Februar: Seniorenfasching – bitte melden, wer noch eine Torte backen kann
- 5. Februar: Frauenfasching im Vereinsstüble – Einlass um 18:45 Uhr
Wir freuen uns auf eine bunte, muntere Schar und ebenso auf eure kulinarischen Ideen für das traditionelle Buffet.

Wir wünschen allen Frauen ein gesundes und friedliches neues Jahr 2026.



TIMO KOPPITZ



BASTIAN MÜNCHMEYER



SOPHIA ILG



WOLFGANG KRON



MATTHIAS HALSCH



THOMAS AMEND



MARKUS HIRT



LUDWIG ROOS



JULIA MÜNCHMEYER



MARTIN GUCKENBERGER



EVA BAUER



RENE HENNEBERG



CAROLIN KOPPITZ



MICHAEL DILL



OLIVER FRENZ



MAGNUS LOBENHOFER



REBECCA CARL



PETER LANGHIRT



XIAO ZHANG



SEBASTIAN CARL

UWG HÖCHBERG

UNABHÄNGIG. KLAR. FÜR HÖCHBERG. FÜR MORGEN.

Unsere Liste für die Kommunalwahl 2026.
Lernen Sie die Menschen hinter der UWG kennen:

WWW.UWG-HOECHBERG.DE

UWG Ortsgruppe | Aus der Fraktion: „Unabhängig. Klar. Für Höchberg. Für Morgen“

Im Januar und Februar wird die UWG Höchberg über die eigene Homepage www.uwg-hoechberg.de und bei mehreren Ortsterminen ihr konkretes Wahlprogramm vorstellen. Z.B. wird es die Möglichkeit geben, „Auf einen Espresso mit der UWG“ die eigenen Anliegen mit den Kandidatinnen und Kandidaten zu besprechen. Die Schlagworte des Wahlprogramms lauten: „Unabhängig. Klar. Für Höchberg. Für Morgen“.

„Uns ist besonders das UNABHÄNGIG wichtig, denn in der kommunalen Politik geht es um Personen, die ganz klar für Höchberg eintreten und nicht durch parteipolitische Grundsätze geleitet werden“, merkt Bastian Münchmeyer an.

„Es geht uns darum, gemeinsam und weiterhin konstruktiv und vertrauensvoll mit der Verwaltung und den Kolleginnen und Kollegen aus den anderen Fraktionen zusammenzuarbeiten“, ergänzt Markt-gemeinderätin Sophia Ilg.

„Ein verkehrssicheres Höchberg und dabei besonders eine durch-dachte Fahrradweginfrastruktur“, äußern Thomas Amend und Mar-kus Hirt erste Oberpunkte. „Die Stärkung von Vereinen sowie Initia-tiven für Eigenleistungen und Ehrenamt gründen und ausbauen“, ist Ludwig Roos und Julia Münchmeyer besonders wichtig.

„Bezahlbarer Wohnraum, z.B. ein weiteres einheimisches Modell“, unterstreicht Wolfgang Kron seine Ideen für Höchberg. „Und dass wir mehr Grünflächen und den Ausbau naturnaher Erholungsräu-me für die Höchberginnen und Höchberger brauchen“, ist Matthias Halsch und Rebecca Carl ein großes Anliegen. Die beiden ergänzen, dass „der Schutz der vorhandenen Naturflächen für die kommenden Generationen uns vor eine große Aufgabe mit einer noch größeren Verantwortung stellt!“

Die konkreten Vorhaben und Ziele der UWG finden sich in den nächs-ten Tagen bei den Vorstellungen der Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat auf der UWG-Homepage. Klicken Sie doch mal vorbei.

tigen Kindern eine Freude bereiten. Es ist überwältigend zu sehen, mit welcher Herzlichkeit hier geholfen wird.“

Marktgemeinderätin Sophia Ilg wies darauf hin, dass auch zahlreiche Sachspenden wie Kleidung, Spielsachen und Küchenutensilien ab-gegeben wurden. „Diese wurden ebenfalls sorgfältig verpackt und gehen selbstverständlich zu 100 Prozent als zusätzliche Weihnachtsgeschenke nach Rumänien“, ergänzten Matthias Halsch und Ludwig Roos (UWG Höchberg).

Ein besonderer Beitrag kam in diesem Jahr von der Grundschule Waldbüttelbrunn/Hettstadt: Durch die Initiative von Carolin Koppitz (UWG Höchberg) konnten zusätzlich fast 140 Weihnachtspäckchen gesammelt werden. „Dass Elmar Zeh jedes Jahr persönlich nach Ru-mänien mitfährt und der direkte Austausch mit den Verteilern vor Ort gewährleistet ist, verstärkt das Vertrauen in diese Aktion enorm“, betonten Julia Münchmeyer und Xiao Zhang (beide UWG Höchberg). „Man weiß, dass die Geschenke vollständig und ohne Abzüge bei den Kindern ankommen.“

Der gesamte Ortsverband der UWG Höchberg mit Ortsvorsitzendem Oliver Frenz bedankt sich herzlich für die außergewöhnlich große Spendenbereitschaft – nicht nur aus Höchberg, sondern auch aus den umliegenden Gemeinden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.uwg-hoechberg.de



Elmar Zeh, Marktgemeinderat Martin Guckenberger, Marktgemeinderat Timo Koppitz und Bastian Münchmeyer vor dem bereits gut gefüllten Weihnachtstransporter.



UWG-Weihnachtsaktion wieder ein toller Erfolg

Großer Dank an alle Spenderinnen und Spender für die Rumänienhilfe Karl! „Wie in den letzten Jahren konnten wir an beiden Tagen fast 400 Päckchen für die Rumänienhilfe sammeln“, freuten sich Bastian Münchmeyer und Michael Dill (beide UWG Höchberg) gemeinsam mit Elmar Zeh, der seit vielen Jahren den Kontakt der Höchberger UWG zur Rumänienhilfe Karl in Dettelbach pflegt. „Dieses Mal wurde der randvolle Kleintransporter samt vollständig beladenem Anhänger bereits am Freitag und nochmals am Samstag mit liebevoll gepackten Weihnachtspäckchen nach Dettelbach gefahren – allein die Vorstellung der lachenden Kindergesichter zeigt uns, wie sinnvoll diese Aktion ist“, ergänzten Eva Bauer und Rene Hennenberg (beide UWG Höchberg), die selbst ebenfalls zwei große Weihnachtspäckchen beigesteuert hatten. Wolfgang Kron und Markus Hirt (beide UWG Höchberg) betonten, dass die Weihnachtsaktion inzwischen zu einer festen Einrichtung für viele Höchberger Bürgerinnen und Bürger geworden sei: „Im Dezember möchte man gezielt den wirklich bedürf-



Bürgermeister Alexander Knahn übergibt mehrere Weihnachtspäckchen an Markt-gemeinderat Martin Guckenberger und UWG-Ortsvorsitzenden Oliver Frenz.



Bastian Münchmeyer und Timo Koppitz beim voll-ständigen Beladen des zu-sätzlichen Anhängers.

Faschingsgilde „Helau Krakau“ | Adventsfeier im Wohnzimmer, Einladungen

Ein festlich geschmückter Saal erwartete die Mitglieder der Faschingsgilde „Helau Krakau“ Höchberg, und viele waren der Einladung der Vorstandschaft gefolgt. So war der Pfarrsaal Mariä Geburt mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gut gefüllt.

In diesem Jahr wurde die Adventsfeier vom KrackeTanzGrüpple organisiert und moderiert. Die Besucherinnen und Besucher erlebten ein schönes und abwechslungsreiches Programm mit weihnachtlichen Aufführungen und Beiträgen der Garden sowie des KrackeTanzGrüpple.

Bei Kaffee und Kuchen, Lebkuchen und Kinderpunsch konnte man entspannt den Darbietungen folgen, ehe der Nikolaus gemeinsam mit Knecht Ruprecht und zwei Engeln den Saal betrat. Neben Lob und Tadel hatte der Nikolaus auch Geschenke für alle Garden sowie für die Kinder im Saal mitgebracht. Zum Abschluss gab es noch eine kleine Stärkung, bevor der Nachmittag in einem gemütlichen und harmonischen Beisammensein ausklang.

Im Namen der Vorstandschaft bedankte sich die Vorsitzende Melanie Rülcke bei allen Helferinnen und Helfern für ihre Unterstützung. Ein besonderer Dank galt dem KrackeTanzGrüpple für die tolle Organisation und Durchführung der diesjährigen Adventsfeier.

Nach dem offiziellen Teil folgte für die Erwachsenen ein vorweihnachtlicher Ausklang bei Glühwein und Plätzchen.



Der Nikolaus begrüßt die Gildenschar. Foto: Gerda Rausch

Einladung zur 9. Kinder- und Jugendsitzung

Am **Sonntag, den 25. Januar 2026**, startet die 9. Kinder- und Jugendsitzung im Katholischen Pfarrheim Mariä Geburt, Jägerstraße 3, Höchberg. Es gibt noch Karten.

Bei Interesse bitten wir um Anmeldung ausschließlich unter 0162 588 3147 (entweder per WhatsApp oder durch Nachricht auf der Mailbox). Bitte geben Sie Name, Telefonnummer sowie die gewünschte Sitzung inklusive Kartenanzahl an. Eine Rückmeldung erfolgt zeitnah (dies gilt auch für eventuell verfügbare Restkarten der Prunksitzungen).

Das Organisationsteam hat wieder ein buntes und kurzweiliges Programm zusammengestellt.

Texte: Wolfgang Knorr

Die Faschingsgilde „Helau Krakau“ lädt ein zu „Rock die Pumps“!

Am **Weiber-Donnerstag, den 12. Februar 2026, ab 19:33 Uhr** heißt es wieder: feiern, tanzen, lachen – und das am besten, bis die Pumps qualmen.

Ob jung oder jung geblieben – bei uns kommt jeder auf seine Kosten. Und natürlich: Männer in Frauenkostümen sind ausdrücklich erwünscht, denn je bunter die Weiberschar, desto besser die Stimmung.

Freut euch auf eine große Tanzfläche, auf der die Sohlen garantiert heiß laufen, sowie gemütliche Sitzplätze für die kurze Verschnaufpause zwischendurch. Als absolutes Highlight heizen euch mehrere Männerballette so richtig ein – Stimmungsgarantie inklusive. Für euer leibliches Wohl ist bestens gesorgt: mit Kleinigkeiten für zwischendurch, Cocktails mit und ohne Alkohol sowie weiteren Getränken.

Also: Pumps aus dem Schrank, Glitzer ins Gesicht und ab auf die Party. Rockt mit uns und Prinzessin Susanne I. durch eine unvergessliche Faschingsnacht!

Text: Franziska Janoschka

ANZEIGE

MFA (m,w,d) in Voll-/Teilzeit gesucht!

Ab 01.01.2026 befindet sich die HNO-Praxis in Höchberg unter neuer ärztlicher Leitung von Dr. Elias Endemann und Dr. Veronika Weber-Endemann. Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n engagierte/n medizinische/n Fachangestellte/n (m/w/d).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!



Dr. Elias Endemann
Hauptstraße 66
97204 Höchberg
E-Mail: hno-hoechberg@gmx.de
Telefon: 0931 / 4043646

Faschingsgilde „Helau Krakau“ trauert um Ursula Riegel

Die Faschingsgilde Höchberg trauert um ihr langjähriges Mitglied Ursula Riegel, die seit 1989 Teil unserer Gilde war.

Sowohl als Akteurin als auch als Helferin in der Küche bei den Festlichkeiten der Gilde war sie viele Jahre ehrenamtlich tätig. Von 1994 bis 2002 trat Ursula mit der Frauenbund-Gruppe bei den Prunksitzungen der Faschingsgilde auf. In der Zeit von 1993 bis 2008 stand sie in der Bütt, und seit 2013 war sie Mitglied im Frauenelferrat.

Prinzessin war Ursula in der Session 1990/91, die aufgrund des damaligen Golfkrieges abgebrochen wurde. Deshalb übernahm sie dieses Amt erneut in der Session 1991/92.

Für ihre Verdienste erhielt Ursula im Jahr 2000 die silberne Vereinsnadel. Vom Fastnacht-Verband Franken (FVF) wurde sie 2005 mit dem Sessionsorden und 2010 mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Die Faschingsgilde „Helau Krakau“ verliert mit Ursula Riegel eine gute Freundin, eine fleißige Helferin und eine engagierte Karnevalistin, die uns viele Jahre mit ihrer Fröhlichkeit begleitet hat.



Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gilde
Melanie Rülcke, Vorsitzende

www.grampp.net

... weil

Mobilität

Vertrauenssache ist.

Ihr Partner für **Volkswagen**,
Audi und **Mercedes-Benz**
in Mainfranken.



GRAMPP

Wir machen's einfach.



Jeden Moment
genießen.

mediven® Flachstrick kombiniert
Funktion und Design auf neue
einzigartige Weise – für ihren
individuellen Style.

Fachzentrum für Kompressions-
versorgungen aller Art bei
Venenerkrankungen, Lymphödemen
und Narbenversorgungen

individuelle Einlagen-
versorgungen mit CNC-gefrästen
Einlagen nach modernstem
3D-Scan-Abdruck für Sport-,
Alltags- und Arbeitsschuhe
(auch für Ski- und Langlaufschuhe)

und vieles mehr !

Bleiben Sie aktiv !

Unser Service für Sie in Höchberg !!

Dienstag und Donnerstag
sind unsere Einlagentechniker
ganztags von 08.30 bis 12.00 h
und von 14.00 bis 18.00 h
vor Ort !

Vereinbaren Sie
Ihren persönlichen
Beratungstermin !



ORTHOPÄDIETECHNIK - SANITÄTSHAUS

Scheder

97070 Würzburg, Bronnbachergasse 20, Tel. 0931 / 359329-0
97204 Höchberg, Martin-Wilhelm-Str. 1, Tel. 0931 / 49262

Wir sind Partner der Medi-Teams von



Profitieren Sie von unseren Erfahrungen
aus dem regionalen Spitzensport

www.scheder-ortho.de

R&A Bauelemente Rainer Adelhardt • 97297 Waldbüttelbrunn
Binsenstr. 34a
Tel. 0931-49317 • Mobil 0160-93244249
www.runda-bauelemente.de

Rollladen-Reparatur
Rufen Sie jetzt an und vereinbaren Sie einen Termin!

Insektenschutz und Markisenstoffwechsel

Bestattungen Papke
...einfach für Sie da.

alle Bestattungsarten
Ruhewald und FriedWald
Grabreden
auf allen Friedhöfen tätig

0931 - 4173840

Wörthstraße 10, 97082 Würzburg
www.bestattungen-papke.de

Mittendrin statt nur dabei!

Kostenloser Hörtest
Schauen Sie einfach in eine unserer Filialen rein – wir freuen uns auf Sie!

Beratung und Service in
HD Qualität seit über 30 Jahren

HUTH & DICKERT
Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN

WÜ-Stadtmitte: Eichhornstraße 2a • Telefon 0931/1 44 74
Weitere Filialen: Rimpf | Gerolzhofen | Höchberg | Ochsenfurt | Wü-Heuchelhof

kontakt@huth-dickert.de www.huth-dickert.de

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein gesundes neues Jahr.
Annette & Oliver Ertel

Plattnerstraße 9 • Würzburg • Telefon 0931/ 140 08 • www.ertel-optik.de

Guckenberg *Haustechnik GmbH*

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Sanitäre Installation**
- Heizung**
- Lüftung**
- Komplett Badsanierung**

**97204 Höchberg
Heidelberger Str. 17
Tel.: 0931/4 89 32
www.guckenberger.de
mail@guckenberger.de**

Schwimmverein Höchberg 1978 e. V. | Viele Medaillen beim Schwimmwettkampf in Kitzingen

Mitte November hatte die Schwimmabteilung der TG Kitzingen traditionell zum Wettkampf ins Aqua-Sole-Hallenbad eingeladen. Zahlreiche Vereine aus Bayern und Baden-Württemberg folgten der Einladung. Besonders beliebt bei den jüngsten Schwimmerinnen und Schwimmern ist dabei der Breitensportwettkampf, bei dem erste Erfahrungen im Wettkampfbetrieb gesammelt werden können.

Der Höchberger Nachwuchs präsentierte sich äußerst erfolgreich: Vier Gold-, sieben Silber- und sechs Bronzemedailles konnten mit nach Hause genommen werden.

Überragend war einmal mehr Karlotta Steinmann (Jg. 2017), die sowohl über 25 Meter Freistil als auch über 25 Meter Beine mit Brett jeweils den ersten Platz belegte. Auch Nathan Hofmann (Jg. 2015) war über 50 Meter Rücken nicht zu schlagen. Gleiches gelang Riccardo Drechsler (Jg. 2012), der sich über 50 Meter Freistil in schnellen 0:36,68 Minuten die Goldmedaille sicherte. Weitere Medaillen für Höchberg gewannen Marie Scheler (Jg. 2016), Raffael Böttcher (Jg. 2016), Felix Wohle (Jg. 2017), Sarah Ries (Jg. 2015), Klara Ries (Jg. 2017) und Niklas Steinmann (Jg. 2015). Ergänzt wurde das Team durch Luca-Dominik Matei und Lena Prinzing.



Die erfolgreichen Höchberger Schwimmerinnen und Schwimmer beim Wettkampf in Kitzingen.

Für die älteren und erfahreneren Schwimmerinnen und Schwimmer stand ein Dreikampf auf dem Programm. Dabei mussten verschiedene Schwimmlagen absolviert werden, deren Zeiten anschließend addiert wurden. In guter Form präsentierte sich Daniel Zehner, der über 100 Meter Rücken in schnellen 1:11,77 Minuten eine persönliche Bestzeit erreichte.

Zum Abschluss wurde noch eine Staffel über 100 Meter geschwommen. Ziel war es, eine vom Veranstalter vorgegebene Zeit mög-

lichst exakt zu treffen. Die Höchberger Staffel mit Niklas Steinmann und Nathan Hofmann erzielte dabei einen hervorragenden zweiten Platz und musste sich lediglich dem Team aus Kitzingen geschlagen geben.

Ein besonderes Dankeschön gilt dem Vorsitzenden Jens Ries sowie dem ehemaligen Vorsitzenden Wolfgang Brenner, die den Schwimmverein beim Wettkampf als Kampfrichter unterstützten.

Text: Annina Bergner

Bürgerinitiative „Höchberg Leiser!“ | Wir sind weiterhin aktiv

In der Mitgliederversammlung am 27. November 2025 wurde der bisherige Vorstand einstimmig bestätigt. Dem Vorstand gehören weiterhin Sven Winzenhörlein (1. Vorsitzender), Sarah Schönbrodt-Stitt (2. Vorsitzende), Michael Wenzel (Kassier) und Ludwig Weigand (Schriftführer) an. Unterstützt wird der Vorstand durch die Kassenprüfer Stefan Scheller und Martin Rösch-Saffran.

Die Bürgerinitiative „Höchberg Leiser!“ blickt auf ein arbeitsreiches und ereignisreiches Jahr 2025 zurück. Bereits im November 2024 konnte sie einen wichtigen Erfolg vor dem Verwaltungsgericht Würzburg erzielen: Das Landratsamt musste seinen ablehnenden Bescheid zum Antrag auf mehr Lärmschutz entlang der Bundesstraße Höchberg-Würzburg zurücknehmen.

Trotz dieses Erfolgs blieb der Einsatz für die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner herausfordernd. Ein von der Bürgerinitiative Anfang 2025 unterbreiteter Vermittlungsvorschlag wurde vom Landratsamt abgelehnt. Im Juli 2025 folgte ein erneuter ablehnender Bescheid, gegen den die Bürgerinitiative umgehend Rechtsmittel eingelegt hat. Im Laufe des Jahres 2026 wird darüber vor dem Verwaltungsgericht Würzburg verhandelt werden. Die Initiative bleibt zuversichtlich, dass sich ihr Engagement zum Schutz der Gesundheit der Betroffenen auszahlen wird.

Vorrangiges Ziel bleibt eine dauerhafte Reduzierung der Geschwindigkeit auf diesem kurzen Abschnitt der Bundesstraße B 8/B 27 – und damit eine spürbare Lärminderung sowie eine Verbesserung der Lebensqualität.

Die Bürgerinitiative „Höchberg Leiser!“ e. V. bedankt sich ganz herzlich für die Unterstützung und den Rückhalt durch die Marktgemeinde Höchberg sowie bei allen Mitgliedern und Unterstützerinnen und Unterstützern.



Neu gewählter, alter Vorstand der Bürgerinitiative „Höchberg Leiser!“ e. V. in der Mitgliederversammlung vom 27. November 2025.

Vordere Reihe von links: Sven Winzenhörlein, Sarah Schönbrodt-Stitt, Ludwig Weigand, Michael Wenzel. Hintere Reihe: Stefan Scheller, Martin Rösch-Saffran.

Foto: Doris Kracher



Meisterbetrieb für Sonnenschutztechnik

20% Winterrabatt auf Gelenkarmmarkisen vom 01.11.2025 bis 28.02.2026

Wir sind **sunfix** und **warema** -Fachpartner

- Reparaturen
- Rolläden
- Rolll Tore
- Jalousien
- Raffstore
- Vertikal-Jalousien
- Insektenschutz
- Wintergartenbeschattung
- Markisen
- Markisenbespannungen
- Intelligente Antriebs- und Steuerungslösungen für Ihre Rolläden
- Fenster und Haustüren

Der WAREMA Aktionsrabatt
Zaubert Sonnenstrahlen ins Gesicht!

Juste Aktionsrabatt
sichert!

Feierabend-Service: wir sind von Mo-Fr bis 20 Uhr und Sa bis 14 Uhr telefonisch für Sie erreichbar

**Rollo Oppmann GmbH • Thoma-Rieder-Straße 7
97276 Margetshöchheim • Tel.: 46 26 19 • Fax: 46 17 37
info@rollo-oppmann.de • www.rollo-oppmann.de**

Natürlich Seubert -
Fenster und Türen vom Fachmann!

MARKUS SEUBERT & SOHN



FENSTER UND TÜREN

- BERATUNG
- ROLLÄDEN
- VERKAUF
- REPARATUREN
- MONTAGE

Reichenstraße 2 • 97297 Waldbüttelbrunn
Tel.: 0931 / 4 98 20 • Fax: 0931 / 4 52 75 22
info@fenster-seubert.de • www.fenster-seubert.de



Maler und Verputzer

- Maler- und Lackierarbeiten
- Trockenbau
- Wärmedämmung
- Verputzarbeiten
- Fassadensanierungen
- Bodenbeschichtungen

Riedel Bau



Meisterbetrieb der Maler und Lackierer Innung

Hotline: 09721 676-160
www.riedelbau.de



ZUVERLÄSSIG

KOMPETENT

Untere Pleitenstraße 5
97297 Waldbüttelbrunn
ts.pflaster.garten@gmail.com
0931 35802681

THOMAS SCHWARZ
Pflasterbau und Gartengestaltung



Hof- und Wegebau • Terrassen • Treppenanlagen • Einfriedungen
Entwicklung von Konzepten für Gartenanlagen • Erdarbeiten
Natur- und Betonsteinverarbeitung • Pflanzungen • Bodenverbesserung

24 Std. Bereitschaftsdienst

- Bestattungsvorsorge / Deutsche Treuhand
- Alle Bestattungsarten, Erd- und Feuerbestattung, Baum- und Seebestattung
- Tätig auf allen Friedhöfen
- Eigene Grab- und Baggertätigkeiten
- Parkplätze im Hof

Sprechen Sie uns gerne an!




BESTATTER
vom Handwerk geprüft

ABSCHIED BESTATTUNGEN
seit 1963
Bestattermeisterin Alexandra Geist
Annastraße 16
97072 Würzburg
T: 0931-13087
mail@bestattungen-abschied.de
www.bestattungen-abschied.de



Pfarreiengemeinschaft Mariä Geburt und St. Norbert

So erreichen Sie uns:

Pfarrbüro Mariä Geburt (MG), Herrenweg 5; 97204 Höchberg

Tel.: 0931-48822 - Fax: 0931-40480339

E-Mail: mariae-geburt.hoechberg@bistum-wuerzburg.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag, Mittwoch und Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr

Pfarrbüro St. Norbert (SN), Seeweg 27; 97204 Höchberg

Tel.: 0931-49015 - Fax: 0931-4042023

E-Mail: st-norbert.hoechberg@bistum-wuerzburg.de,

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr, Mittwoch 14:30 - 16:30 Uhr

Homepage: www.pg-hoechberg.de

Sonntagsgottesdienste

Samstag, 03.01., 18:30 Uhr, SN

Sonntag, 04.01., 10:00 Uhr, SN

Samstag, 10.01., 18:30 Uhr, SN

Sonntag, 11.01., 10:00 Uhr, SN

Samstag, 17.01., 18:30 Uhr, SN

Sonntag, 18.01., 10:00 Uhr, SN

Samstag, 24.01., 18:30 Uhr, SN

Sonntag, 25.01., 10:00 Uhr, SN

Samstag, 31.01., 18:30 Uhr, SN, mit Verkauf v. Waren a.d. fairen Handel

Sonntag, 01.02., 10:00 Uhr, SN, mit Verkauf v. Waren a.d. fairen Handel, anschließend Rastplatz Kirche

An Werktagen

Dienstag, 18:00 Uhr, SN, Messfeier

Besondere Gottesdienste

Dreikönig, 06.01., 09:00 Uhr

Messfeier mit Aussendung der Sternsinger, MG

Frauenmesse

Mittwoch, 07.01., 09:00 Uhr, MG

Mittwoch, 11.02., 09:00 Uhr, MG

Familiengottesdienst

Sonntag, 11.01., 10:00 Uhr, SN

Seniorenmesse

Dienstag, 13.01., 14:15 Uhr, SN

Der Bürgerbus fährt um 14:00 Uhr an der Bibliothek und um 14:05 Uhr an der Sparkasse

Kindergottesdienste

Sonntag, 18.01., 10:00 Uhr, SN

Sonntag, 01.02., 10:00 Uhr, SN

Auf dem Weg zur Firmung

Sonntag, 18.01., 17:00 Uhr Bußgottesdienst der Firmlinge, SN

Freitag, 23.01., 16:00 Uhr Firmung durch Weihbischof Paul Reeder

Sonntag, 25.01., 10:00 Uhr Messfeier mit Begrüßung von Pater Bobin Joseph, SN, anschließend Begegnung im Pfarrsaal

Veranstaltungen

Seniorentreff St. Norbert

Dienstag, 13.01., 15:00 Uhr mit Domvikar Paul Weismantel: „Hab Mut, steh auf!“ im Pfarrsaal St. Norbert

Kath. Frauenbund Mariä Geburt

Mittwoch, 14.01., 09:00 Uhr Meditativer Tanz im Vereinsstüble

Mittwoch, 28.01., 09:00 Uhr Meditativer Tanz im Vereinsstüble

Frauentreff im KDFB

Donnerstag, 15.01., 15:00 Uhr Besuch Siebold-Museum mit Führung

Senioren-Folklore-Tanzkreis St. Norbert

Freitag, 16.01., 14:30 Uhr im Pfarrsaal St. Norbert

Ökumenischer Rastplatz Kirche auf dem Marktplatz

Freitag, 30.01., 10:00 Uhr mit Verkauf v. Waren a.d. fairen Handel

Chorproben

Ökumenischer Kinderchor Montags, 17:00 Uhr

Bonhoeffer-Gemeindehaus, Seeweg 35

Informationen bei Anke Willwohl:

anke.willwohl@bistum-wuerzburg.de

Ökumenischer Kirchenchor Donnerstags, 19:30 Uhr

Pfarrsaal St. Norbert

Kirchenchor Mariä Geburt Donnerstags, 19:15 Uhr

Bonhoeffer-Gemeindehaus

Willkommensgruß der Pfarreiengemeinschaft

Die katholische Pfarreiengemeinschaft begrüßt ihren neuen Pfarrer mit einem Familiengottesdienst

„Spannend, heute lernen wir unseren neuen Pfarrer kennen. Darauf habe ich schon gewartet, seit ich mitbekommen habe, dass Pfarrer Lotz in den Ruhestand geht.“

Mit diesen Worten begann das Vorbereitungsteam den Familiengottesdienst zum Thema „Warten“ am dritten Advent.

Viele waren gekommen, um Pfarrer Gerhard Spöckl in der Pfarreiengemeinschaft Höchberg willkommen zu heißen. Dieser zeigte sich sehr erfreut darüber, sich im Rahmen eines Familiengottesdienstes vorstellen zu können, treffe man doch hier einen guten Querschnitt durch alle Generationen der Gemeinde.

Pfarrer Spöckl bedankte sich beim Wortgottesdienststeam für die gelungene Vorbereitung sowie bei der Kirchenband „Neues Lied“ für die stimmungsvolle musikalische Begleitung. Gleichzeitig zeigte er sich dankbar für die große Zahl der Anwesenden aus der Pfarrgemeinde. Er freue sich auf die gemeinsame Zeit in Höchberg und sehe insbesondere im starken ehrenamtlichen Engagement vor Ort eine hervorragende Basis für die zukünftige Zusammenarbeit.

Mit aufbauenden Texten und musikalisch einfühlsam begleitet von der Kirchenband „Neues Lied“ bot der Gottesdienst allen Besucherinnen und Besuchern eine gute Grundlage, um positiv gestimmt in diesen dritten Adventssonntag und die folgende Woche zu starten.

Zum Abschluss erhielt jedes Kind ein kleines Glöckchen, während die Erwachsenen einen Text zum Thema „Perspektivwechsel“ mit nach Hause nehmen durften.

Text und Foto: Gudrun Walther



Der neue Pfarrer Gerhard Spöckl beim Familiengottesdienst.

Sanier & Renovierbetrieb
BRIAN SPÄTE

- Malerarbeiten
- Innen- & Außenputz
- Trockenbau
- Altbausanierung
- WDVS-Dämmung
- Tapezierarbeiten
- Estricharbeiten

**MITARBEITER
GESUCHT, BEWIRB
DICH JETZT!
0171/2630923**

So erreichen Sie uns:

Am Trieb 13
97264 Helmstadt

09369 984 55 55

www.sanier-renovierbetrieb.de



***Zu jedem Topf gibt es einen
Deckel – wir haben Ihren!***

Sie möchten Ihre Immobilie in gute Hände geben und gleichzeitig den bestmöglichen Preis erzielen? Mit uns gelingt beides!



**Ruppert
Immobilien**

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie eine kostenfreie Erstberatung inklusive Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie.

t: 0931 809914-10
info@immobilien-ruppert.de

Wir suchen für unsere über 1000 vorgemerkte Kunden: Einfamilien-, Zweifamilien-, Doppel- und Reihenhäuser sowie 1 bis 4 Zimmer-Wohnungen in und um Würzburg.



0931 - 660 89 96

24 Std. erreichbar

**Flammersberger
Bestattungshilfe
mit Herz GmbH**

Wir leben und lieben das was wir tun!

BESTATTUNGEN

In schweren Momenten braucht es jemanden, der einfach da ist. Mit Herz, Verständnis und einem offenen Ohr begleiten wir Sie auf Ihrem persönlichen Weg des Abschieds.

Wir nehmen uns Zeit – für Ihre Fragen, Ihre Erinnerungen und das, was Ihnen wirklich wichtig ist. Mit Achtsamkeit, Respekt und echter Nähe gestalten wir gemeinsam einen würdevollen Rahmen, der Trost schenkt und den Menschen ehrt, von dem Sie Abschied nehmen.

Weil Mitgefühl mehr bedeutet als Worte – es verbindet.



WWW.FLAMMERSBERGER-BESTATTUNGSHILFE.DE



0931 - 660 89 96

24 Std. erreichbar

Evangelisch lutherische Kirchengemeinde St. Matthäus

Sie erreichen uns telefonisch unter **0931/48725**, per E-Mail unter **pfarramt.hoechberg@elkb.de** und im Internet unter **www.hoechberg-evangelisch.de**.

Gottesdiensttermine: (Matthäuskirche = Höchberg-Altort, Bonhoeffer-Gemeindehaus = Höchberg-Hexenbruch, Paul-Gerhardt-Haus = Waldbüttelbrunn)

Wir laden herzlich ein zu folgenden Gottesdiensten:

So., 11.01., 17:00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung mit Angebot für Kinder und Erprobung des neuen Gesangbuchs, Matthäuskirche

So., 18.01., 10:00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, Kleinkindbetreuung und Kirchenkaffee, Bonhoeffer-Gemeindehaus

So., 25.01., 10:00 Uhr Gottesdienst zum Kirchentagssonntag mit Angebot für Kinder, Bonhoeffer-Gemeindehaus

So., 01.02., 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Angebot für Kinder, Paul-Gerhardt-Haus

Kirchentagssonntag

Jedes Jahr sind alle Kirchengemeinden bundesweit dazu eingeladen, einen Gottesdienst zum Kirchentagssonntag zu feiern. Unsere Gemeinde ist auch wieder mit dabei, um sich schon jetzt auf den Deutschen Evangelischen Kirchentag in Düsseldorf einzustimmen. Er findet zwar erst vom 5. bis 9. Mai 2027 in Düsseldorf statt, aber ein wenig Kirchentagsatmosphäre kann die Wartezeit überbrücken und schon jetzt neugierig machen auf fünf ganz besondere Tage voller Musik, Diskussionen, Gottesdienste, Bibelarbeiten, Kabarett, Gespräche, Begegnungen und vieles mehr. Feiern Sie also mit uns in Vorfreude diesen Gottesdienst **am 25. Januar um 10:00 Uhr** im Bonhoeffer-Gemeindehaus. Mit dabei ist auch wieder unser ehemaliges Gemeindeglied Philipp Sommerlath, der für das geistlich-liturgische Programm des Kirchentags verantwortlich ist und an diesem Tag die Predigt hält.

Jugendgruppe Youngsters

Wir laden alle Kinder zwischen neun und dreizehn Jahren herzlich ein zur Jugendgruppe Youngsters am **Mittwoch, 14. Januar, und am Mittwoch, 28. Januar, jeweils um 16:30 Uhr** im Paul-Gerhardt-Haus. Gemeinsam wollen wir singen, spielen und basteln.

Seniorenachmittag Höchberg

Donnerstag, 15. Januar, von 15:00 bis 17:00 Uhr, Bonhoeffer-Gemeindehaus: Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5): Wir sprechen über die Jahreslosung.

Workshop Art Journaling

Art Journaling ist eine kreative Ausdrucksform, bei der persönliche Gedanken und Eindrücke in einem „Art Journal“, also einem „Künstlertagebuch“, anfangs auch auf einem Bogen Papier, auf kreative Weise umgesetzt und sichtbar gemacht werden. Der Workshop beginnt mit einem Impuls aus der Bibel, der uns inspirieren und in die gestalterische Arbeit einführen soll.

Art Journaling verbindet verschiedene Techniken und Materialien wie Collagieren, Kle-

ben, Malen, Lettering u.ä. Es bietet eine wunderbare Möglichkeit, Gottes Wort auf eine neue, persönliche und kreative Art zu erleben und zu reflektieren. Nicht die künstlerische Perfektion steht im Vordergrund, sondern die Begegnung mit Gott und die Freude am gestalterischen Prozess. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur Offenheit und die Bereitschaft, sich auf kreative und geistliche Erfahrungen einzulassen.

Der Workshop findet **am 7. Februar von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr** im Bonhoeffer-Gemeindehaus statt und wird von Tanja Schalk-Pöhl geleitet. Bei Bedarf soll der Kurs zwei- bis dreimal im Jahr stattfinden.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig vorher über das Pfarrbüro mit Ihren Kontaktdaten an. Herzliche Einladung — wir freuen uns auf Sie!



Herzlichen Dank

In der Zeit des Abschieds von unserem Vater

Norbert Seubert

Gastwirt

haben wir viel Anteilnahme erfahren.

Wir danken allen, die persönlich bei der Beerdigung dabei waren, die uns geschrieben, angerufen oder auf andere Weise an uns gedacht haben.

Ein besonderer Dank gilt allen, die unseren Vater und uns in den vergangenen Jahren unterstützt und begleitet haben. Diese Zeit war nicht immer leicht, umso wertvoller waren Hilfe, Mitgefühl und Nähe.

Stefan und Andreas Seubert mit Familien

Höchberg, im Januar 2026

*In dem Moment, in dem man erkennt,
dass den Menschen, den man liebt,
die Kraft zum Leben verlässt...
wird alles still.*

Richard Menzel

* 21. 01. 1947 † 09. 11. 2025



HERZLICHEN DANK

*für die vielen Zeichen der Verbundenheit
und Wertschätzung, die meinem lieben Mann
Richard im Leben wie auch zum Abschied
entgegengebracht wurden. Es ist sehr tröstlich
zu wissen, dass er in so vielen Herzen einen
bleibenden Eindruck hinterlassen hat.*

*Ich bin zutiefst dankbar für die zahlreichen
lieben und tröstenden Worte sowie für
die große Anteilnahme, die ich erfahren durfte.*

*Mein besonderer Dank gilt dem
Pflegepersonal der Station Ginkgo der
Seniorenresidenz Zellingen für die liebevolle
Betreuung und Pflege meines Mannes.*

Das Leben endet, die Liebe nicht.

*Gertrud Menzel
im Namen aller Angehörigen*

Höchberg, im Nov./Dez. 2025

NICHT VERGESSEN!**Die Abfallgebühr ist fällig am:****15.2.
2026****Orangene Bildungsoffensive**

Spielerisch den richtigen Umgang mit Abfällen lernen – das ist das Ziel des pädagogischen Konzeptes, welches das **team orange** für die Kindergarten- und Grundschulkinder des Landkreises Würzburg anbietet.

Alle Informationen dazu unter:

<http://www.team-orange.info/aktionen/fuer-klein-und-gross/>

**PUTZ.MUNTER 2026**

**Aktionswoche für einen
sauberen Landkreis**

20.–28. Februar

Jetzt als Gruppe oder Einzelperson anmelden
und die Natur von wilden Müllablagerungen
befreien! Ausführliche Infos und Anmeldeformular
unter www.team-orange.info/putzmunter

**Packen
wir es an!**

TEAM ORANGE

Ihr Abfall – unsere Aufgabe

team orange | Am Güzgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Telefon 0931 / 6156 400

www.team-orange.info | info@team-orange.info

Öffnungszeiten KundenCenter: Mo bis Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr

Wir gehören zum





*Mit Herz dabei -
für andere und
für mich!*

Melina, 31, Heilerziehungspflegerin



Sie arbeiten gerne mit Menschen zusammen und wünschen sich ausreichend Zeit für Ihre Arbeit und schätzen einen großen Spielraum, um eigene Ideen einzubringen?

Für unsere pädagogischen, pflegerischen und therapeutischen Angebote für Menschen mit Sehbehinderung oder Blindheit und weiteren Beeinträchtigungen suchen wir Kolleg*innen (m/w/d) für Würzburg und Kitzingen:

- Heilerziehungspfleger*innen
- Altenpfleger*innen/Pflegefachfrauen oder Pflegefachmänner
- Gesundheits- und Krankenpfleger*innen sowie Erzieher*innen
- pädagogische Fachkräfte und qualifizierte Betreuungskräfte
- Logopäd*innen, Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen
- FSJler*innen und BFDler*innen aus Würzburg und Umgebung



**Einfach
bewerben!**

[www.blindeninstitut.de/
jobs-wuerzburg](http://www.blindeninstitut.de/jobs-wuerzburg)



**BLINDEN
INSTITUT
Würzburg**

Ein Job, der Spaß macht?

Werde Teil von unserem Team als

**Fensterbauer/
Monteur (mwd)**

Deine Benefits



www.englert-fensterbaude.de Wertheim-Sachsenhausen



**ENGLERT
Fensterbau**



Ihr Vorsatz: mehr Bewegung?

**Da können wir Ihnen helfen!
Denn wir haben einen Job für Sie mit
1 bis 2 Stunden Bewegung am Tag:
Als Zusteller (m/w/d) für Zeitungen und Briefe.**

- auf Mini-Job-Basis
- bis zu 16,00 € (ab 1. Januar 2026 bis zu 17,30 €) Stundenlohn durch Zuschläge möglich
- Zustelltag Montag bis Samstag flexibel zwischen 2.00 Uhr und 6.00 Uhr nachts
- tagsüber Zeit für Familie, Haushalt, Studium, Freizeit...

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns:

☎ 0931/6001-500

@ zustellerwerden@mainpost.de

📞 WhatsApp: 0151/41410445

🌐 www.wir-lieben-logistik.de/karriere



Hier geht's direkt
zum Bewerbungsformular

**MAINPOST
LOGISTIKGRUPPE**
Personalabteilung
Berner Straße 2, 97084 Würzburg
Wir lieben Logistik!

MAINPOST

Reinigungskraft

für Planungsbüro in Waldbüttelbrunn gesucht

14 täglich, ca.5 Std.

auf Mini-Job-Basis

ab Januar/Februar 2026

0178 / 132 08 72 (mit Rückruf)

Alternativ Kurzbewerbung per E-Mail

wunder@wunder-baumanagement.de

NOTRUF 112 FÜR FEUERWEHR & RETTUNGSDIENST
ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST TEL. 116117

Bereitschaftspraxis im Julius-Spital in Würzburg
– neben der Notaufnahme in der Koellikerstraße:
Mo/Di/Do 18-21 Uhr, Mi + Fr 16-21 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8-21 Uhr

Chirurgen und Orthopäden bleiben in der bisherigen
Bereitschaftspraxis an der Theresienklinik Würzburg,
Domerschulstr. 1, Tel. 0931 32 28 33,
Mi + Fr, 14-21 Uhr, Sa/So/Feiertag 8-21 Uhr.

KINDER- & JUGENDÄRZTLICHER
BEREITSCHAFTS-DIENST Tel. 0700 350 700 35

APOTHEKEN-NOTDIENST

Sie benötigen dringend eine Apotheke außerhalb der regulären Öffnungszeiten?

Über den Link <https://lak-bayern.notdienst-portal.de> oder telefonisch erfahren Sie schnell und unkompliziert, welche Apotheke in Ihrer Nähe Notdienst hat.

Der aktuelle Apotheken-Notdienst ist auch über die Höchberg App abrufbar!

Der Apotheken-Notdienstfinder

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Handy: 22 8 33*

Festnetz: 0800 00 22 8 33**

SMS: „apo“ an 22 8 33*

* max. 69 ct/Min/SMS ** kostenlos



Jetzt auch als
Smartphone-App!

Vermiete Kfz-Stellplatz Höchberg Norbertstr.
Tel. **0176 568 163 56**.

Alleinstehende Frau (62 J.) **sucht** dringend **2-3-Zimmer-Wohnung** in Höchberg, Eisingen, Kist, Waldbüttelbrunn oder Waldbrunn. Tel. **0176 317 806 49**

Hallo zusammen, wir sind eine 4-köpfige Familie und **suchen** eine **4-Zimmer-Wohnung** oder ein **Haus** zur Miete in Höchberg und Umgebung. Gerne auch Unterstützung für ältere Vermieter. **k.cabuk33@gmx.de**

Paar **sucht Reihenhaus** in Höchberg von Privat, gern renovierungsbedürftig. Schnelle und unkomplizierte Abwicklung. **0931 730 425 05**

Bürofläche 30 m² zu vermieten.
Nähere Infos unter **0179 68 22 160**

„**Fahr nicht fort – schaff im Ort!**“ Benötigen Sie Unterstützung im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung/ auf MINI-JOB-Basis? Kurzfristige Termine und flexible Arbeitszeiten möglich. Thomas Albert, Tel. **0171 752 72 47**

Reinemachefrau für kleines Haus, 1x wöchentlich gesucht. O.T. Frankenwarte. Tel. **0175 873 82 42**

Junge Familie mit Kleinkind **sucht** ein Zuhause. Wir sind auf der Suche nach einem **Haus** zum Mietkauf o. alternativ nach einer **4-Zimmer-Wohnung** zur Miete. **0151 611 411 41**

Verkaufe 5 sehr gute **Massivholztische** Farbe Buche inkl. 12 Polsterstühlen. Maße Tisch 160 cm x 80 cm x 73 cm. Preis komplett 400 €, Preis pro Tisch inkl. 1 Polsterstuhl 80 €. Telefon: **0172 972 91 50**

Private Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt sind kostenlos. Die Kleinanzeigen müssen schriftlich aufgegeben werden! Im Bürgerbüro erhalten Sie entsprechende Formulare; oder Sie schreiben uns formlos per E-Mail an hoechberg@mageta-verlag.de >> Betreff: Kleinanzeige **Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Kontaktdaten (Tel. oder E-Mail) in der Anzeige anzugeben.**

Sie können auch unser Online-Formular nutzen unter <http://www.hoechberg-mageta.de/kleinanzeigen.html> Bitte fassen Sie sich kurz (ca. 150 Zeichen), bei Platzmangel behalten wir uns Abkürzungen vor.

Impressum

Erscheinungsweise: monatlich

Auflage: 5.800 Stück

www.hoechberg-mageta.de

Herausgeber: MaGeTA-Verlag, Maria Geyer (v.i.S.d.P.)

Mittlerer Dallenbergweg 19, 97082 Würzburg, Tel. 0931 784 21 89, E-Mail: info@mageta-verlag.de,
im Auftrag der Marktgemeinde Höchberg

Redaktion und Lay-Out: Ruth Berninger, Illustrationen: Ruthstift.de / freepik.com, E-Mail: hoechberg@mageta-verlag.de

Die Redaktion behält sich Kürzungen und Korrekturen bei den eingesandten Beiträgen vor.

Der Abdruck von Flyern bzw. Plakaten als PDF, Nachrufen etc. ist kostenpflichtig

Druck: Rainbowprint, Zelligen, Tel. 09364/8173-0

Anzeigenannahme (gewerbliche Anzeigen): MaGeTA-Verlag, E-Mail: anzeigen@mageta-verlag.de

Alle Mediadata und Erscheinungstermine unter www.mageta-verlag.de

Anzeigenannahme (Dank- und Familienanzeigen): Formulare gibt es im Bürgerbüro, per Post/Fax an Verlag schicken, oder formlos per E-Mail aufgeben: hoechberg@mageta-verlag.de oder via: www.hoechberg-mageta.de/Familienanzeigen
Exemplare der aktuellen Ausgabe liegen im Rathaus aus bzw. auch an verschiedenen Auslegestellen (S.S. 4 oder 5).

Das Mitteilungsblatt gibt es auch online als PDF unter www.hoechberg.de -> Rathaus & Bürgerservice



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:

0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de





**Ein gesundes Jahr 2026
mit vielen Wohlfühlmomenten
wünscht Ihnen**



Naturheilpraxis
Claudia Hart - Heilpraktikerin -



- Akupunktur
- Chinesische Medizin
- gesundheits- und bindungs-orientierte Psychotherapie

Neuer Kurs in 2026:
"Herzstark und wohl verbunden"

Müllersweg 10 ◦ 97249 Eisingen
 Tel. 0176 / 26 13 46 73 ◦ www.naturheilpraxis-hart.de

loslassen sinken verbinden entspannen

TAIJI

CHRISTIAN HEPTNER

Einsteigerkurs im Freiraum „pur natur“ Margetshöchheim
 Information unter: Christian Heptner Tel: 0931-404 50 30
www.taiji-wuerzburg.de

Modell: Rückhalt

*Ausdruck des Lebens
und der Erinnerung*

NEU: In Würzburg, Annastraße 14

Hier finden Sie eine große Vielfalt an modernen Grabmalen und außergewöhnlichen Natursteinen. Für eine einfühlsame Beratung nehmen wir uns gerne für Sie Zeit:
 Tel. (09 31) 54 8 52

max böse
 GRABMAL-ZENTRUM
 Le Ritter - Hofmann

grabmal-zentrum.de

WVV-Bürgerbeteiligung 3.0

Ihre Investition in die Zukunft! Fördern Sie jetzt den Umbau des Umspannwerks Dürrbachau und profitieren Sie von attraktiven Zinsen.

- Anlageobjekt: Umspannwerk Dürrbachau
- Anlageform: Genussrechte
- Anlagesumme: 500 - 25.000 €
- Mindestlaufzeit: 5 Jahre
- **Attraktive Verzinsung: 3,75 % p.a. für WVV Energiekundinnen und -kunden; 3,25 % p.a. für sonstige Bürger/innen**

Hinweis nach § 12 Abs. 2 & 3 Vermögensanlagengesetz:
 Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.

Registrieren Sie sich jetzt ganz einfach online und legen Sie Ihr Geld zu attraktiven Zinsen an:

wvv.de/buergerbeteiligung  



WVV
ENERGIE

100% WÜRZBURG.



WVV Energie-
kunden/innen
erhalten 3,75%
Zinsen p.a.

FÜR UNSER HÖCHBERG

#FürUnserHöchberg



1 MARC BEHL
Diplomingenieur
Marktgemeinderat



2 THOMAS DIETL
Sachverständiger
Freiw. Feuerwehr



3 DAVID BRAUNREUTHER
Notfallsanitäter
Marktgemeinderat



4 LORENZ BÖCK
Rettungssanitäter



5 SARAH BRAUNREUTHER
Ergotherapeutin, Kreis-
und Marktgemeinderätin



6 TOBIAS IWANOWICZ
Beamter



7 WERNER SEUBERT
Bio-Landwirt
Marktgemeinderat



8 CHRISTIAN KIRCH
Bauleiter



9 WERNER LAWRENZ
Gastronom



10 MATTHIAS ERNST
Journalist



11 ANASTASIA DIETL
Auszubildende



12 STEFAN ROPPELT
Diplomkaufmann



13 TATJANA IWANOWICZ
Bankkauffrau in Elternzeit



14 HELGA SEUBERT
Rentnerin



15 PETER WALCH
Lokführer i.R.



16 DANIEL MIKSCH
Student



17 GÜNTER KLOPF
Rentner



WEITERE
INFOS



CSU-HOECHBERG.DE
Kommunalwahl-2026

KOMMEN SIE MIT UNS INS GESPRÄCH!

17.01.2026 (16:00 bis 17:00 Uhr, Parkplatz am tegut...):

Auf einen Kaffee mit dem Landrat – die Landkreistour kommt nach Höchberg!

Wir laden Sie ein: Kaffee und Kuchen mit unserem Landrat Thomas Ebert und den Kandidatinnen und Kandidaten für den Kreistag und für den Marktgemeinderat!

31.01.2026 (8:00 bis 12:00) Uhr, Marktplatz:

Es geht um die Wurst

Wir laden Sie ein: Auf eine Weißwurst (auf Wunsch gerne vegan) mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten für den Marktgemeinderat!



info@csu-hoechberg.de



www.csu-hoechberg.de



facebook.com/csu.hoechberg



instagram.com/csu.hoechberg